Archiv der Gossner Mission
im Evangelischen Landeskirchlichen Archiv in Berlin

Signatur **Gossner_G 1_0126**

Aktenzeichen 1/20/0

Titel

Gossner Evangelical Lutheran Church (GELC), Schriftwechsel und Berichte 1984-1988

Band 2

Laufzeit 1984 - 1988

Enthält

Schriftwechsel mit d. Präsidenten Rev. Dr. Marsallan Bage, Rev. Surendra Mohan M. G. und Rev. Martin Tete; Kopie Gerichtsentscheid betr. Kirche von Dr. N. Minz (North Western GELC) 1986

Digitalisiert/Verfilmt 2009 von Mikro-Univers GmbH

Gossner Mission

1 —

2 —
1

Weitere Trennblätter lieferbar:
1652 in 6 Druckfarben

LEITZ Trennblätter chamois
1650 Lochung hinterklebt
1654 Lochung mit Ösen

Gossner Mission

66

GOSSNER MISSION

A k t e n n o t i z

über den geplanten Austausch von Besuchern mit der Gossnerkirche im Jahr 1986 laut Absprache mit OKR Gerhard Linn

1. Dr. Bage wird an der Kuratoriumssitzung Ende April in Aurich teilnehmen. Dazu haben wir auch Rev. C.S.R. Topno aus der DDR eingeladen.

2. Vikarin Barbara von Bremen wird an einem Workcamp in Govindpur vom 5. bis 19.2.1986 teilnehmen und anschließend ein Praktikum bei der Gossnerkirche machen.

3. Zwei Vertreter der Jugendarbeit der Gossnerkirche sind eingeladen auf Initiative der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg (DDR). Sie sollen vom 21.4. - 15.5.86 in der Bundesrepublik sein, anschließend bis 9.6. in der DDR. Wir rechnen mit der Bestätigung aus Indien, sie steht aber bisher noch aus.

4. Für die Zeit vom 17.1o. - 18.11.86 ist eine Freundschaftsreise mit ca. 12 Personen zum Besuch der Gossnerkirche geplant (Leitung Schwester Ilse Martin). Etwa zur gleichen Zeit werden auch zwei Vertreter der kirchlichen Jugendarbeit aus der DDR in Indien sein (2. Phase des im Mai begonnenen Austausches). Dabei ist die Möglichkeit, am 2. November, dem Missionsfest aus Anlaß der Ankunft der ersten Missionare im Jahr 1845 in Ranchi,teilzunehmen, das besonders auch im Hinblick auf das Jubiläum der Gossnerkirche gestaltet werden kann: Zur gleichen Zeit wäre auch ein Besuch des Indienreferenten sinnvoll.

5. Es ist denkbar, Pfarrer C.S.R. Topno von September bis Dezember 1986 im Anschluß an seinen einjährigen DDR-Aufenthalt für einige Monate in die Bundesrepublik einzuladen, der dann auch am Kuratorium zu den Jubiläumsveranstaltungen im Dezember teilnehmen kann.

6. Prof. Dr. Grothaus wird von Januar bis März als Gastdozent am Serampore College bei Calcutta sein und dabei sicher gelegentlich auch Ranchi besuchen.

7. Pfarrer Willibald Jacob ist von September bis Ende Februar 86 in Govindpur und hat Aussichten, danach ein Einjahresvisum zu bekommen.

8. Gespräche sind geführt worden mit Dr. Thomas Dell-George für einen eventuellen Einsatz von drei Monaten als Gastdozent am Theologischen College in Ranchi, entweder Oktober/Dezember 1986 oder (wahrscheinlicher) Januar bis März 1987.

9. Die Verhandlungen mit der Gossnerkirche über die langfristige Einladung eines indischen Pfarrers ab 1987 laufen. Wir hoffen, daß ein geeigneter Kandidat dafür gefunden werden kann.

Berlin, 14.1.1986

Dieter Hecker

Gossner Mission

Eindrücke und Erfahrungen

Liebe Schwestern und Brüder in Christus,

Ich bin sehr froh und dankbar für die Gelegenheit, Ihnen einige meiner Eindrücke und Erfahrungen mitteilen zu können, die ich während meines Aufenthaltes in Ihrem Lande, besonders in der EKiBB in den letzten 10 Monaten gemacht habe.

Ich danke noch einmal dem Bischof und der Kirchenleitung der EKiBB für die Einladung, als Gast für 12 Monate einen Studienaufenthalt in Ihrer Kirche zu haben. Mein Dank gilt auch OKR Linn und dem Sekretär für Ökumenische Beziehungen, die meinen Aufenthalt ~~vorbereiteten~~ mit vorbereiteten, die Programme vorbereiteten und mich mit allen Nötigen versorgten. Weiterhin bedanke ich mich beim ÖRK, dessen Direktor und den Mitarbeitern, die für mein Stipendium sorgten. Zuletzt danke ich auch dem Präsidenten und der Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Gossner Kirche, dass ich beurlaubt wurde, darüberhinaus ein Wort des Dankes an den amtierenden Adhyaksh und die Leitung des Süd-Ost Distrikts, die während meiner Abwesenheit die Verantwortung für die Arbeit im Distrikt genauso wie für meine Familie übernommen haben.

Nach meiner Auffassung kann die Kirche nicht getrennt vom Staat und der Gesellschaft leben, und so fühle ich, dass meine Erfahrungen nicht nur die Kirche betreffen, sondern auch den Staat und die Gesellschaft. Ich möchte deshalb meine Erfahrungen unter folgende Gesichtspunkte stellen.

Gossner Mission

A. Nationale und soziale Gesichtspunkte

1. Ein sehr gutes und stabiles Preissystem
2. Die Regierung sorgt sich um jeden Einzelnen
3. Die Gleichheit aller, unabhängig von Glauben, ausgedrückt durch den Slogan "~~Plane~~ Arbeite mit, ~~arbeite~~ plane und regiere mit!"
4. Gleichberechtigung von Mann und Frau

B. Kirchliche Gesichtspunkte

1. Viel Liebe und Anteilnahme für mich, ~~wo~~ in den vorherigen Tagen an erfuhr ich Liebe und Teilnahme bei den Menschen, mit denen ich lebte.
2. Anteilnahme für die Menschen in Afrika und Asien Sie haben viele verschiedene Gruppen von Menschen, die sich für ökumenische Probleme interessieren. Durch den Indienarbeitskreis in ÖMZ und auch durch die örtlichen Gruppen zeigen sie ihre Sympathie für die Menschen in Afrika, ~~und~~ asiatischen Ländern, ebenso aber auch durch ~~die~~ „Brot für die Welt" oder andere Aktionen.
3. Die Kirche sorgt für die Mitarbeiter
Die EKiBB bemüht sich sehr um ihre Mitarbeiter. Obwohl die kirchlichen Angestellten etwas weniger Gehalt bekommen im Verhältnis zu anderen, sind sie besser versorgt durch die Möglichkeit, gute und große Wohnhäuser zu mieten, sie haben Gärten, Autos, Telefon und so weiter. Außerdem dürfen sie sich den Arbeitsplatz aussuchen.
4. Die Mitarbeiter rechtfertigen die Fürsorge der Kirche weil die Kirche für die Mitarbeiter sorgt, erwidern sie

Gossner Mission

die Fürsorge durch treuen, pünktlichen und fleißigen Dienst. Sie begleiten viele verschiedene Gruppen von Menschen, so zum Beispiel: Jungen und Mädchen in verschiedenen Altersgruppen, Junge Gemeinde, Ehepaar-Kreise, Hauskreise oder Altenkreise.

5. Fürsorge für die Hilfsbedürftigen, zum Beispiel in Altersheimen, in Behindertenheimen, Kindergärten, Krankenhäusern oder in der Seelsorge

6. Begleitung in Hinsicht auf politische Probleme

7. Systematische Geburtstagsbesuche bei den Gemeindegliedern

8. Durchführung von Andachten zu verschiedenen Anlässen, zum Beispiel zu Silberhochzeiten, Goldenen Hochzeiten, Konfirmationen und Hochzeiten.

9. Ausflugsprogramme für die Gemeinde

10. Unterhaltung von Predigerseminaren als Orte für das Erwerben von Spezialkenntnissen und die Besinnung.

11. Die Ordination die Kandidaten für den Pfarrdienst erfolgt nach einer angemessenen nicht zu langen Zeit.

12. Große Kathedralen und Kirchen, mit gewaltigen Orgeln und großen Glocken

13. Missionsarbeit unter Kindern und Jugendlichen

14. Freiwilliges Zahlen der erhobenen Geldbeträge durch die Christen.

Gossner Mission

Eine kritische Sicht der Erlebnisse

Jedes Ding in der Welt hat zwei entgegengesetzte Aspekte, positive und negative. Sogar die „Rose" ist keine Ausnahme. Sie ist eine schöne Blume, bringt aber stechende Dornen hervor. So haben auch die DDR und die Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg positive und negative Erscheinungen.
Deshalb möchte ich nun einige kritische Bemerkungen aus meinen Beobachtungen machen:

A Nationale und soziale Gesichtspunkte

1. Oft bekommt man die Dinge, die man ~~wünscht~~ kaufen möchte, nicht sofort, und man muß danach ~~im~~ verschiedenen Orten und Geschäften. (manchmal mit Erfolg, manchmal ohne)

2. Die Rechte der Bürger scheinen sehr begrenzt zu sein, alle sind unter der Aufsicht des Staates. Sie befürchten bei freier Meinungsäußerung Nachteile.

3. Wenn ~~ich~~ den Slogan „Arbeite mit, Plane mit, regiere mit" betrachte, so erkenne ich ein deutliches Ungleichgewicht zwischen einem Mitglied der SED und einem Parteilosen, und manchmal sind höhere Positionen für Christen nicht zu erreichen.

4. Alle denken, Männer und Frauen sind gleichberechtigt, aber die Männer sehen noch auf die Frauen herab. Die Männer werden mit „Herr" angeredet, aber die Frauen bleiben immer nur „Frau".
Frauen haben nur Zugang zu mittleren Positionen, in den oberen Leitungsfunktionen sind keine zu sehen, diese sind taktvoll für Männer reserviert!

Gossner Mission

B Kirchliche Gesichtspunkte

1. Mangelnde Liebe und Anteilnahme der Christen untereinander. Es gibt keinen Kaffee und kein gemeinsames Essen, es sei denn, es wurde besonders geplant und organisiert.

2. Es gibt keine gemeinsamen Zusammenkünfte verschiedener Gemeindegruppen, und deshalb kennen sie sich untereinander nicht.

3. Weil nur einige alte Leute oder Rentner sich normalerweise zum Sonntagsgottesdienst treffen, ~~[illegible]~~ scheint der Pfarrer ein bedauernswerter Mann zu sein, hat er sich doch vorbereitet, war aktiv und geschäftig.
Oft muß er sogar allein singen und manchmal kommt er hoffnungslos von der Kirche zurück, ohne den Gottesdienst gehalten zu haben, weil dort nur einer war, vielleicht derjenige, der die Glocke geläutet hat und den Altar geschmückt hat.

4. ~~Trotzdem~~ Gewaltige Kirchen, die zu erhalten sind, obwohl sie nur 3 Monate im Jahr genutzt werden, und ~~das~~ es kostet riesige Summen die historischen Traditionen zu halten.

5. Die Orgeln spielen melodische Weisen, aber es gibt ~~Niemand~~ niemand oder nur wenige, die mitsingen.

6. Armselige Geburtstagsfeiern, ~~auf~~ bei denen die Leute nur zum Trinken zusammenkamen - ohne Dankbarkeit gegen Gott.

Gossner Mission

7. Probleme mit Männern und Frauen, die zusammenleben, Kinder haben und nicht verheiratet sind.
Und wenn sie verheiratet sind, lassen sie sich scheiden und heiraten wieder, sogar wenn beide Partner Pfarrer sind.

Einige praktische Anregungen für ~~Gt~~ - die Gossner-Kirche

1. Die Gossner-Kirche zahlt ~~ihre~~ sehr niedrige Gehälter an ihre Mitarbeiter, das muß überdacht werden. Entweder müssen die Gehälter erhöht werden, oder es müssen andere Möglichkeiten gefunden werden um die niedrigen Gehälter auszugleichen.

2. Die Mitarbeiter könnten beweglicher und aktiver werden.

3. Die Kirche muß ernsthaft daran gehen, [illegible] für die Hilfsbedürftigen zu sorgen, indem sie Kinderkrippen und Kindergärten, Altenheime und Heime für Behinderte einrichtet.

4. Bei Politischen Problemen, bisher von der Kirche vernachlässigt, [illegible], ist so weit wie möglich zu helfen, so daß dem einzelnen Christen Schutz gegeben werden kann.

5. Neue und interessante Programme müssen [illegible] auf allen Ebenen der Kirche geplant werden, damit eine größere Anzahl von [illegible] Gliedern der Gossner-Kirche angezogen wird.

Gossner Mission

6. Es ist nach Wegen und Möglichkeiten zu suchen, um ~~das ständige~~ ein regelmäßiges Einkommen zu sichern.

7. Der Zeitraum bis zur Ordination der Kandidaten sollte verkürzt werden.

8. Den Pastoren könnte mehr Freiheit bei der Wahl ihres Einsatzortes gegeben werden.

9. Die Christen müssen darauf orientiert werden, nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere zu leben.

Mit diesen persönlichen Bemerkungen und Anregungen schließe ich. Ich danke Gott, dem gnädigen Vater, der mit mir ist, mein Leben lang, und nun ~~besonders~~ auch in der DDR. Mir wurde seine Hilfe zugesagt, gerade als ich am 10. September 1985 Khunbati verlassen wollte. Der Pfarrer besuchte mich, wir waren mit der Familie und den Nachbarn zusammen und beteten gemeinsam. Wir standen unter den Worten aus Jesaja 41. 10

„Fürchte dich nicht, Ich bin mit Dir; weiche nicht, denn Ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit."

Ich danke Ihnen allen.

Gossner Mission

Vorgesehener Einsatz von Pfarrer Cyril Hembrom von 1987 - 1989

1. Das Jahr 1987 wird das Ehepaar Hembrom ein Sprachstudium im Ökumenischen Studienwerk in Bochum absolvieren. Während dieser Zeit werden die Kosten voll durch ein Stipendium des ÖSW abgedeckt. Es enststehen lediglich die Kosten für die Anreise und eine Beihilfe für Kosten von Kleidern und Einrichtung, die aber zum größeren am Ende des ersten Jahres gegeben werden sollten, wenn das Ehepaar eine eigene Wohnung beziehen wird. (Insgesamt ca. DM 7500.-).

2.Für die beiden Jahre 19888 und 1989 wird Pfarrer Hembrom ein Gehalt nach BAT III erhalten, entsprechend dem Eingangsgehalt von Pfarrern in den meisten deutschen Landeskirchen. Dies wird sich auf ca. DM 65.000.- belaufen. An Nebenkosten für Reisen und anderen Aufwand dürften pro Jahr DM 5.000.- ausreichen.

3. Der gemeinsame Vorschlag von Gossner Mission und einer Arbeitsgruppe der Lippeschen Landeskirche ist, daß die Lippesche Landeskirche 2/3 dieser Kosten, also DM 47.000.- pro Jahr trägt; der Rest würde über die Gossner Mission durch eine Umlage bei den am meisten beteiligtne Landeskirchen finanziert, also DM 23.000.- pro Jahr.

Da die mit uns verbundenen Landeskirchen uns in sehr verschiedener Höhe unterstützen und auch eine sehr unterschiedliche Haltung gegenüber Zusatzanträgen haben, ist unser Vorschlag, daß die beiden größeren benachbarten Landeskirchen, die auch von dem Dienst von Pfarrer Hembrom am meisten haben werden, diese Restkosten anteilig übernehmen. Die Berliner Kirche sieht sich im Augenblick nicht in der Lage, über die Pauschalzuweisung hinaus weitere Mittel zur Verfügung zu stellen. Es wurde aber die Möglichkeit in Aussicht gestellt, im Falle einer halbjährigen Verlängerung der Zeit in Deutschland, Pfarrer Hembrom für 6 Monate auf die Stelle eines fraternal minister in Berlin zu übernehmen.

Das Ehepaar Hembrom hat einen Visumsantrag laufen, das Stipendium für Bochum ist zugesagt, ebenso die Zulassung zum Sprachkurs, der am 7. Januar beginnt. Wir hofften zunächst, daß Familie Hembrom schon zu unseren Jubiläum hier sein könnte, aber das Visum hat sich verzögert. Wir rechnen aber fest mit ihrer Ankunft am Anfang des nächsten Jahres.

Berlin,den 4.12. 1986

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)
Indienreferent

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 237 - J of 30. 7. 1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. Dr. M. Bage	Rev. S. Mohan MG	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 388 /84/KSS-78 *Date* August 18, 1984

EINGEGANGEN
30. AUG. 1984
Erledigt

Pastor Dieter Hecker
Director Gossner Mission
Berlin 41
Handjerystr 19/20
West Germany

Dear Brother,

I am very glad to see your first letter as Director of Gossner Mission to our KSS office to Rev. Dr. M. Bage. Please receive my Yishusahay and greetings and convey to your office staff and families. Now I am in the KSS office at Ranchi as acting Pramukh Adhyaksh till Dr. Bage's return from Germany. Dr. Bage and two ladies will take the morning flight from Delhi on 25th Aug 84. I hope Gossner Mission be kind enough to send any person to the Frankfurt Airport to receive them. For this I shall be thankful to you.

With every good wishes,

Yours sincerely,

18.8.84

(Rev. S. Mohan MG)
Actg. Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 237 - J of 30. 7. 1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. Dr. M. Bage	Rev. S. Mohan MG	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 379 /84/KSS-78 Date 17/8/84

EINGEGANGEN
27. AUG. 1984
Erledigt

Pastor D. Hecker,
Director, Gossner Mission
1 Berlin-41
Handjerysstr 19/20, West Germany

Dear Brother Hecker,

This is just to inform that the tickets for two ladies have already been received. This afternoon, even my ticket has arrived. We are getting it reconfirmed. This is nice that I can accompany the two ladies. According to these tickets we shall be departing from Ranchi on the 25th Aug. at 7.00 a.m.

Yours sincerely,

M Bage

(Rev. Dr. M. Bage)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

An die
"Weltmission"
Herrn Norbert Schnorbach
Mittelweg 143
2000 Hamburg 13

Berlin, den 2.8. 1984

Lieber Herr Schnorbach,

bereits vor einigen Wochen habe ich Ihnen den Entwurf für einen Artikel über "Studenten und Mission" zugeschickt, aber bisher noch keine Antwort erhalten. Vermutlich ist er gerade in die Urlaubszeit gekommen. Ich schicke Ihnen hiermit nochmals den gleichen Artikel, wie wir ihn in dem ESG-internen Zwischenruf abgedruckt haben. Bitte teilen Sie mir kurz mit, ob Sie an einem Artikel dieser Art interessiert sind. Ich würde ihn dann noch einmal durchsehen und vermutlich etwas überarbeiten.

Wegen der anderen Sache mit den Tibetanern, hätte ich auch gerne Ihre Meinung gehört. Sie würde unter dem Stichwort stehen: Vorbereitung für den Dialog. Das war nämlich mein größter Eindruck in Dharamshala: die Tibetaner um den Dalai Lama versuchen dsehr nachfrücklich nach Gesprächspartnern gerade unter den anderen Religionen, die ihnen behülflich sind bei einer positiven Aufnahme moderner Strömungen ohne sich selbst zu verlieren oder aufzugeben. Für sie ist diese Aufgabe besonders dringend, da sie über Jahrehunderte keine Kontakte zur Außenwelt hatten und sie auchhklar sehen, daß sie in Tibet niemals mehr völlig für sich sein können. Daher sind sie an einer konstruktiven Auseinandersetzung mit der sükularisierten Umwelt ganz besonders interessiert.

In Erwartung Ihrer Antwort bin ich

mit einem freundlichen Gruß,

Ihr

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

Herrn
Direktor Wilhelm Fugmann
Fichtenstraße 9
8806 Neuendettelsau

Berlin, den 2.8. 1984

Lieber Herr Fugmann,

gerade eben erhielten wir einen Brief von Dr. Bage aus Indien, daß er bei seinem bevorstehenden Besuch auch Neuendettelsau mit einbeziehen will, weil er von dort gehört hat, daß eine Verbindung eines biblischen Kurses mit einer landwirtschafltichen Ausbildung betrieben wird. Vermutlich will er das als Anrgung für die neue Arbeit in Govindpur kennenlernen, die er nach seiner Präsidentenzeit zusmanan mit Willibald Jakob aus der DDR beginnen will.

Die Zeit für Dr. Bage wird sehr kurz sein, vor allem auch deswegen, weil wir ihn schon für viel mehr Gemeinden eingeplant hatten als er jetzt besuchen kann und wir nicht noch die letzten absagen wollen. Darum wäre es für uns wichtig, zu erfahren, was er damit wohl genau meint in Neuendettelsau und auch Ihre Einschätzung: Lohnt sich dort ein persönlicher Besuch bei sehr knapper Zeit. Kann man an Ort und Stelle mehr erfahren als man z.B. durch schriftliches Material darüber mitbekommt. Wir wären Ihnen für eine kurze Nachricht sehr dankbar und auch für eventuelles Material über diesen Ausbildungsgang, sodaß wir mit Dr. Bage zusammen dann sinnvoll planen können. Eine Fiotokopie seines Schreibens lege ich Ihnen bei.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Ferienzeit und grüße Sie sehr herzlich,

Ihr

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

Anlage: Fotokopie des Briefes von Dr. Bage

Gossner Mission

Herrn
Prof. Hans Grothaus
Norderlück 228
2390 Flensburg 10

Berlin, den 2.8. 1984

Lieber Herr Grothaus,

gestern habe ich hier in der Handjerystraße $ ANGEFANGEN. Heute kommen wir schon fast ins Rotieren. Nachdem wir gestern vor dem Urlaub von Frau Bateczko undHerrn Mische nochmals die Besuchsreisen der indischen Gäste endgültig geplant hatten, erhielten wir heute den beigefügten Brief von Dr. Bage, daß er nun nicht nach Budapest kommen kann und auch später in der Bundesrepublik eintreffen wird. sAußerdem ist die Frage mit seinem Ticket offen, da er ja jetzt direkt hierher kommt, also nicht über den Lutherischen Weltbund. - In Kürze möchte ich jetzt bei Ihnen anfrgen, ob Sie wegen der gewünschten Kontakte zu einer dänischen Volksesshule etwas unternehmen könnten. Die Zeit von Dr. Bgge wird hier ja sehr knapp sein. Wir hielten es eigentlich für das Beste, wenn er anschließend an das Kuratorium noch nach Flensburg kommen könnte. Aber wir möchten einen genauen RTermin erst festlegen, wenn wir sein Rückreisedatum wissen. Bis jetzt nehmen wir noch an, daß Frau Kerketta regulär nach Budapest geflogen ist.

Unsere Planung sah bisher so aus, daß Dr. Bage und Frau Kerketta vom 28.8. bis 1.9.. in Kirchlenglern (Lippe) sein würden, dann nachn Osterholz-Scharmbeck weiter fahren sollten, wo,,sie bis zum 9.9. bleiben werden. Anschließend käme eine Woche im Bereich Wesermünde und Axstedt; abschließend mit einem Beusuch beim niedersächsischen Landeskirchenamt in Hannover am 18.9. $ Von da aus würden wir zum Kuratorium nach Berlin zurückfahren.

Ein Besuch von Frau Kerketta bei Ihnen wäre wohl am sinnvollsten nach dem 10. September, da es schlecht wäre, nach der Absage von Dr. Bage, wenn das Programm in Osterholz Scharmbeck noch mehr reduziert würde.

In den nächsten Tggen wird übrigens noch eine Einladung zum Indien-Ausschuß am 20.8. in Hannover herausgehen. Herr Rieger wird zwar um diese Zeit im Urlaub sein, aber er kann an diesem Tag vermutlich doch dabei sein.

Wir wünschen Ihnen einige ruhige Ferienwochen und grüßen Sie sehr herzlich aus Berlin,

Ihr

(Dieter Hecker)

PS: Frau Barteczko sagte mir gerade, daß die Angelegenheit mit der Besinnung für die "Biene" sich dadurch erledigt hat, daß Sie noch in Afrika waren. Die September Nummer geht jetzt gerade in Druck.

Gossner Mission

To the
Gossner Evangelical Lutheren DChurch
c/o Rev. Dr. M. Bage
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001
India

Berlin, den 2.8. 1984

Ref.: Your letters 2305 /22.7.84 and 319/28.7.1984

Dear Dr. Bage,

thank you so much für the above quoted two letters, which arrived together today only. We have immediately sent a cable to inquire, if you also require a ticket from us, since you could not goto Budapest. We assume, that Mrs. Kerketta went as it was planned and will also arrive at the time, which we expect her, since we have arranged a program for visiting different places for both of you already. We have contacted now Dr. Grothaus and Mr. Fugmann from Neuendettelsau for your institutions of interest, but most probably the time will be very short for visiting all the very distant places. We shall see, what is possible.

We would be very grateful, if you could intimate us as fast as possible the exact dates of arrival and departure of all the guests from Ranchi. Unfortuately, the flight from Ranchi to Berlin for Mrs. Kujur and Mrs. Sokey have not been confirmed so far. We shall send you the tickets on the 6th of August directly to the KSS-Office, so that you may try for confirmation at the Ranchi office of Air Ihdia itself. We hope, that everything will turn out well after all.

I have just started yesterday in Gossner mission. Last week we were very busy shifting our residence from Ettlingen to Berlin, but now the worst part of this is over and we are settled.normally. We look forward to having so many guests from India this year and ask you to give our Yishu Sahay to your family, the KSS people and your fellow visitors.

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

PS: I would be grateful, if you could bring the issues which we discussed in February about ledership training and other things of long term planning into the meeting of the Kuratorium.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref 729/88/K.SS.-141 Date 1.11.1988

TO

Eingegangen
18. Nov. 1988
Erledigt:.....

Rev.C.S.R.Topno,
Adhyaksh,
South East Anchal,
G.E.L.Church,
Kadma Khunti.

Ref:- Letter No. 124/88/SEA., Dated, 17.9.'88.

Dear Sir,

Your letter referred to above has been received in our office.

In reply to the same I hereby state as follows:-

You have raised certain matters as regards the provisions of our constitution. The well known principle is that before a person makes criticism of others, he should see whether he is above any criticism. You have accused me of acting against the provisions of the constitution, but you have yourself failed to abide by the provisions of the same. The letter and the allegations made therein themselves are unconstitutional. The letter is not signed by yourself, Up-Adhyaksh and the Treasurer. The same is only signed by the Secretary. The letter does not indicate that the Secretary sent the letter at your instance or by the approval of the Anchal Samiti. Whether the entire matters raised in the letter were placed in the

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - I of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

Anchal Samiti for approval, if not, then you have acted against the constitution. It may be presumed that the decision of putting allegations against me is in the indidual capacity of the secretary and not of the Anchal Sabha or Samiti.

In this regard I want to draw your attention to Art.15(3) of the constitution. In the letter as it appears some decisions have been taken, but it is not clear that the same were taken by the Anchal Samiti and reported to the Anchal Sabha for confirmation within a fortnight. Now you yourself think whether the Secretary or the office bearers moved constitutionally, what would be the legal effect of such decisions and how far the same would be binding upon us. As a matter of fact such unconstitutional methods of putting allegations and throwing mud sliggings should under the circumstances be totally ignored. The letter, and the contents therefore are unconstitutional. You are a responsible office bearer of the church and being Head of an important Anchal

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - I of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

of the church and are fully conversant with the provisions of the constitution, we never expect of you to move unconstitutionally. May we request that such thing may not be repeated in future.

You fully know the provisions of Art-19, At first the up Pramukh has to be elected from among the Anchal Adhyaksh then the election or appointments of Secretary and Treasurer is to be held or made. After the election in the Anchals a meeting was called on 1.11.'87. (at that time the Election Tribunal has not decided the dispute of Orissa Anchal) for formation of K.S.S. and election of Up Pramukh and appointment of Secretary and Treasurer. But unfortunately except Rev.S.K.Jojo, Adhyaksh Orissa Anchal, all Anchal Adhyaksh including yourself were absent. Had all the members including the Anchal Adhyakshas been present on that date the K.S.S. with the office bearers would have been duly constituted. It is for you to judge at whose fault the K.S.S. could not be formed on 1.11.'87. The church has been put into litigation by Rev.N.Ekka only on the ground that in absence of

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

the Adhyaksh of N.W.Anchal, the entire formation of the then K.S.S. and the election of the then office bearers were null and void. Though we have won the case in the lower and appellate courts, the same is pending in the High Court. The other example of the litigation on this point was initiated at the instance of Phulchand Panna. You are aware of all these facts. The church has tasted the brunts. Do you want that the church would again be put in litigation for the formation of K.S.S. and election of office bearers in absence of Anchal Adhyaksh. For the latches on the part of some Anchal Adhyakshs, including yourself neither the K.S.S. could be formed nor the election of office bearers could be held. In the mean time the Election Tribunal declared the election of Orissa Anchal as illegal and void. In absence of the representation of Orissa Anchal and N.W.Anchal, the provisions of Art.19, cannot be implemented. As per provisions of the said Article, I am the legal and constitutional Head of the Church and also the chairman of K.S.S. by virtue of office and also the Spiritual Head of the Church (Art.4 Part II (6-c) + 6(b)). There is no provision

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref..... *Date*.....

as to how the administration of the church would function in absence of K.S.S. As such being the chairman, Spiritual Head and Pramukh Adhyaksh of the church all the powers are vested in me and I am the only person at present to look after the church affairs and its administration. I am not doing anything illegally, but all my actions are for the best interest of the institution. The use of the word "US" everywhere means the institution and is used in plural sense. The actions are taken by the institution. The use of the word "US" is correct and not used in individual capacity. Every action and decision is on behalf of the institution. There is nothing wrong in using the word 'US'.

As regards the allegations made in your letter they are baseless and unfounded. The Election Tribunal held the election of Orissa Anchal illegal and void. The fact is known to you also. As per election rules appendix I, Election rule 7, an elected person can act till his election is not set aside. The election of Orissa Anchal was declared null and void on 12.11.'87 and since then Rev.S.K.Jojo ceased to be the legally elected Adhyaksha of Orissa Anchal.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref..... *Date*.....

On behalf of the church, Orissa Anchal, was directed to hold fresh election as per direction of Election Tribunal within two months and in the mean time the office bearers were permitted to do the normal and ordinary duties as care taker office bearers till 'fresh election'. The date for fresh election was fixed on 14-15 December 1987. The treasurer of Orissa Anchal requested to extend the date, which was however extended on 14-15 January, 1988, but unfortunately the Orissa Anchal deliberately and intentionally failed to hold the election. These facts are within your knowledge. Thus all the constitutional actions have been taken and direction of Election Tribunal has been implemented. The care taker power was given to office bearers of Orissa Anchal not in my individual capacity and by the decision of any meeting, but as chairman of the K.S.S. (having all the powers of K.S.S. vested in me in its absence) and hence as chairman I withdrew the said power. In such action no illegality has been committed, the office bearers had no legal right of office after the decision of the Election Tribunal. Inspite of the knowledge of every fact your allegations are regrettable and

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref..... *Date*.....

painful. As regards the use of the word 'US' the same has been explained above. As chairman of K..S.S. I had or have no intention to Blackmail the office bearers of Orissa Anchal in any manner. This allegation is purely imaginary. On the other hand it seems and is apparent that the letter has been circulated largely with malafide designs and ill motives to defame me and to lower me down in the eye of the followers of the church and public at large.

I am not acting as a Dictator, but according to the provisions of the constitution of the church. In absence of the formation of the K.S.S. for the reasons stated above, who will do the administrative works? Is there any provision in the constitution? Naturally in the eye of general law and equity-the chairman of the K.S.S. (Art.4 Part II 6(c)) is solely responsible and has legal powers and authority of administration in absence of formation of K.S.S. Every decision and actions shall be legally deemed and meant as decision of the K.S.S. Moreover, the chairman has also the power of superseding any Anchal and take over its administration under certain circumstances (Art.21-II function B

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

(iii) I, as chairman, of K.S.S. have not set aside any or all provisions of constitution, on the other hand it is being fully abided by me in my official capacity.

The facts stated in para 11 of your letter is nothing but a blashphemy against me. I have no selfish motives at all. I am Pramukh Adhyaksh for a limited period only. I have to look after the institution with its best interest in view and mind.

(a) Why the K.S.S. has not been formed is well known to you. On 1.11.'87 the Anchal representatives were not present. Except Rev.S.K.Jojo, all Adhyakshs including yourself were absent, hence the K.S.S. could not be formed. Who are to be blamed for the same? After the decision of election of Orissa Anchal was declared null and void there was none to represent it. The election of N.W.Anchal is also in dispute. The Orissa Anchal inspite of directions did not hold fesh election. Rather the matter has been taken to court of law. In absence of representative from two Anchals, you yourself can imagine, how the K.S.S. would

Gossner Mission

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

be formed. On this point we have been put in litigation by Rev.N.Ekka and Phulchand Panna previously. Do you mean that similar situation may again arise if any Anchal or any member of the church takes the matter to the court of law challenging the election of K.S.S. and office bearers?

(b) +c) The stand taken by you cuts and turnover all your grievances, you admit there by that in absence of K.S.S., the work would be done, with the consultations of the Adhyakshas. Is there any such provisions in the constitution? According to you I as chairman can work with the consultation of council of Adhyaksha. That means that till the formation K.S.S. I can work under certain conditions. This admission of yours brush aside all the pleas of K.S.S. taken in your letter.

(d) Yes, like Korah, Dathan and Abiram of Number 16 you had opted for an unconstitutional K.S.S. of three Anchals, and of course, a committee was formed in an informal meeting, but unfortunately uptill now no reports has yet been submitted by it as regards the possible ways and means of form

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

the K.S.S., but still you are throwing mud sligging against me. There is no provision in election rules to review or reexamine the decision of Orissa Anchal. This decision is final and conclusive. Knowing the provisions fully, you want me and other members to act against the constitution and bye-laws giving grounds for future litigations. You yourself as such want to act against the constitution. Thus you can imagince yourself how far you abide by the constitution to suit your purposes. As regards issue of letter dated, 2.8.'88 to Orissa Anchal the matter has been explained above. I never wanted to avoid formation of K.S.S., I, as chairman wanted the election of Orissa Anchal to take place for the same, but it was not held. Who is responsible for the same? Duly constituted Committee in an informal meeting uptill now has not submitted any report nor sent any advice, they should be held responsible for the same and should be blamed for it and not myself. I am neither a king nor a Dictator nor for God sake I want to be the same. For the fault of others such as persons should not be made against me. The same are not only highly object-

Gossner Mission

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

ionable, but also regrettable. I take exception to those as they are for the sole purpose of blackmailing me.

12.(a) The purpose of Election Tribunal is limited. The disputes of Orissa Anchal and N.W.Anchal were before it. The decisions have already been passed. Nothing was pending before it, hence its dissolution was legal and according to election rules. If there be any election dispute in future, election tribunal can be again constituted.

(b) The term of Board of Property is for three years (Art.22 (2) composition). The term of Secretary of the Board expired on the completion of 3 years. The boards are to be constituted afresh by the K.S.S., but as the K.S.S. has not been formed, the Board of property could not be constituted. The term of P.Topno expired. The power of attorney was given by Ex.Parmukh Adhyaksh on the advice of K.S.S. The old K.S.S. has been dissolved. The new Parmukh Adhyaksh has taken charge of office. The body which had given, power of attorney, being no long in office and having

Gossner Mission

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

no authority at all, the power of attorney to Sri P.Topno, is automatically revoked under law. The attorney ceased to have any power. There was no necessity of registered revocation of the power of attorney, but for the sake of precaution the power of attorney was revoked by registered deed. No illegality has been committed. After the dissolution of the old K.S.S. and the expiration of the term of Sr.P.Topno, he was and could not be an attorney at all and act as such.

(c) The aspersions against me are baseless. It has already been stated above that I am not working in my individual capacity but as chairman of K.S.S. Every lease is signed by the Pramukh Adhyaksh or the Secretary of Board of Property, if power is given to him. In absence of K.S.S. I as chairman is responsible for the managements of the properties. As there is no K.S.S. I as chairman has to do all legal acts. This matter has been explained above elaborately. You can come and see how the property of the church has been expanded and added with new constructions income has been augmented.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

All persons are appreciation the same. I have done everything honestly and keeping in view the best interest of the institution. Our followers and you should be proud of improvements instead of making unnecessary criticisms and mud sling.

13.(a) Rev.S.K.Jojo instead of holding election should not have knocked the doors of court of law. Chances were given to him for the same, but having no right of his office, he rushed to court at his own peril. He should not have done so. This is another example of a case in court of law. Experiencing all the above facts you want me to act against the constitution and opening doors for various litigations, which I am unable to do.

14. You should not blame our advocate. He has given his advice according to the provisions of constitution. I request you not to drag him in our matters. Except legal works entrusted to him he has no interest in our internal matters, the advocate cannot be my saviour and Lord. I

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref..... *Date*.....

know and believe in one Lord. You also went to your advocate in this matter. Is he your saviour?

15. You have misquoted Ezekiel 34: If not you are one of the sheep in the Gossner church under me. Then why do you dare revolt against your shepherd by circulating an unconstitutional letter in and out of Gossner church? How could you reffered to Ezekiel 34: 1 + 2 when you have stopped all your contributions to the central office of the Gossner church? Did the Holy Spirit guide you to write to me? How many hours did you spend in prayers before deciding to defame me?

You are also a shepherd of the biggest Anchal of the Gossner Church, please do not misguide and mislead the innocent sheep of the church. Why do you look at the speck of sawdust in your brother's eye and pay no attentions to your own eye? How can you say to your brother, 'let me take, the speck out of your eye, 'when all the time there is a plank in your own eye? (M 7: 3 + 4)

As regards your advice, please think over the matter many times and if accepted complications and consequences for the reasons stated above would arise.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

(i) Would it be constitutional to allow Rev.S.K.Jojo whose election has been set aside? He is not now legally elected Adhyaksh. He has no constitutional right to hold office of Adhyaksh. Did he not flouted the directions for fresh election? He was allowed only to work as care taker Adhyaksh till fresh election was held. Is there any provisions for nominated Adhyaksh? Will it not create a precedent in future? Can other Adhyaksh if their election is set aside not claim such nominations on this example or ground or precedent. Will you please advice Rev.S.K.Jojo to hold fresh election and got elected of members so like?

(ii) Is there any K.S.S. at all when two Anchals are unrepresented? Would it be advisable to form K.S.S. with representatives of 3 Anchals and H.C. Congregation? Can such formation of K.S.S. would be legal and within the four corner of constitution? Can the unrepresented Anchals not challenge the formation of K.S.S. against constitution? As Rev.S.K.Jojo filed the suit, similary any member of church can challenge the K.S.S. in court of law. Who can take the guarantee in this matter. ?

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

(iii) By General law of the country Election Tribunals are formed before election or soon after the election. It is not a permant body. As soon as the election matters and elections cases are disposed of the election Tribunal is dissolved. We have followed the same principle in our election rules. Before the dates of election of K.S.S. and executive committee the Election Tribunal can be again constituted. There is no such bar in this regard.

(iv) The power of attorney given by ex-body has already been dissolved, naturally the power of attorney is revoked under the provisions of Powers of Attorney Act. If a giver of power of attorney is dead the power of attorney itself ceases and the actions of Attorney on the basis of such power of attorney would be illegal, unlawful, null void and not binding upon any body. The same principle is also applicable with Sri P.Topno. Moreever, Sri Topno was secretary for 3 years, and that period has also expired. After that new Board has to be constituted. The old Board is defunct. Under the circumstances would it not be against

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

the constitution and general law to allow Sri P.Topno as holder of power of attorney?

In the last may I say that all your advice are themselves unconstitutional. Please with cool mind think over the matter again and again inconsonnance with the provisions of constitution.

You have blamed me with malafide designs and ill motives and with the intention to defame me by putting all baseless and unfounded allegations of acting against constitution, but you yourself without following the constitution ask me to act in such manners which are strange and foreign to our constitution.

Now it is for you to judge whether we should proceed constitutionally or according to the advice not contained in the constitution. Please also note the election disputes of Assam Anchal already given to you.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev Martin Tete, M.A.B.D.
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref.....

Date.....

-18-

I would request you that we all should proceed in such manner so that the prestige, image and high qualities of our church affairs may become an example to others and whole world at large.

Yours faithfully,

Martin Tete
1.XI.88

Pramukh Adhyaksh.

C.C.

All concerned.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH IN CHOTANAGPUR & ASSAM
(Regd.under Societies Registration Act.XXI of 1860)

SOUTH EAST ANCHAL

ADHYAKSH	UP-ADHYAKSH	SECRETARY	TREASURER	OFFICE:
Rev.C.S.R.Topno M.A.B.D.M.Th.	Rev.M.Barjo B.Theol.	Mr.J.S.Topno B.A.(Hons) B.Ed.,	Mr.B.K.Bhengra B.A.Dip-in-Ed.	G.E.L.Church Kadma,Khunti. Dt.Ranchi/Bihar

Ref.No.124/88/SEA.

Dated 17.9.88

Eingegangen
11 Okt. 1988
Erledigt:

To,

The Pramukh Adhyaksh
G.E.L.Church,Ranchi/Bihar.

Dear Sir,

We have received a true-copy of your letter,Ref.No. 548/88/KSS-154,Dated 2/8/88 having been sent to us, by Rev.S.K. Jojo,Adhyaksh Orissa Anchal; the chief addressee.We,the Officers of the South East Anchal are really shocked to learn the purpose of the letter.At this situation we would like to know the following facts:-

1. How and when was the decision taken about the withdrawal of power from the Officers of Orissa Anchal ?
2. If there was no meeting (as we presume) how can you, as the Pramukh-Adhyaksh,alone,take such decisions as this,which is beyond your power given to you by the church constitution ?
3. In the letter quoted above,you have said to the Officers of Orissa Anchal,that "the Election Tribunal of the G.E.L.Church, Ranchi,in its decisions of 12.11.87,has deelared your Anchal Sabha s Election held on 13.10.87 as illegal....."

In this connection,we are are sorry to point out that the same decision of Election Tribunal,in page 2.para 4,sentence 2 & 3 states, "संविधान के तहत चुनाव की प्रक्रिया को सही-सही निभाकर पुनः चुनाव कराया जाना चाहिए । इस दिशा में केएसएसएस को पहल करनी चाहिए । "

4. Hence it is quite evident that you have taken only such point or points,which favours your actions,and set aside the point which is against you.If not, cannot you read the sentence which is very clearly written," इस दिशा में केएसएसएस को पहल करनी चाहिए"

5. Your letter of 2/8/88 to the Officers of Orissa Anchal,shows that you have tried to Blackmail the addressees,as you use the sentences "you were requested by us" and "we are sorry"We would like to know,as to what is meant by "requested by us"and"We are sorry" in the letter ? Are you not alone to take this action ?

(Condt.page No.2)

Gossner Mission

6. Although, the action taken by you affects the whole G.E.L. Church, you did not care to give copies of your letter to rest of the four Anchals or at least not to the South East Anchal. Is it not the single handed administration as Dictator ? Donot you violate the Church Constitution by taking such actions ?

7. We are vehemently opposed to such actions and all others being taken by you alone, especially with regard to the property of Hd.quarters Congregation, Ranchi.

8. You seem to claim your authority based on the Church Constitution, Whereas the Condtitution advocates the democratic administration of the Church. This can be proved by the statement, recorded in the G.E.L. Church Constitution that "The administrative authority of the Gossner Church is vested in the Kendriye Salahkari Sabha ....."
(Art. IV, Part II 6. (d))

9. The G.E.L. Church Condtitution says that "The spiritual authority of the Gossner Church shall be vested in the Pramukh Adhyaksh. He shall be advised and assised in his administrative functions by the Kendriye Salahkari Sabha ... ." (Art. XVIII Para 1. Page 23).

10. As far as our knowedge and information of the Church situation is concerned, we are extremely sorry to say that, you have set aside all provisions laid down in the constitution depending on lame excuses.

11. We know, you have very few supporters with selfish motive, who hold the opinion that, in the absence of the K.S.S. you (the Pramukh Adhyaksh can do all these, but this is not true, The following description will reveal the truth:-

(a) That the present term of the G.E.L. Church began on Nov. 1, 1987, Which is now already ten and a half month old, However, there is no administrative body (K.S.S. and its sub-ordinate bodies) as per the provisions of the G.S.L. Church Constitution.

(b) It is true that on Nov. 2, 1987, you declared in the K.S.S. Office, that the K.S.S. (the highest body of the Church) would be formed soon, and in the meantime the council of Adhyakshas would meet time to time for consultation, in order that the urgent tasks might be done.

(c) But so far not even a single consultation has taken place on your initiative. It proves all declarations made on Nov. 2, 1987 have no meaning, and there is no weight in your word.

(d) On the contrary, the three Adhyakshas, namely, Rev. S. Toppo, Adhayksh North West Anchal, Rev. S.K. Jojo, Adhyaksh Orissa Anchal and Rev. C.S.R. Topno, Adhyaksh South East Anchal took

(Condt. page No. 3)

Gossner Mission

initiative to from the K.S.S.It was with their attempt that you convened an informal meeting of the K.S.S.members on May 14, 1988,wich was well-attended with the exception of Assam Anchal.All participants of this meeting (except Only one member) advised you to form the K.S.S. without much delay.As you did not agree to it,and emphasized on the re-election of Orissa and North West Anchals,it was felt that a consultation be held with the Election Tribunal and your advocate.Hence a committee was formed unanimously consisting of Rev.S.Toppo Adhyaksh North West Anchal,Rev.C.S.R.Topno,Adhyaksh South East Anchal and Mr. Umbulan Sanga,member North West Anchal.This committee was directed to find out possible ways and means to form the K.S.S. in consultation with the Election Tribunal and your advocate.

The consultation was convened by you on the 28th,June, 1988.When the members of the committee (noted above) came for meeting they were astonished to know that neither the members of Election Tribunal nor your advocate were invited to it.When they insisted for the presence of these,you were satisfied just to invite the Election Tribunal,ignoring your advocate.However, this was a joint meeting of the committee and the Election Tribunal,in your presence.In this meeting you were advised to convene the meeting of K.S.S.in order that the K.S.S.might be formed.The dates for meeting were fixed,having the 27th July as the date of arrival.It was also agreed on,that in the meantime, the ex-parte decision of Orissa Anchal be reviewed and re-examined by the Election Tribunal.But you have set aside all these,on the contrary you have issued the letter quoted above on 2/8/88 aginst the Officers of Orissa Anchal.In this way you have set aside the decision and advice of the duly constituted committee and have acted according to your own decision to satisfy your ill-motive.By all these actions of yours,it is evident,that you intentionally want to avoid the formation of the K.S.S.(Kendriye Salahkari Sabha) so that you may rule over the G.E.L.Church as a king and Dictator.

12.There are still more examples of your being Dictator,Such as:

(a)Disbandment of the Election Tribunal by you.Your advisers rightly hold the opinion that the Election Tribunal is Constituted for certain limited purpose,and when the purpose is fulfilled,it is liable to be disbanded,and so its disbandment by you is justified.But you all fail to see,or perhaps willfully ignore the fact,that the general election of the G.E.L.Church that was to be conducted in the yeur 1987 is still incomplete; and hence the purpose is not yet fulfilled. As the election of the K.S.S.Officers,(namely the Up-Pramukh Adhyaksh,Secretary,and the Treasurer)is still pending.The Election of these three Officers has also to be examined and

(condt.page no.4)

Gossner Mission

confirmed by the same Election Tribunal,which was constituted in the 1984-87 term of the K.S.S.

(b) Revocation of the general power of attorney:-

The G.E.L.Church constitution says that "The Kendriye Salahkari Sabha shall give a general power of attorney to the Secretary of this Board,(the Board of property) and a special power of attorney to the Manager ..... " (Art.XXII,the Contral Boards No.(4) (b) page.3).

Hence it is quite evident,that you alone as Pramukh Adhyaksh can neither give nor take the general or special power of attorney.Therefore,your action already taken,the revocation of the general power of attorney from Sri Paulus Topno the Secretary Board of Property, is unconstitutional and unjustified.

(c)Execution of Lease Deed of the Church property:-

It has been reported to us that you have executed a Lease Deed on Nov.23,1987 in favour of Sri.M.K.Kapoor of Ranchi.

But according to the Church constitution the proprietory right belongs to the Kendriye Salahkari Sabha and not to the Pramukh Adhyaksh of any Officer of the Church.As it is recorded among the Kendriye Salahkari Sabha "To have the moveable and inmovable properties of the Gossner Church vested in the Kendriye Salahkari Sabha,to exercise all proprietory all proprietory right and to implement,Artcle VI 14." (VIZ.Art.XXI THE KENDRIYA SABHA II Functions (p) page 28.)

Hence you have no right of taking such actions,which is beyond your power.Is it not unconstitutional ? and Is it not your dictatorship ?

(13).From a reliable source we have come to know that Rev.S.K. Jojo,the Adhyaksh of Orissa Anchal has instituted an injunction against you in the court of Munsif,Sundargarh, Orissa.This shows that you are,by your actions,such as taken on 2/8/88,compelling Officers of Anchals of the G.E.L.Church to take shelter in the Law-Court.Which does not really suit you,the spiritual head of ~~church~~ the church.

(14)All your actions exhibit that you have set aside our Lord and Saviour Jesus Christ,the Head of the Church in whom the G.E.L.Church Constitution finds its basis.(VIZ Art.IV part I No.1.page.2) On the contrary,you have accepted the legal advice of an advocate as the gospel, and

(Condt. page No. 5)

Gossner Mission

the advocate himself as your Saviour and Lord. Is it not a blasphemy ?

15. You have neglected the responsiblity given to you as a shepherd about four lakhs sheep of the Chief Shepherd, being the Lord Himself, that are in the G.E.L. Church in Chotanagpur & Assam, Is it not a sign of a selfish Shepherd as referred to in the Bible. (VIZ, Ezekiel Chapter 34.).

We therefore, request you to think over your position and actions hitherto taken, with a cool mind. Would you take trouble to kneel down before the Lord and Saviour Jesus Christ, Who knows the hidden and innermost feelings of human heart; and seek for the valuable guidance of his Holy Spirit with meditation and devotion. Please keep in mind that the Holy Church be administered with justice and righteousness.

Further may we put forward our humble advices in the larger interest of the G.E.L. Church in the following point:

(i) Please withdraw your letter addressed to the Officers of Orissa Anchal on 2/8/88 by Ref. No. 584/88/KSS-154, by way of withdrawing your action, with immediate effect.

We are also requesting Rev. J.K. Jojo, Adhyaksh Orissa Anchal, to withdraw the injunction suit against you.

(ii) Please convene the meeting of K.S.S. as soon as possible so that the highest administrative body of the Church may be formed without further delay, and all sorts of dos and donts hitherto due may be considered effectively and constitutionally.

(iii) Please withdraw your letter by which you have disbanded the Election Tribunal, so that it is revived for dealing with the election of Officers in the K.S.S. level.

(iv) Please also withdraw your letter soon by which you have revoked the general power of attorney from Sri. Paulus Topno, So that it may be given to the forth-coming Secretary of the Board of property by the legal and constitutional proprictor, the Kendriye Salahkari Sabha itself.

Hope! you will go through the long and exhaustive letter with much patience, and think over the matter quite seriously and act in accordance with the guidance of the Holy Spirit for the welfare and well-being of the G.E.L. Church in Chotanagpur & Assam.

With Greetings and kind regards,

Yours Sincerely

17/9/88

(Mr. J.S. Topno)
Secretary
South East Anchal

(Condt. page No. 6)

Gossner Mission

Copy to :

1. The Adhyaksh Assam Anchal
2. The Adhyaksh North West Anchal
3. The Adhyaksh Madhya Anchal
4. The Adhyaksh Orissa Anchal
5. The Secretary Assam Anchal
6. The Secretary North West Anchal
7. The Secretary Madhya Anchal
8. The Secretary Orissa Anchal
9. Sri N.E.Horo Member Election Tribunal
10. Sri M.Kerketta " " "
11. Sri I.Minz " " "
12. Sri P.Topno Secretary Board of Property.
13. Sri U.Sanga, Member of the Committee formed on 14.8.88
14. The Eccutive Secretary, U.E.L.C.I; MADRAS.
15. The Director, Gossner Mission, Berlin.
16. The Chairman, Gossner Mission, Berlin.
17. Members of the Anchal Samiti, G.E.L.Church, South East Anchal.
18. The Adhyaksh, G.E.L.Church, South East Anchal.
19. The Secretary for Ecumenical Reletions in the EKIBB.
20. The Bishop EKIBB.
21. The Member of Kuratorium in the G.E.L.Church.
22. The Chairman, India Committee in the Gossner Mission West Berlin India Committee.
23. The Chairman, India Committee in the Gossner Mission East Berlin.

17/9/88.
Secretary

S. E. ANCHAL
G. E. L. CHURCH, KADMA
KHUNTI (RANCHI)

Gossner Mission

To the Pramukh Adhyaksh
Rev. Martin Tete
G.E.L. Church Compound
Main Road
Ranchi - 834 001
Bihar / I n d i a

August 19, 1988

Dear Rev. Tete,

Please find enclosed an IMO No. 14770900 (International Money Order) from Berliner Bank, payable to G.E.L. Church for the purpose of travel expenses for Dr. Paul Singh to visit the meeting of the Kuratorium of Gossner Mission in Berlin. The amount is DM 3.000,-- (three thousand only). Whatever amount is left over, should be used for the budget of the B.E.L. (Mission department of Dr. Paul Singh).

We hope that there will not be any difficulties in encashing this amount to your foreign exchange account.

With best regards,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker
DIRECTOR

Encl.: one cheque no. 14770900

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001
India

1000 Berlin 41, den 18.8.1988

Dear Rev. Tete!

Just yesterday I have met Miss Bhengra at Hannover and had a talk about the Situation in Ranchi. We also do hope, that we get more information from Dr. Singh, when he will come to the meeting of the Curatorium.

We do hope, that the formation of the KSS will be completed soon, so that the Curatorium can authorize us again to continue with the transfer of funds. There are a number of other points, which I requested Dr. Singh. I include a copy of my letter to him for your information as well.

We are grateful, that you have prefinanced the travel costs of Dr. Singh for Eastern travels, since Lufthansa would charge us much more, if we pay from our side to them. I shall send am International Money Order through Miss Bhengra, so that you can deposit this in your foreign account at the bank. It will be for DM 3000.- to be sure to cover the travel costs. Whatever should be left, should be credited to the B.E.L. Account.

With all good wishes for you, your family and the people of the KSS-Office I remain,

Yours sincerely!

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker)
Director

Encl.: As above mentioned

Gossner Mission

Gossner Mission
Handjerystraße 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Gossner Evangelical Lutheran Church
The Pramukh Adhyaksh
Rev. Martin Tete
G.E.L. Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar - I n d i a

August 11, 1988

Dear Rev. Tete,

Thank you for your letter dated 2nd August 1988, which Miss Helen Bhengra forwarded to me. I am sorry, that you did not get the letter, which was meant to inform you about the details of the specified payments. Here are the necessary informations:

Theological Education	DM 20.000,--
Pension Funds for Pastors	DM 12.000,--
Refund of Travel Expeeses for Bhengra, Sandil, Purti	DM 6,360,--

I hope, these informations will be sufficient to enter the amounts properly into the account books.

I am looking forward to meeting Miss Bhengra at least for some hours to get the latest news about the G.E.L. Church.

With all good wishes for you and all the other people in the KSS-Office

Yours sincerely,

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker
D i r e c t o r

Action

Gossner Mission

CC/D.G.C/h

To the Pramukh Adhyaksh
Rev. Martin Tete
G.E.L. Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar - I n d i a

July 1, 1988

Ref.: Your letter of June 16, 1988, no. 442/88/KSS - 78 (A)

Dear Rev. Tete!

Thank you for the above quoted letter with your comments about the decision of the Kuratorium in its May meeting.
We do know, that this decision might cause hardships to some parts of the work of G.E.L. Church, but this cannot be blamed on us. We have to observe certain rules, which our donor churches and donors expect from us, which we are also accountable for. As soon as the KSS will be formed, we shall be able to continue with the remittances, even by telegraphic money order.

As for Dr. Singh's travel, we could easily send him a ticket from our side, either by Prepaid ticket advice (PTA) or payment to the travel agent immediately upon request with amount and details of the recipient.

It is naturally upto the KSS after its formation to rethink about the financial relationship to Gossner Mission. We will not try to impose anything on the G.E.L. Church and definitely not any financial support. But please, keep in mind, that the decision of the Kuratorium does not mean or intend any reduction in the financial grants of our budget with the G.E.L. Church, but is a purely administration problem, which has also nothing to do whatsever with the process of dialogue.

I have just phoned with Dr. Grothaus, how to handle the present situation. Since the payments for Theological Education and the Pension funds for Pastors are not out of our annual budget, but the interest out of a funds, which Gossner Mission administers on behalf of the G.E.L. Church, we might get a decision of our Executive Comittee (Verwaltungsausschuß) to send this amount and possibly reimburse the Rs. 35.702,-- for the travel expenses of the three visitors in April/May this year. You will soon hear about this.

We do hope, that the formation of the KSS can be done soon, so that there will be again the proper constitutional body in the G.E.L. Church.

Wishing you all the best, I remain with kind regards!

Yours sincerely,

Rev. Dieter Hecker, DIRECTOR

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)
Vide No 273 - I of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref 442/88/KSS - 78 (A)

Date 16th June, 1988

Rev. Dieter Hecker
Director
Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Eingegangen
28. Jun 1988
Erledigt

Ref : Your letter June 7, 1988.

Dear Rev. Hecker,

The undersigned thankfully acknowledges receipt of the Extract of the minutes of the meeting of Kuratorium of Gossner Mission on 27/28 May 1988 in Mainz. In continuation of his letter No. 353/88/KSS-78(A) dated 6.5.1988 he writes to you his following humble comments and observations.

That your decision will immedeately affect our department of theological education and training. The Gossner church is yet to be trained to be financially responsible for theological education.

That the church will not be able to pay pension to her retired pastor's.

That the department of evangelism will have to suffer till the proper arrangements is made by the church.

That the church shall not be able to depute Rev. Dr. C.K.P. Singh for Kuratorium meeting of September though arrangements for visa etc etc are in process.

contd. . . . P/2

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref .....

Date 16th June, 1988

That the tripartite seminar proposed by Gossner Mission may not be possible immediately as long as Kuratorium considers and accepts constitutional KSS to be the Gossner church. We shall be in a fix as to for whom and with whom the tripartite seminar is proposed.

That even after the formation of KSS the Gossner church shall have to think either to strengthen or weaken the financial relationship with the Kuratorium.

With all good wishes,

Yours sincerely,

Martin Tete

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh

cc: Rev.Dr.C.K.P. Singh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No 273 - I of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref 416 /88/KSS - 78 (A)

Date 2nd. June, 1988

Pastor Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
1 Berlin 41
Handjerystrasse 19-20
West Germany.

Eingegangen
14. Jun 1988
Erledigt:.....

Dear Pastor Hecker,

Greetings to you in Jesus Name.

I let you know that Mr. Sandil,Mrs. Purty and Miss Bhengra all are returned safly to Ranchi on 31st May 1988. Till now we could not talked with them about their details visit experience to our Gossner Mission and other places.

I extend my hearty thanks to you for their visa extention and others help and programmes. Our KSS had not been formed till now due to some constitutional matter. I hope this month some way out will comes our Pramukh Adhyaksh is out of station hence I am writing this letter.

Here I clossing my letters.
With every good wishes,

Yours sincerely,

Rev.S.Mohan M.G.

Office Superintendent

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No 273 - I of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref 412 /88/KSS - 78 (A)

Date 31st. May, 1988

Eingegangen
14. 1988
Erledigt:.....

Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Reference : Your letter Berlinden 19.5.88

Dear Rev. Hecker,

I have not been able to follow the contents of your letter. We have agreed for tripartite seminar. We do not know whether or not UELCI and the LWF would agree to our proposal.

I was in Bangalore for NCCI meetings between May 24-26/1988. In our talk Dr. Rajaratnam expressed that they (UELCI) will contact Dr. Minz. I can write nothing more in this connection.

With all the best.

Yours sincerely,
Martin Tete
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To Pramuksh Adhyaksh, Rev. Tete

To Rev. C.S.R. Toppo, Khunti - Kadma

To Rev. Suresh Toppo, N.W. Anchal, Ranchi

To Rev. Jojo, Rajgangpur - Orissa

To Adhyaksh of Assam Anchal

To Rev. Dr. Paul Singh, Ranchi

Dear Brother,

The Kuratorium had its meeting on 27./28. May 1988, where also a delegation of the G.E.L. Church with Ms. Helen Bhengra, Mrs. Jyoti Purti and Mr. Daniel Sandil were present. Ms. Bhengra gave a short report about the situation in Chotanagpur, which was familiar to us in the India comitee already.

Regarding the division in the church, there was no decision to be taken, since we are waiting for the proposed Seminar with UELCI and LWF to take place and our attitude has not changed in meantime, that you yourself must find a way to a solution.

There was much concern about the situation in the church, regarding the fact, that no functioning Church Board according the Constitution is existing so far. Especially the representatives of churches in our Kuratorium made a move for a decision, to postpone any transfers of funds till the legal and constitutional KSS is formed. We might get in difficulties with our auditors (Rechnungshof), if we send funds to an institution, in which a proper administration according to the constitution is not guaranteed.

We do hope however, that the formation of the KSS will be done soon and we can then take up the remittance immediately.

We wish and pray for the best of the G.E.L. Church in the coming years and wish you all God's blessings for your work in an important position in the Church with such a great responsibility for the future of God's people.

With kind regards and Yishu Sahay!

Yours sincerely,

Dieter Hecker.

Dieter Hecker
D i r e c t o r

Encl.: Extract of the minutes of the Kuratorium

Gossner Mission

Gossner Mission

Extract of the minutes of the meeting of the Kuratorium of Gossner Mission on 27./28. May 1988 in Mainz:

I, b. INDIA

The Kuratorium of Gossner Mission is concerned and worried over the fact, that the KSS of G.E.L. Church could not be formed so far and Gossner Mission will postpone any transfers of funds to the KSS account till the formation of the KSS.
(Accepted with 11 votes in favour, 3 abstained)

This decision should be communicated to the Pramukh Adhyaksh and to the Anchal Adhyakshs, who are directly concerned with this decision, and Dr. Paul Singh, the member of G.E.L. Church in the Kuratoriums.

Berlin, 2.6.1988

Dieter Hecker
DIRECTOR

Gossner Mission

Gossner Mission

Extract of the minutes of the meeting of the Kuratorium of Gossner Mission on 27./28. May 1988 in Mainz:

I, b. INDIA

The Kuratorium of Gossner Mission is concerned and worried over the fact, that the KSS of G.E.L. Church could not be formed so far and Gossner Mission will postpone any transfers of funds to the KSS account till the formation of the KSS.
(Accepted with 11 votes in favour, 3 abstained)

This decision should be communicated to the Pramukh Adhyaksh and to the Anchal Adhyakshs, who are directly concerned with this decision, and Dr. Paul Singh, the member of G.E.L. Church in the Kuratoriums.

Berlin, 2.6.1988

Dieter Hecker
DIRECTOR

Gossner Mission

G.E.L. Church - KSS Office -
c/o Rev. M. Tete
G.E.L. Church Compound

Ranchi - 834 001
Bihar/INDIA

19.5.1988

Dear Rev. Tete!

We have been talking with Dr. Rajaratnam at the India mission consultation about the possibility of a seminar with the Lutheran Church in Chotanagpur to which both the G.E.L.Church and the other institution, who calls itself North West G.E.L.Church, with the participation of UELCI, the LWF and Gossner Mission. This topic has further been ventilated through correspondence since then and both sides in Chotanagpur have agreed in principle to such a seminar. We would therefore like to know, if the UELCI and the LWF would agree to take part in such a common venture to help the Lutheran Churches in Chotanagpur to solve the problem of disunity prevailing at present.

If you could send us your reply soon, we could consider together with Rev. Martin Tete and Dr. Nirmal Minz, who should be the convenor of this meeting, what should be the topics and the time schedule.

Hoping to hear from you soon in this matter, I remain with best wishes and kind regards,

Yours in Christ

Dieter Hecker.

(Dieter Hecker,
Director)

Encl.: Copies of letters from Rev. M. Tete and Dr. N. Minz
Minutes of a meeting of the two dialogue comittees in Chotanagpur on 19.-21.1.1988

This letter will be sent to: UELCI, Secretare, Madras
LWF, Rev. S. Kishi
NWGEL Church Rev. Dr. N. Minz
Church in Berlin-Brandenburg GDR, c/o Rev. E. Schülzgen

Action

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Telefax 85 00 03 - 0
Telex 186055 bimw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Martin Tete
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

1000 Berlin 41, 21.4.1988

Dear Rev. Tete!

This is to inform you, that the three visitors, Miss H. Bhengra, Mrs. Jyoti Purthy and Mr. Sandil arrived on Monday 18th at Berlin. Today, they also got their visas extended, so that they can stay here till the time of the Kuratorium. We shall inform you about the date of their return as soon as we shall know about it.

We apologize for the trouble caused about the date of the visits. We knew, that a visa application was pending since last year for Mr. Sandil and Mr. Guria, but since it was unsuccessful last year and we also didnot get any inquiry from the foreign police about them concerning visa, we were completely uninformed, what the stage was. We were waiting for an interim information four to six weeks before the arrival, that the planning is going on and there is a probability of their coming, so that we can plan on our end. This Didnot happen and we only got a sudden information by letter and telex just a few days before their arrival. You also didnot send their details to Rev. Schulzgen through Dr. Jacob, so that they could apply for a visa, which takes them nearly one month. We still hope, that there will be a chance for them to go to GDR before the Kuratorium. We would however request you in future to keep us informed about the proceedings and the dates of the planned visits, so that we also can make the best use of such a visit.

They also brought a number of letters, which we shall answer in the next few days. As for the remittences of funds, we would request you to send the exact amount of travel expenses including miscellanious expenses as fast as possible. We shall remit these together with the requirements for Theological Education, etc. within the next days.

There seems to be a difficulty for us, which was also discussed in our last meeting of the India committee: We are worried about the fact, that the constitutional forming of the KSS could not be done so far. As long as there is no proper and regular authority in the church, we might get difficulties with our own auditors, if we send the funds to G.E.L. Church in this condition. We therefore request you to inform us as soon as possible about the formation of the KSS, since after the above mentioned amounts we will not be able to send any further remittances through the KSS-account before the proper formation of the KSS. I hope, you will understand that step and we are sure, that now after the return of Rev. S. Toppo the election of the Up-Pramukh Adhyaksh and the election of the KSS will be finalized very soon.

Gossner Mission

Wishing you all the best and hoping to hear from you soon again, I remain,

Yours sincerely!

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker)

PS: The visitors are allright and touring through Berlin and other congragations. They will rturn to New Delhi from here after the Kuratorium on the 29th May and shall proceed from there to Ranchi on the 31st of May by flight from Delhi. Please make arrangements for receiving them at the Airport.

Copy to Dr. Singh for information.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No 273 - I of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India, Phone 23358

Ref 256 /88/KSS - 78 (A) *Date* 26th March, 1988

Mr. Manfred Jahnel
Oberkirchenrat
The United Evangelical Lutheran Church of Germany
Richard - Wagner strasse 26
3000 Hannover 1
West Germany.

Ref : 10457 - IV 800 date March 7, 1988

Dear Mr. Jahnel,

Thank you for your kind invition under reference. In response to your kind invitation we are to delegate Rev. Cyril Hemrom to your seventh synodical meeting between October 16 - 21/88, at Veitshochheim.

May God continue to bless as you make preparation for your coming conference.

With all the best,

Yours sincerely,
Martin Tete
Pramukh Adhyaksh

cc: Rev.Cyril Hemrom
C/o. Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act. XXI of 1860)

Vide No 273 - I of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G.E.L. Church, Ranchi
Bihar/India. Phone 23358

Ref 239/88/KSS 78 (A)

Eingegangen
30. März 1988
Erledigt

Date 19th March, 1988

Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Dear brother Hecker,

Greetings in His precious name.

The other day I have written to you about our requirements of Funds for payment of pension to our retired pastors and pracharaks during the year 1988. As you are well aware we will need funds for thological education also. The funds that were very kindly made available during 1987 by Gossner Mission were utilised in the following manner.

I.	Gossner Theological College Ranchi	Rs 1,00,944.18
II.	For Pracharaks Training School Govindpur - -	Rs 74,485.20
III.	For students in Gurukul Theological College, Madras and Serampore College -	Rs 17,497.72
	Total	Rs 1,92,927.10

I am glad to inform you that arrangements are being made for our four visitors to Germany as to enable them to leave Ranchi on 15th April 1988. We are arranging for their air passage to and fro. I hope you will be sending the passage money due course.

It would be of great help if these funds are remitted so as to reach us before the end of June 1988.

With kind regards,

Yours sincerely,

Martin Tete

Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To the Pramukh Adhyash
Rev. Tete
G.E.L. Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar / I n d i a

March 16, 1988

Dear Rev. Tete!

We just got a request of a daughter of a former missionary, Mrs. Siegriede Erika Charbonnier, born Schernat, whose birth certificate has been lost during the second world war. She asks us, if we could help her to get an official certificate of G.E.L. Church, Ranchi congregation, about her baptism in 1935.

The dates she gave us are the following:

Siegfriede Erika Schernat,
born 27.1.1935 in Ranchi
baptized 27.2.1935 in Christ-Church, Ranchi

parents: Missionary Johannes Heinrich Schernat
and his wife Ruth Schernat.

We would be glad, if you could help her in this matter and find out from the baptism register about it. Please, do send the certificate to our address or give it to Miss Benghra to bring it along with her, so that we can forward it.

We just got the inquiry from the foreign police in Berlin about Miss Benghras visa and have given the clearance from our side to them. We do hope, that she will get the visa in time.

Wishing you all the best and a blessed easter time,
I remain,
Yours sincerely!

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker
D i r e c t o r

Action

Gossner Mission

8950 Kaufbeuren d. 14. 3. 88

Eingegangen
16. März 1988
Erledigt:.....

Falkenstein weg 4

An die Gossner Mission!

Durch Zufall erfuhr ich, daß die Gossner Mission noch Verbindung zu Indien hält.
Durch die Flucht 1944 aus Ostpreußen ist meine Geburtsurkunde u. A. verloren gegangen, darum bitte ich Sie, mir in dieser Angelegenheit zu helfen.
Ich, Sieffriede, Erika Charbonnier geb. Schernat bin am 27.1.1935 in Ranchi / Indien geboren, derzeit als 2. Tochter des Missionars Johannes, Heinrich Schernat und seiner Ehefrau Ruth geb. Fuchsnat. Am 27.2.1935 wurde ich in der Christuskirche in Ranchi getauft. Vielleicht gibt es noch Unterlagen bzw. ein Taufregister.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um baldige Antwort
Sieffriede Charbonnier

Anbei: Freiumschlag.

Gossner Mission

To the
Pramukh Adyhaksh
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

Berlin, 15th March 1988

Dear Rev. Tete!

Just now I got a letter from Hamburg from the Church Development Service, who have financed the jeep for Govindpur for Dr. Willibald Jacob. the last information they got were the difficulties of the remittence of the funds for the same. According to their rules, they must get a report about the use of the finances and also about the purpose, for which the funds have been used.

Since we have only technically signed for the receipt of the funds, which could not be done from GDR for legal reasons, I would request aou to send the following informations for us to forward to Hamburg (Church Development Service, c/o WEM, 2000 Hamburg 13, Mittelweg 143)

1. The financial statement, when and how the amount was received and spent for the acquisition of the jeep for Govindpur.

2. A short description of the purpose and project for which these funds are used at present and what the prospects in the coming years are for the same.

I would be very much obliged, if you could send us this at your earliest convenience, since through my signature I have promised them to furnish these information in due time.

Looking forward to hearing from you soon in this matter I remain

Yours sincerely!

(Dieter Hecker)
Director

Action

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

1000 Berlin 41, 15.3.1988

Dear Rev. Tete!

Thank you very much for the report about the dialogue committe of January this year, which Dr. Singh gave to me an Madras. Rev. Cyril Hembrom is just translating it for me in English, so that it is not so much work for me to get it done in German. I shall then send it to all the members of the India committee. It does not seem to give very much hope to us. As I have informed you already earlier, we are waiting for your reaction, if you see any help in including the UELCI and / or the LWF for further thinking how to break the apparent deadlock in the situation.

As we hear, there are a lot of rumors in the G.E.L. Church as if Gossner Mission would support the group of Dr. Minz against the KSS, which is completely unfounded. We have always maintained, that we really want a peaceful settlement and durable solution for the present unpeaceful situation in Chotanagpur and we are not in the least interested in changing any sides, but in bringing about a situation, where both parts find a way of living together either in one church or in a solution, where both parts respect one another without permanent fighting. We will not interfere in the way, how this is brought about and we will have no plans to recognize the Northwest G.E.L. Church from our side, unless you settle the matter in India among yourselves. This we have always said and any other rumors are without any basis.

We are expecting however from both sides to show more willingness to find a real solution to the problem. Neither can the Northwest Curch expect us to recognize them, if they donot show any willingness to compromise and find an understanding with the KSS nor are we willing to support the pure claim of the KSS, that the Northwest group should return unconditionally, without any changes within the existing G.E.L. Church and without stretching out ahy hand to solve this problem and offering more than just the claim to come back into the present state of the church, which seems not even to be in a position to form a constitutional KSS due to internal tensions.

We do hope, that the efforts for overcoming the present difficulties continue and we shall continue to pray and do whatever we can to support such a development for a further peaceful settlement of the present crisis.

Wishing you all the best and assuring you, that we are with you lun our prayers, we greet you and the memebers of the new KSS, which we hope will soon be formed, if it has not yet been done in meantime,
Yours sincerely,

(Rev. Dieter Hecker)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G E. L. Church, Ranchi
Bihar/India. Phone 23358

Ref 83 /88/KSS - 78 (A)

Date 29-1-1988

Eingegangen
25. Feb. 1988
Erledigt:.....

Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Dear Rev. Hecker,

Thank you for your kind letter of 25-1-1988.

We have not received any information as regards a consultation on Mission of the Mission partners of the Lutheran churches of India in Madras from 10-14 Feb. 1988.

We are enclosing herewith documents related to dialogue between the GELC and the so called NW GELC.

My own personal observation is that both committees are not serious for place and unity. May be the time has not yet come to be serious for peace and unity. The GELC dialogue committee has given up two things for dialogue purpose only.

1. Dr. Minz has been accepted as Bishop.
2. Two words namely "So and Called" before NW GELC have been removed.

N.B : Documents are in Hindi. Hope that you will not find difficulties reading them.

With all the best for 1988.

Yours in His service,

Martin Tete

Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G E. L. Church, Ranchi
Bihar/India. Phone 23358

Eingegangen
4. Jan 1988
Erledigt:.....

Ref 746/87/KSS - 78 (A)

Date 4-12-1987

To
The Director, G.M.
(Pastor Dieter Hecker)
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20 (Friedenau)
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

In continuation of our letter No. 7/87, dated 5-11-87, the undersigned is to communicate the following for your information and favourable action.

That Rev. Suresh Toppo has been confirmed in his position as Adhyaksh. Therefore he is to return to his Anchal latest by the end of March to settle election dispute in his Anchal. Please advise him.

That in future we shall not be able to depute men/women on elective posts for longer period of training. Experinces show that our work is being hampned by such deputations.

That Rev. and Michael Hess completed their visits on 27-11-87. Please advise them to narrate their experiences of visits to us.

That Dr. Schwedler and Pastor Falck are to complete their visit on 6-12-87. You may also advise them to write us about their experiences. We may include their experiences in our Gharbandhu.

That we hope to begin our dialogue on 14-12-87. Please pray that our dialogue brings fruits.

Merry Christman & happy new year to all the members and friends of Kuratorium.

With all good wishes,

Yours sincerely,

Martin Tete

Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

G.E.L. CHURCH K.S.S. DIALOGUE COMMITTEE, RANCHI

Rev. Dr. N. Minz
G.E.L. Church, Ranchi.

Dear Dr. Minz,

In continuation of our letter No. 63/87 dated 30-11-87 the undersigned has been directed to inform you that the dialogue meeting be started at 10 a.m. on 14-12-87 in the Lutheran Theological College premises. Please confirm regarding time. December 14 is the birth y of the father Gossner and before 10 a.m. We are to celebrate Gossner Day.

With all good wishes,

Yours sincerely
Martin Tete
4.XII.87

Rev. Martin Tete
Convenor
G.E.L. Church KSS Dialogue Committee, Ranchi

cc:

To All the
Members Dialogue
Committee.

Chairman, G.M.

Director, G.M.

Gossner Mission

G.E.L. CHURCH K.S.S. DIALOGUE COMMITTEE, RANCHI

Rev. Dr. N. Minz
G.E.L. Church, Ranchi.

Dear Dr. Minz,

In continuation of our letter No. 63/87 dated 30-11-87 the undersigned has been directed to inform you that the dialogue meeting be started at 10 a.m. on 14-12-87 in the Lutheran Theological College premises. Please confirm regarding time. December 14 is the birth day of the father Gossner and before 10 a.m. We are to celebrate Gossner Day.

With all good wishes,

Yours sincerely

Martin Tete 4XII 87

Rev. Martin Tete
Convenor
G.E.L. Church KSS Dialogue Committee, Ranchi

cc:

To All the
Members Dialogue
Committee.

Chairman, G.M.

Director, G.M.

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Martin Tete

1.12.1987

Dear Rev. Tete!

Justr a few days ago, I heared from Mrs. Engelkes, what had happened with her daughter Dörte at Ranchi. I am very much sorry for the trouble, the G.E.L. church had through this politically. As far as I understood Mrs. Engelkes, it was through her taking part in video recording of some political event with a professor Kisku. It has been my mistake or possibly also too much hesitatioon from your side to advise her not to join in such things of public interest. I do hope, however, that there will be no real long term damage to the work of the church. I am convinced, that there was no bad intention of the side of Miss Engelkes, only carelessness and lack of a proper assessment of the politicla situation of Chotanagpur. I am looking forward to hearing your report or comment on this matter.

I include the copy of a letter to the Horos in Amgaon for your information. It is because of the request of Rev. Kern from Mainz, who was a former prominent member of the Kuratorium of Gossner Mission, if his son, a medical student, could come for spending one month as a volonteer in the hospital in Amgaon. Please do contact, the Horos in this matter and decide carefully, if such a thing is advisable in the present situation. If you hesitate, you should tell us that openly, because we donot want to add to the complications of the situation in Chotanagpur.

About the two invitations included, I talked to Dr. Singh already. Miss Bhengra had a long standing invitation for the confirmation of our her godson Friso. So we combined it with some visits to congregations and possibly to the Kuratorium, because it is also easier to get the visa for this purpose. Mrs. Jyoti Purty would be invited mainly by the visitors' group of last year, who had all contributed an extra amount of the travel costs to facilitate such an invitation.

I just got a card from Rev. Suresh Toppo, that he will be returning to India at the end of February next year. I hope I could decypher his Hindi handwriting properly. We shall try to get him here to us once more before his return to India. Maybe the German winter seems so intolerable for him.
Looking forward to hearing from you soon, I remain with all good wishes for a blessed advent time,

Yours sincerely,

(Dieter Hecker)

Enclosure. Copy of this letter to the Horos.

Gossner Mission

GOSSNER MISSION
BERLIN

1 Berlin 41
Handjerystraße 19-20

Fernsprecher, 0311 · 851 3061 · 851 6933
Postscheckkonto: Berlin West 52050 - 100
Bankkonto: Berliner Bank, Kto. [redacted]
0407480700

To the KSS-Office of Gossner
Evangelical Lutheran Church
G.E.L. Church Compound
Att. of Miss Helen Bhengra
Ranchi 834 001
Bihar - I n d i a

November 30, 1987

C e r t i f i c a t e

This is to certify that Gossner Mission in Berlin-West (West-Germany) has invited Miss Helen Bhengra, G.E.L. Church Compound, Ranchi, for a visit to Germany in the period of April 15, 1988 to May 30, 1988 for visiting different parishes and congregations in Berlin and West-Germany. Miss Helen Bhengra will be the guest of Gossner Mission, who will bear all the costs for her travels and her stay in Germany. This is meant to deepen the relationship between the G.E.L. Church in India and the German Churches.

G O S S N E R M I S S I O N

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker, Director)

Gossner Mission

GOSSNER MISSION
BERLIN

1 Berlin 41
Handjerystraße 19-20

Fernsprecher, 0311 · 851 3061 · 851 6933
Postscheckkonto: Berlin West 52050 - 100
Bankkonto: Berliner Bank, Kto. [redacted]
0407480700

November 30, 1987

To the KSS-Office of Gossner
Evangelical Lutheran Church
G.E.L. Church Compound
Att. of Mrs. Jyoti Purty
Ranchi 834 001
Bihar - I n d i a

C e r t i f i c a t e

This is to certify that Gossner Mission in Berlin-West (West-Germany) has invited Mrs. Jyoti Purti, Ranchi, active in the Mahila Sangh of the G.E.L. Church in Ranchi, for a visit to Germany in the period of April 15, 1988 to May 30, 1988 for visiting different parishes and congregations in Berlin and West-Germany. Mrs. Jyoti Purty will be the guest of Gossner Mission, who will bear all the costs for her travels and her stay in Germany. This is meant to deepen the relationship between the G.E.L. Church in India and the German Churches.

G O S S N E R M I S S I O N

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker, Director)

Gossner Mission

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyash
G.E.L. Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar - I n d i a

November 30, 1987

Dear Rev. Tete,

Please find enclosed an English translation of the report of Rev. Martin Seeberg about his negotiations in 1977 and the following decisions of the Curatorium. Dr. Singh has taken with him the Hindi translation of the important passages 3 to 6, which he will get typed there, since Gossner Mission up to now unfortunately has no Hindi typewriter. So you can discuss this report in the dialogue committee as prepartation for a direct meeting with the dialogue committee of the "North West G.E.L. Church". You can see from the Curatoriums' decision that the wording of Rev. Seebergs' report was not made an official document accepted by the Curatorium and his proposals of introducing a five years' moratorium was turned down, which led to his resignation as a Director of Gossner Mission. So his report can only be taken as his assessment of the situation at that time with no legal validity as an official statement of the responsible bodies of Gossner Mission. Nevertheless it will be worthwhile for the G.E.L. Church to take his statement seriously as the voice of a brother who knows the G.E.L. Church for a long time, that the KSS-side has not alone, but also been responsible for a split in the church, which he expected to take place after his departure, what actually happened also. I think, you can put this document at its proper place with these informations. I shall ask Dr. Singh to furnish a copy of the Hindi translation to Dr. Minz and we shall send our English translation to him.

Dr. Singh must have handed you over the Extract of the minutes of this Curatoriums' meeting in three languages, which we also sent through him to Dr. Minz, so that both sides will have the same level of information. You see from all this, that Gossner Mission remains extremely interested in seeing, that some progress towards a real dialogue and peace and unity is made in Chotanagpur.

We are looking forward to hearing about the results of the election of the Up-Pramukh and the new KSS.
Rev. Michael Hess and his wife must have been now for a visit to Ranchi. As I informed you earlier already, he is already through his parents a longstanding friend and supporter of Gossner Mission, but he has no official functions whatever in Gossner Mission, which should be always kept in mind, so that not any wrong impressions might arise.

Wishing you all the best and a blessed Advent time, also to the other people in Ranchi and your family,

Yours sincerely!

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker
D i r e c t o r

Enclosures

Gossner Mission

TRANSLATION

of the REPORT of Rev. Martin Seeberg

on the negotiations in the Gossner church in spring 1977

In October 1976 the Curatorium of Gossner Mission decided that the Director of Gossner Mission should accept the invitation of the G.E.L. Church to reestablish peace between the parties or would at least reduce the devision in the church.

This is the report of the journey to India. On the 12th of January 1977 I arrived at Ranchi; at the 15th of March 1977 I left the Gossner Church. All my attempts have been without result.

1. The situation before the 13th of January 1977

1975 we failed to introduce an new constitution. Since in autumn of this year the term of the Church Council had expired according to the rules of the old constitution, new elections had to take place and according to this a new Church Council (KSS) had to be formed; that means all five anchals had to elect at first their own executive members and in addition to that each one three members who would form together with some co-opted members the new Church Council.

However, the North West Anchal - it represents about 25% of the church - refused constantly to follow this procedure and demanded, that before the elections all the disputed questions of the constitution should be clarified. They would not be prepared to cooperate any longer in the central church administrations, since experience had taught them, that all the necessary structural changes had been prevented by the majority of the votes of the representatives of the other 4 anchals. Therefore the proposal of the North West Anchal was that, the church should be reshaped into two autonomous synods which would form together the Gossner church.

The other 4 anchals are only prepared to such discussions within the legal Church Council.

This fruitless discussion had lasted already for 15 months. All central tasks of the church (ordinations, theological training, administration of the church properties, external relations and many other things) could not be taken up during this period.

2. A new Church Council is formed

Dr. Singh as the acting church president had asked all the anchals already before my arrival to send their representatives to Ranchi so that the Church Council could be formed. All anchals followed his request, but not the North West Anchal.

I encouraged the representatives of the 4 anchals to follow the rules of the constitution to form a new Church Council without bothering about the absence of the representatives of the North West Anchal. At first a new church president was elected, Rev. Barla, who had been so far Adhyaksh in the Orissa-Anchal, then the Up-Pramukh, Rev. P.D.Soreng, Khuntitoli, as well as the other officers, the chairmen and the members of the so-called boards which are responsible for education, theological training, mission, properties. Concerning the North West Anchal they were grateful for my offer to mediate and mentioned in the minutes that the KSS would keep the doors open for the coming of this anchal.

Gossner Mission

In the meantime I had taken up first contacts to the "counterparty". There I was also accepted friendly, although they had expected, that I would have voted against the forming of a new Church Council, what I did not do. They saw in the action of the other anchals a hostile attitude and the final disregard of the requests of the North West Anchal. The 4 anchals would not have the right to represente the whole church. The North West Anchal would now continue its way consequently and form a new church. Only for this purpose the postponed elections should be finalized till the end of January in the North West Anchal.

3. Two churches?

During the further negotiations with the competing parties I had to get familiar with the thought, if a separation of the G.E.L. Church could solve the conflict which had lasted already for decades. I discussed this possibility under the topic: Peace is more necessary than unity. Both would be desirable but if only one could be achieved, so the first one should be chosen. Condition would be however, that all would negotiate this peacefully like Lot and Abraham. In this matter the first precondition would be, that the two churches could be separated geographically from one another like the borders of the present North West Anchal, so that separation right through the middle of the church area or even through the different congregations would be avoided.

The representatives of the North West Anchal accepted this thought willingly and saw in this a first important step on the way to their desired goal.

The representatives of the other anchals were more sceptical. This was more apparent when I began to visit all the anchals and discussed this proposal on the level of the congregations. Besides the instinctive and emotional hesitation to give up the historically grown unity of the G.E.L. Church there were mainly two arguments, which were against this proposal: one was the experience that agreements were not kept, that means that most probably both churches would try to influence also the area of the other one, on the other hand:apart of the congregations within the North West Anchal would be also against a division of the church in two parts. The latter thing was confirmed through a number of Oraons who asked me urgently not to yield to the requests of their leaders.

4. A hopeful attempt to find a solution

At the beginning of February the newly elected Samiti of the North West Anchal assembled. Rev. Ekka from Lohardaga was elected as a new Adhyaksh. There were heated discussions about the future way of this anchal. The hard liners were successful, but they seemed to argue now a little bit more carefully.

I was successful to bring together twice four representatives of each of the two groups. On this occasion the representatives of the North West Anchal told surprisingly, that they might be prepared, to join the KSS, if two conditions would be fulfilled. Firstly the North West Anchal would have to have the right for ordination and secondly the right to correspond directly with other organisations within and without India and to send own representatives to these, in short: the right to get own financial grants.

/-3..

Gossner Mission

Special provisions for one of the five anchals are not possible according to the constitution of the Church, but changes of the constitution, which give more autonomy to all of the anchals. According to this I prepared proposals of a formulation, about which the church council should decide during its second meeting in March. During the preliminary talks about this topic - like in Madhya Anchal and in Assam - I thought that there would be a greater preparedness for such a compromise. It was clear to everyone that certain changes in the constitution would be necessary to restore peace again and these changes seemed to be acceptable. Basically there were only two minor changes in the catalogue of duties of the church president.

5. The disappointing meetings in March

In the middle of March the second meeting of the KSS took place and at the same time the Anchal Samity of the North West Anchal met at Ranchi.

The KSS regretted, that the representatives of the North West Anchal boycotted their meeting again. Their request for a total independance was refused, but many thought it possible that the structure of the church could be changed in direction of a greater autonomy of all anchals. But the negotiations began to become difficult, as soon as these certain changes would have to be described in detail. Only with hesitation and unwillingly finally they discussed about the only concrete proposal, namely the recommandation to change the constitution which was formulated by me. Some were in favour, some against, the majority had no opinion. My urgent requests were unsuccessful, to counteract the request for a hundred percent autonomy at least through a small counter offer as a sign of good will. There was neither voting nor a decision. Peace in the church in the opinion of the Church Council thus can only be possible - against better knowledge - if everything remains as it has always been. Although for a better future some important steps would be necessary, the church council could not do at least a small step. Unablitity and lack of good will and courage were prevailing.

With this my mission was finished and I did not hide my great disappointment; The KSS would be fully co-responsible for the division in the church, which had now become unavoidable.

When I brought this negative decision to the North West Anchal, the hardliners were happy, since they felt confirmed, and the others, who had wanted to preserve the unity of the church in peace became quiet.

I declared to both parties, that I would not be at their disposition for further mediation and that I would recommend to the Curatorium to reduce the relationships to the G.E.L. Church, since during these conflicts they had made it quite clear, about what they would fight: about the share of the foreign finances, about the properties and the offices in the church and the importance of these points was exactly in this order.

/-4..

Gossner Mission

6. Uncertain future

In the next months there will be most probably very unfortunate scenes within the G.E.L. Church. The time of waiting is over and each group will try to consolidate its own position on the costs of the counterparty. The North West Anchal will constitute itself most probably as Gossner Evangelical Lutheran Church in India. They will claim the area of the Ranchi congregation. The KSS will most probably stop the financial grants of Gossner Mission for the mission work in the North West area. This will be about half of the total finances for that. It is to be expected that the North West Anchal will then turn to Gossner Mission directly and each decision, which will be taken in Berlin, will be wrong. Court cases and injunctions are also to be expected and whatever the court sentences will be, the church will have a great damage of it.

My last word or Farewell was the reading of our bible portion of the last meeting day according to the Moravian Brothers guide book:

> Oh Lord our sins have earned it,
> but do help us for the sake of thy name, for
> our disobedience is great, with which we
> have sined against you.

Rev. Martin Seeberg

This report was submitted to the Curatorium at its meeting on 28./29. April 1977 in Mainz, where Rev. Martin Seeberg put in a proposal to cut all relationships to the G.E.L.Church for a period of 5 years.
It was decided, that for 1977 all grants to the G.E.L.Church should be paid as so far.
About the relationships to the G.E.L.Church from 1978 the India Committee should make a proposal till autumn 1978.
Rev. Martin Seeberg declared his resignation from the office of the Director of Gossner Mission for the end of 1977, which was accepted.

In the meeting of the Curatorium on 13./14. October 1977 in Lippe, it was decided, that a letter should be sent to the KSS and through it also to the brothers which had separated themselves for the time being from the G.E.L.Church, in which the continuing relationships to the G.E.L.Church was stressed and the offer for further discussions was made.

Translation and Extract of the minutes of the Curatorium meetings made by:
Rev. Dieter Hecker.

Berlin, 23.11.1987

(Rev. Dieter Hecker)
Director Gossner Mission

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Ref _____

Eingegangen
-[illegible]-87
Erledigt: .....

Head Office :
G E. L. Church, Ranchi
Bihar/India. Phone 23358

Date 27.11.87

Rev. Dieter Hecher
Director, Gossner Mission

Dear Rev. Hecher,

Greetings from Ranchi. Pastor and Mrs Hess completed their visits today. They are flying to New Delhi now. Herewith I am requesting on behalf of Dr. Jacob. His request is for Rs. 7500/= for Kach freight for wooden boxes from Calcutta to Bundu. We are paying him. The amount has to be repaid by G.O./West.

We hope to begin our dialogue on and from 14.XII.87, the birth day of Father Gossner.

Greetings to your dear wife and two dear children.

With all good wishes,

Sincerely,
Martin Tete

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Head Office :
G E. L. Church, Ranchi
Bihar/India. Phone 23358

Ref 678 /87/KSS - 78 (A)

Eingegangen
- 1. Dez. 1987
Erledigt:

Date 13-11-1987

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjeristresse 41 (Friedenau)
100 Berlin 41
West Germany.

Dear Pastor Hecker,

Thank you for your kind letter of Nov.2,1987. The undersigned hereby assures you of looking after their welfare and programme for their visits.

With all good wishes,

Yours faithfully,
Martin Tete
Rev. Martin Tete

Gossner Mission

GEL CHURCH K.S.S. DIALOGUE COMMITTEE

Dated Ranchi the 13th Nov.87

Dear Dr. Minz,

I am happyindeed to receive your letter of 11-11-87. Your proposed date for talk is being transmitted to our members for their consent.

With all good wishes,

Yours sincerely,
Martin Tete

Rev.Martin Tete
Convenor
Dialogue Committee

13X1-87

cc: 1. Pramukh Adhyaksh, GELC
2. Dr. Grothous
3. Rev. Hecker

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Head Office :
G E. L. Church, Ranchi
Bihar/India Phone 23358

Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh
(President)

Ref. 655 /87/KSS 78 A

Date 5th. Nov. 1987

Eingegangen
13. Nov. 1987
Erledigt

The
Director Pastor Hecker
Gossner Mission Berlin.
West Germany.

Dear Pastor Hecker,

Enclosed please find the following (1) Amgaon & Takarma Hospital Budgets (2) Statement of calculation of gratuity duly endorsed by the undersigned.

Elections in the church is almost complete; Assam has new Adhyaksh - Rev. Elias Surin; SEA has confirmed Rev. C.S.R. Topno is the position of Adhyksh; NWA also has confirmed Rev. S. Toppo in the position of Adhyaksh; Orissa Anchal has also confirmed Rev. S.K.Jojo in his position; Madhya Anchal has new Adhyaksh Rev. Ambrijus Dungdung.

Due to absence of almost all Adhyaksh on 1.11.87 election of Up-Pramukh Adhyaksh did not take place. KSS has not been formed. In Assam, Orissa & NWA election disputes are yet to be settled. Therefore the Pramukh Adhyaksh, Rev. Tete is singly handing the Gossner Church.

Sincerely yours
Martin Tete
Rev. Martin Tete
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered Under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 645/87/KSS - 78 A *Date* 29. 9. 1987

To

Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany,

Eingegangen
13. Okt. 1987
Erledigt:

Dear Rev. Hecker,

Greetings to you in Jesus Name.

I hope you both with Dr. Hans Grothous backed to your home land and joined your office. I let you know that Dr. Singh not yet received his visa due to not available of any report of police enquiry from Germany. Now time is very short yet we are hoping to get visa and this time Dr. Singh able to attend the Quratorium meeting.

Please inform us by telex message.

With every good wishes,

Yours sincerely,

Rev.S.Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

Notes about an exchange of views of Rev. H.J. Dröge, Prof. Dr. H. Grothaus, Rev. Dieter Hecker and Bishop Dr. Nirmal Minz on September 8th, 1986 at Bielefeld

At the beginning it was agreed between the participants, that this is not an official meeting between Gossner Mission and the North West Gossner Evangelical Lutheran Church in Chotanagpur and does not mean an official recognition of the North West G.E.L. Church through Gossner Mission. Nevertheless an informal summary of the contents of the discussions should be made by Rev. Hecker, which both sides would sign and thus show, that it is more than just a private conversation.

Dr. Minz explained at the beginning, that through his letter dated 29.5.86 the silence between N.W. G.E.L. Church and Gossner Mission after the communication has been interrupted by the Indian side in 1981, should be overcome. He gave a brief outline of the development of the G.E.L. Church in the last 4o years from his point of view. He stated that according to Rev. M. Seeberg in 1977 the situation seemed to be such, that the goodwill of the different groups in the G.E.L. Church had been exhausted and that a split had been unavoidable. - This was not discussed in detail, but Prof. Grothaus pointed out, that even if this had been the case, struggling can bring communities forward, but without togetherness there will be no real progress for the whole community in Chotanagpur. It was also stated, that tribalism cannot be a basis of the church. Furthermore in most cases of the divisions of the G.E.L. Church even the Oraon community itself was not totally together.
Dr. Minz then gave his interpretation of the society of Chotanagpur. According to him it is divided and torn apart in several groups politically, culturally and socially and cannot stand the impact of the pressure of the outside world, which was never as heavy as at present. The common response through education did not prove strong enough to unite people. The only force would be that all churches work together in an ecumenical aproach as the church, which is the congregation of the people.

The further discussion was focused on the point, how the two parties of the former one G.E.L. Church could come together. Dr. Minz stated, that there could be negotiations taken up again between the N.W. G.E.L. Church and the KSS, which also finally might lead to a situation, that the devided parts might come together again, but it should aim at a solution where there will be freedom enough for the different regions to decide about their own way of doing things. He named mainly 3 points: Ordination, training of pastors and the outside contacts.

Dr. Grothaus pointed out, that in former conflicts there was always an mutual understanding among divided groups under the condition, that both parties had to repent and that not one only could feel victorious. And this should also be acknowledged in this case.

From the side of the German participants the points were not discussed in detail or decided, but the attempt was made to find a way, that KSS and N.W. G.E.L. Church can take up discussions again. It was clearly stated by Dr. Minz, that it is not a condition for talks between the two groups that the KSS will officially recognize the N.W. G.E.L. Church before starting the communication. There oould be the attempt with the mediation of Gossner Mission to find a common structure, that the different parts (i.e. all the anchals of G.E.L.C.) could be free to do the things, they find necessary, and at the same time relate to one another. Such a model could be acceptable to the NWGELC and give a possibility to start new talks. The common point of cooperation could be the liturgy, the hymn books, literature, institutions like a seminary and doctrinal statements. In this sense, Dr. Nirmal Minz told, that his group is open for negotiations for a new constitution, which should safeguard both the freedom and the oneness of the different parts. - But he made it clear,

/-2..

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 531 /87/KSS - 1 *Date* 14.8.1987

To

Dr. Grothous and
Rev. D. Hecker
Lal Banglow Guest House
GEL Church Compound
Ranchi.

Dear Sirs,

Tomorrow the 15th August 1987 the 40th Independance Day of our India and the flag hoisting will take place at Gossner Middle School Ground at 7.15 A.M.

You both are requested to attend the same and oblized.

With best wishes,

Yours sincerely,

Rev. S. Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 460/87/KSS - 78 A

Date 14.7.1987

Eingegangen
28. Juli 1987
Erledigt

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany

Dear Rev. Hecker,

I received your two letters of 26.6.87 and 3.7.87, regarding your arrival of Ranchi on 14.7.87. I have noted down the date of your arrival and hope you both will stay at Lalbunglow. We have women conference of UELCI, from 14th August 1987 at Ranchi. We have decided to ~~coming~~ KSS meeting in first week August 1987. So all the KSS members have chance to remain at Ranchi to discuss the dialouge matters with your presence. As per your previous letter I hope to receive one lady from Wolfburg at Ranchi on 17th July 1987; I have managed for her acomodation at Lalbunglow one more lady also is coming from Bilafed at the end of July 1987. One more important information I let you know that last ~~our~~ KSS decided to continue three years period as it was before in our church contitution.

With all these information, I convey my co-ordial greetings to you and your whole family.

With every good wishes,

Yours sincerely,

Rev.S.Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 442-87-KSS-78(A) Date 4/7/87

Extract from the Minutes of the GELC Officers meeting held on 11.6.87.

Item No.3:- Letters from Gossner Mission Dated 3.6.87.

The letter was read and discussed.

Resolved that the letters be acknowledged with a note that the KSS reaction to the letters that may be received hereafter will be sent later.

Another letter Dated 3.6.87 regarding GELC Press was read. It was noted with gratefulness that Rs. 80000 has been remitted by the Gossner for payment dues. The M.C. GELC Press be directed to see that its spent only for the purpose for which it has been received. It is further resolved that the Press be asked to submit Income and Expenditure A/c of 1984, 1985 and 1986 along with audited Balance sheet if any.

P. Topno

(P. Topno)
Secretary, KSS

C.C. (1) Director
G.M. Berlin.
(2) M.C. GELC-Press Secy

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 418/87/KSS - 78 A

Date 18th June, 1987

Eingegangen
-8 Juli 1987
Erledigt

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Handjerystrasse
West Germany.

Dear Pastor Hecker,

Yisusahay,

We have in our mind for sometimes to write to you about payment of pension to our retired Catechists. As you are aware, we drew up a scheme and created a Fund viz - GEL Church Pracharaks Pension Fund for this purpose. We happy to inform you that we started payment of pension to retired Catechists from February 1983. From its inception in Feb 83 to May 1987 we have disbursed a total sum of Rs 104,345.66 (Statement enclosed) and as on 15.06.1987 we have in our Bank Pass Book of the fund a balance of Rs 39,079.51 (Rupees thirty nine thousand seventy nine and paise fifty one only).

At the moment in our rolls, there are 54 (fifty four) retired Catechists to whom, pension is being paid. We find that some one or the other is applying almost every month, for the benifit under this pension scheme. Total number of pensioners will considerably increase. But contributions are not increasing proportionately. We therefore look forward for help from Gossner Mission. Kindly arrange to remit Dm 5000.- for the year 1988

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

PENSION PAID TO PRACHARAKS,

FROM - FEBRUARY,1983.

1983. -	1. - February.	...	...	Rs.	1,156.00.
	2. - March.	...	...	Rs.	4,787.00.
	3. - April.	...	...	Rs.	1,531.00.
	4. - May.	...	...	Rs.	877.16.
	5. - June.	...	...	Rs.	940.84.
	6. - July.	...	...	Rs.	227.00.
	7. - August.	...	...	Rs.	866.84.
	8. - September.	...	...	Rs.	1,921.00.
	9. - October.	...	...	Rs.	325.00.
	10. - November.	...	...	Rs.	301.00.
	11. - December.	...	...	Rs.	1,630.76.
					60
				Rs.	14,563.54.
1984. -	12. - January + February.			Rs.	618.00.
	13. - March.	...	...	Rs.	309.00.
	14. - April.	...	...	Rs.	3,672.96.
	15. - May.	...	...	Rs.	433.84.
	16. - June.	...	...	Rs.	3,770.82.
	17. - July.	...	...	Rs.	466.84.
	18. - August.	...	...	Rs.	457.50.
	19. - September.	...	...	Rs.	457.50.
	20. - October.	...	...	Rs.	477.50.
	21. - November.	...	...	Rs.	457.50.
	22. - December.	...	...	Rs.	2,110.14.
					20
				Rs.	27,795.14.
1985. -	23. - January.	...	...	Rs.	2,619.50.
	24. - February.	...	...	Rs.	2,418.88.
	25. - March. + April.		...	Rs.	2,174.00.
	26. - May.	...	...	Rs.	484.00.
	27. - June.	...	...	Rs.	484.00.
	28. - July.	...	...	Rs.	512.16.
	29. - August.	...	...	Rs.	487.00.
	30. - September.	...	...	Rs.	5,142.44.
	31. - October.	...	...	Rs.	604.00.
	32. - November.	...	...	Rs.	604.00.
	33. - December.	...	...	Rs.	604.00.
					18
				Rs.	43,929.12.
1986. -	34. - January + February...			Rs.	1,208.00.
	35. - March.	...	...	Rs.	4,152.00.
	36. - April.	...	...	Rs.	2,973.00.
	37. - May.	...	...	Rs.	3,086.92.
	38. - June.	...	...	Rs.	2,920.00.
	39. - July.	...	...	Rs.	2,828.24.
	40. - August.	...	...	Rs.	2,819.00.
	41. - September.	...	...	Rs.	3,500.20.
	XXXXXXXXXXXXXXXX.	...	...	Rs.	XXXXXXXX.
	XXXXXXXXXXXXXXXX	...	...	Rs.	54.
				Rs.	67,416.48.

Contd. ... 2.

Gossner Mission

1986. - B.F.:-	... ...	Rs.	67,416.54 ~~48~~
42. - October.	... ...	Rs.	7,718.88.
43. - November.	... ...	Rs.	3,223.00.
44. - December.	... ...	Rs.	3,187.00.
		Rs.	81,545.42 ~~36~~.
1987. - 45. - January. + Feb.	...	Rs.	6,250.00.
46. - March.	... ...	Rs.	3,796.00.
47. - April.	... ...	Rs.	3,187.00.
48. - May.	... ...	Rs.	9,567.24.
	Total	Rs.	104,345.66.

Rupees one lakh four thousand three hundred fortyfive and paise sixty six only.

(Mr.A.Barla.)
Head Accountant,
G.E.L.CHURCH.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh **Rev. S. Mohan MG**

Up-Pramukh Adhyaksh **Rev. M. Tete**

Secretary **Mr. P. Topno**

Treasurer **Mr. B. Minz**

Head Office : **G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Eingegangen 25 SEP 1987

Erledigt: ..... Date ...

Ref. No. 400/87/KSS - 78 A Date 15-6-1987

To
Rev. D. Hecker
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41
West Germany

Dear Rev. Hecker,

Greetings to you in Jesus Name.

I thank for your promt reply of our letters. I have received your three letters of dated 3.6.87 and one true copy of Dr. Minz's letters. I have sent one letter to you after return from Andaman. I hope you might have received that letter. We are awaiting for arriavel of Dr. Goroth house and you. I would like to inform you that UELCI Womens meeting will be held from 13 - 17 July 1987 at Bethesda Teachers Training School, Ranchi. The UELCI officers are expected to attend the said meeting. Our Womens department are very bussy for preparation for the said meeting. I hope till now you might have received some workable letter for dialouge from Dr. Minz. Please reply me as soon as possible.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

Weiss

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the Pramukh Adhyaks
of Gossner Evangelical Lutheran
Church - G E L Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar - I n d i a

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
June 3, 1987

Ref.: Letter of Rev. M. Tete No. 303/87/KSS dated 9.5.87 concerning Press

Dear Rev. Mohan!

Thank you for the above quoted letter about the situation of the G.E.L. Church Press. I am not in a position to sanction the amount of Rs. 300.000,--.

The Kuratorium had clearly decided in December, that the contribution should be limited to Rs. 80.000,-- , which was mentioned as necessary to lift the warrant of arrest for the Pramukh. We would have to place a new application in October, but I am not so sure about the result. We could talk about it in August during our visit.

We would however appreciate to get a confirmation, that the Rs. 80.000,-- have been paid for the government dues of the G.E.L. Church Press and not used for running expenses. Otherwise, it would be impossible even to think of further contributions for this purpose.

Looking forward to hearing from you,
I remain,

Yours sincerely

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker)
D i r e c t o r

bcc Dr. Singh
cc / Dr. Groth.
cc / Dr. Mintz

Gossner Mission

Weiss

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the Pramukh Adhyaksh
of Gossner Evangelical Lutheran
Church - GEL Church Compound
Ranchi - 834 001
Bihar - India

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
June 3, 1987

Ref.: Letter of Rev. Tete No. 280/87/KSS -78(A) dated 29. April 1987 and May 9th of 1987

Dear Rev. Mohan, dear Rev. Tete!

I hope that the delegation to the Andamans has returned safely again to Ranchi. We were very sorry, that Dr. Singh could not come to our Kuratorium meeting, so we do hope, that he will be able to come to the meeting of October 23 to 25, 1987 at Neuendettelsau. But we had Rev. Suresh Toppo with us, who could explain the decision of the KSS to the India committee and the Kuratorium, who were all very grateful to hear, that the KSS is also prepared for a dialogue now.

The Kuratorium has decided, that Rev. Dr. Grothaus and myself should go to India in July/August for this purpose, provided both sides can agree on that date for an invitation. I just wrote a letter to Dr. Nirmal Minz in this matter and we are awaiting an answer from his side.

Concerning the request of Rev. Tete, that we should come for three months, I must say, that this is impossible for us. Dr. Grothaus would be free from 12.8. to 3.9.1987. I could possibly come one or two weeks earlier. I think, you should understand the role of Gossner Mission really to create a platform for peaceful negotiations, not more. We can only help, but can never be the subject and motor of the negotiations.

We therefore would be glad, if both sides agree, that we would come for first talks in July/August this year. We shall invite a representative of the UELCI as well, if the other side agrees to do so.

As for the points 1 - 5 of the resolutions made by the KSS in the meeting of April 23 - 25, 1987, I think these cannot be made preconditions for negotiations, but could partly be the result of a dialogue. We shall write to you soon about a statement of the contents of talks, what we would suggest.

I think the other side cannot claim a full recognition as a church from the KSS for the start of the dialogue, but point 3 would naturally apply to both sides. During the time of negotiations, there should not be any canvassing from either side. I am very much in favour of withdrawal of all court cases, but I also think, this will only be done, if the other side is convinced, that the KSS really wants a peaceful settlement of the controversial issues. But we shall write to this point again soon and ask both sides to inform us in detail about

/-2..

Gossner Mission

the controversial issues, which should be taken up at the beginning of this process.

As for the other points, I shall write separately in the next weeks.

Wishing you all the best and hoping for a good atmosphere for the proposed negotiations,

I remain,

Yours sincerely!

Dieter Hecker.

(Rev. Dieter Hecker)
D i r e c t o r

Gossner Mission

Coiss

NORTH WESTERN
GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

Bishop :
Rev. Dr. Nirmal Minz
Arch Deacon :
Rev. Niranjan Ekka

Secretary :
Shri Dhiraj Lakra

Treasurer : Sri. P. D. Panna.

N. W. G. E. L. Church Compound
Main Road
Ranchi-834 001
Bihar, India

Ref. No. 459/86-87/F- 32.

Date 07.04.1987.

To,
Rev. D. Hecker,
Director,
Gossner Mission
Handjary Strasse 19 - 20
1000 Berlin 41 (Friedhau)

Eingegangen
21.[illegible]1987
Erledigt:

Dear Director Hecker,

Thank you so much for your letters of 17.3.87, and 19.3.87. Praise God that our brethren have agreed to sit at the table and talk with us through your (Gossner Mission) mediation. This is just to acknowledge receipt of your letters and the enclosed copy of the letter from Rev. S. Mohan M. G. Pramukh Adhyaksha. An official reply to your letters will be sent to you after the 14th of April 1987. May the blessing of Good Friday and Easter come on all of us and make us true instruments of reconciliation in Jesus Christ.

Greetings to you, your family and members of Gossner Mission Berlin.

Sincerely Yours,

7/4/87

(Bishop Dr. N. Minz.)

:BSK:

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 365/87/KSS/78 (A) I

Date 2nd. June, 1987

Eingegangen
18. Jun 1987
Erledigt:

To
Pastor Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Handjerystrasse
West Germany.

Dear Pastor Hecker,

Greetings in His precious name.

On my return from Andaman I find your letter of April 29th on my table and I hasten to send a reply on the point raised by you.

Your remittance of 02-04-1987 (DM 50,650-) has since reacted us. Our acknowledgement thereof is being sent to you separately. Sister Elizabeth Pradhan of Purnapani sent one messenger on 30th May 87 and we have paid the sum of Rs 3,528.60 sanctioned for repair of dispensary roof of Purnapani. We have informed the Delhi Congregation the Gossner Mission grant of DM 20,000-. We shall remit the amount as soon as we will get the particulars of their Bank Account.

We confirm herewith having paid the undermentioned travel expenses

		Remitted
(i)	Jubilee Travel Dr. Singh Rs 12,629 Dr. Linn.	by WCC. Geneva
(ii)	Jubilee Travel of Rev. S.Mohan MG. Rs 12,629	remitted by Gossner Mission on 2.4.86 DM 2500.-

We also confirm that the travel cost of the Hembroms has been remitted double the amounts required. We have actually paid Rs 26,705.00 as travel cost of the Hembroms and Rev. S. Toppo as detailed below.

(i)	Prof. C. Hembrom and Mrs Hembrom . . .	Rs 17,129.00
(ii)	Rev. S. Toppo . . .	Rs 9,576.00
	Total	Rs 26,705.00

So we have a balance of Rs 16,696.55 with us. This will be utilised later on for the purpose which you may decide.

contd. . . . . P/2.

Gossner Mission

We are extrenely sorry Dr. Singh could not go for Kuratorium meetings. He could not secure his visa. This has now become a time taking process. The German consolate Calcutta informed him that they will have to refer the matter to Germany. Unless they get clearance from home Government, they expressed their inability to grant visa. So Dr. Singh dropped the idea of going to Berlin, as the Kuratorium meetings would be over by the time he got his visa.

Finally I would like to thank you for the remittance of DM 30,000.- for FTTC and DM 1,000.- for Youth Desk. We hope these will be remitted to our bank account within a next few days.

With all best wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 361 /87/KSS - 78 (A) Date 1st. June 87

Eingegangen
11. Juni 1987
Erledigt:

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

Greetings to you in Jesus Name. I backed to Ranchi from Andaman after one month church visit of Andaman. Rev. CSR Topno, Adhyaksh SE Anchal and myself both were visiter first time to Andaman from Centre and Anchal. In Andaman we have 37 congregations, 700 families and two pastors are working there. There are 327 ilands in Andaman Nicobar. Total population of Andaman Nicobar is near about three lacs. Out of three lacks fourty thousand people are christians belongs to verious christian denominations. Our Andaman GEL Church members are eager to see you once in Andaman. Next time when you will come to Ranchi, we shall decide about your visit to Andaman. Dr. Singh could not attend the Quratorium meeting. Please try to send the minute of last quratorium meeting regarding our church matters.

I hope to receive your early reply.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Tonno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Eingegangen 25. [illegible] 1987

Ref. No. 303/87/KSS278(A) Date May 9th 1987

Pastor Dieter Hecker, Director.
Gossner Mission.

Dear Pastor Hecker,

Thank you for your letter of 22.4.87. Tha changes made by yo your Government do not permit Dr Singh to attend Kuratorium meetings this time.

As regards your request we are enclosing herewith Panjika f for 1987.. We do not have major changes in our constitution In addition to what Rev Mohan has written you are advised to come to Ranchi during July August to make preparations for negotiation. Please do not come alone. You need one in your compnay who knows about Gossner Christians of Chotanagpur. You need minimum of three months to study and advise us.

It is our election year. As per decision of the latest KSS meetings elections begin in June and end on 1.11.1987.

It is a funny affairs that you send copies of letters of Mohan Dr Minz from Berlin to us. They are living in the same campus and on many occasions we sit, drink and eat togather. It is regretted that Table Talk Proposal comes from Berlin. It should have come from Ranchi. Hope that you understand what I am writing.

The Pramukh Adhyaks returns from Andamans on 17.5.87

Yishusahay to all the members of the Kuratorium.

Yours faithfully,

Martin Tete

Acting Pramukh Adhyaks.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 302/87/KSS_78(A) Date 9th May 1987.

Pastor Dieter Hecker, Director.
Gossner Mission.

Reference: Letter: Berlin 14, 1987. Regarding the need of El
Electricity for Pracharak Training & Tabitha
Training School

Dear Pastor Hecker,

We thank you for all remittancees related to Jacobs and two Training schools there. Herewith we want to add the following as far as needs of electricity are concerened. The electricity supply has been introduced in Govindpur via our Mission compound there. We want that electricity be received by our training schools and teachers. I am giving below the estimates related to electricity supply.

1. Dr. Jacob's Bungalow =+ Rev. C.B. Aing +Guest House.	Rs. 10,7550.00
2. Pracharak Training	Rs.11,700.00
3.Tabitha Training	Rs.11,500.00
4. Headmaster P.T.S.	Rs.6500.00.
5. P. T. S. Teachers	Rs.5300.00
6. Church Building	Rs.18,500.00.
	Rs.64,250.00.

Note: Teachers of P. T. S are residing in the buildings attached with the church. Therefore we have asked engineer to include estimate for electric supply for the church building also. All estimates include unforeseen expenses also. the details of (i) to(6) are enclosed herewith.

Kindly place our request befor Gossner Mission for kind

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

*Ref. No.*_____ *Date*_____

consideration

With all good wishes.

Yours' Faithfully,

Martin Tete

Acting Pramukh Adhyaks.

Gossner Mission

(1)

Govindpur Bunglow occupied by Dr. Jacob + Rev. C.B. Aind

Cost of Materials 2 x 3268 =		Rs 6536.00
Labour 2 x 1000 =		Rs 2000.00
Earthing LS -		Rs 500.00
Meter & other expenses		Rs 1200.00
Add 5 % contingency		Rs 512.00
		Rs 10748.00
	Say	Rs 10750.00

SUMMARY

1. Bunglow (Guest House)	Rs	10750.00
2. Tabita Training School	Rs	11500.00
3. P.T.S.	Rs	11700.00
4. Headmaster of P.T.S.	Rs	6500.00
5. P.T.S. Staff Pastors	Rs	5300.00
6. Church Building	Rs	18500.00
Total	Rs	64250.00

Martin Tete
9.5.82
Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM. RANCHI

Gossner Mission

G.E.L. Church Tabita Training School Govindpur (2)

Waireing Estimate

Sl. No.	Particulars	Rate	Amount
1.	P.V.C. u/s. wire 4 ps.	- 145.00 per ps.	580.00
2.	P.V.C. pipe (400 ft.) 3/4"	- 1.00 per ft.	400.00
3.	3/4" P.V.C. pipe (200 ft.)	- 1.00 per ft.	200.00
4.	Board (8x12) 30 ps. 3/4"	- 9.00 per ps.	270.00
5.	-do- (4x4) 40 ps.	- 3.00 "	120.00
6.	P.V.C. shadle cleap (1 pkt.)3/4"	60.00 per pkt.	60.00
7.	Nell (4" 3 kg.)	15.00 per kg.	45.00
8.	Main switch (1 ps.)	- 200.00 per ps.	200.00
9.	Kit ket (8 ps.)	- 7.50 per ps.	60. 00
10.	Holder (20 ps.)	- 3.00 "	60.00
11.	Celling rose (20 ps.)	- 3.00 "	60.00
12.	Round block (20 ps.)	- 3.00 "	60.00
13.	Anchor switch (60 ps.)	- 4.50 "	270.00
14.	2 pin socker (30 ps.)	- 3.50 "	105.00
15.	5 pin socker power plug (4 ps.)	40.00 "	160.00
16.	Screw (3 pkt.)	- 15.00 per pkt.	45.00
17.	Indicator lamp (10 ps.)	- 5.00 per ps.	50.00
18.	Earthing wire (1 kg.)	- 15.00 per kg.	15.00
19.	Iron rod 7x3 meter 18.69 kg.	- 10.00 "	187.00
20.	Fan 7 ps. (Usha/Khetan)	- 600.00 each	4200.00
21.	Breaker holder (20 ps.)	- 20.00 per ps.	400.00
22.	Brass tap (steel 20 ps.)	- 8.00 "	160.00
23.	Point (40)	- 20.00 per point	800.00
24.	Black tap (3 ps.)	- 3.50 per ps.	10.50
25.	Ellbow 3/4" 8 doz.	- 9.00	72.00
26.	Circular 3/4" 4 doz.	- 10.00	40.00
27.	"T" 3/42 4 doz.	- 7.00	28.00
28.	Brass screw 4 doz. 3/4"	- 6.00	24.00
29.	Circuit distributor 30 Amp. with fram 5 way	-	450.00
			Rs 9,131.50
	Earthing L.S. approx	-	500.00
	Meter and other expenses	-	1,300.00
			Rs 10,931.50
	Add 5 % contintency	-	546.00
		Total	Rs 11,477.50
		say	Rs 11,500.00

Martin Tirkey

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI.

Gossner Mission

(3)

G.E.L. Church P.T.S. Training School Govindpur (Wireing Estimate)

Sl. No.	Particulars		Rate		Amount
1.	P.V.C. wire (5 ps.)	-	145.00	per ps.	725.00
2.	P.V.C. pipe (400 ft.)	-	1.00	"	400.00
3.	3/4" pipe (200 ft.)	-	1.00	"	200.00
4.	Board (8"x12") 30 ps.	-	9.00	"	270.00
5.	Board (4x4) 40 ps.	-	3.00	"	120.00
6.	P.V.C. cleap (1 pkt.)	-	60.00	per pkt.	60.00
7.	Nell 4" (3 kg.)	-	15.00	per kg.	45.00
8.	Main Switch (1 ps.) 30 Amp	-	200.00	per ps.	200.00
9.	Kitket (8 ps.) G.E.C.	-	7.50	per ps.	60.00
10.	Holder (20 ps.)	-	3.00	"	60.00
11.	Celling rose (20 ps.)	-	3.00	"	60.00
12.	Round block (20 ps.)	-	3.00	"	60.00
13.	Anchor switch (80 ps.)	-	4.50	"	360.00
14.	2 pin socker (40 ps.)	-	3.50	"	140.00
15.	5 pin power plug (4 ps.)	-	40.00	"	160.00
16.	Screw (3 pkt.)	-	15.00	per pkt.	45.00
17.	Indicator Lamp (10 ps.)	-	5.00	per ps.	50.00
18.	Black tap (3 ps.)	-	3.50	"	10.50
19.	3 pin socker (4 ps.)	-	7.50	"	30.00
20.	Fan Usha/Khetan (7 ps.)	-	600.00	each	4200.00
21.	Iron Rod 7x10' 19 kg.	-	10.00	per kg.	190.00
22.	Breaker holder (20 ps.)	-	20.00	per ps.	400.00
23.	Steel Tap (20 ps.)	-	8.00	"	160.00
24.	Point (40)	-	20.00	per point	800.00
25.	Ellbow 3/4" 6 doz	-	9.00		54.00
26.	Circular 3/4" 6 doz.	-	10.00		60.00
27.	"T" 3/4" 4 doz.	-	7.00		28.00
28.	Brass Screw 4 doz. 3/4"	-	6.00		24.00
29.	Circuit Distributor 30 Amp.				450.00
30.	Earthing L.S. approx	-			500.00
31.	Meter and other expenses	-			1200.00
				Rs	11, 121.50
	Add 5% contingency	-		Rs	556.50
			Total	Rs	11,678.00
			Say	Rs	11,700.00

Manti Tete

9.5.82

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI.

Gossner Mission

(4) (4)

P.T.S. Headmaster Govindpur - (Wairing Estimate)

Sl. No.	Particulars		Rate	Amount
1.	P.V.C. Wire (2 ps)	-	145.00 per ps.	290.00
2.	-do- (150 ft.)	-	1.00 per ft.	150.00
3.	3/4" P.V.C. pipe (75 ft.)	-	1.00 " "	75.00
4.	Board (7 ps. 8'x12') 3/4	-	9.00 per ps.	63.00
5.	-do- (9 ps. 4"x4")	-	3.00 " "	27.00
6.	P.V.C. shadel cleep (half pkt.) 3/4"	-	60.00 per pkt.	30.00
7.	Nell 4" (1 $\frac{1}{2}$ kg.)	-	15.00 per kg.	22.50
8.	Main Switch (1 ps) 30 AMP	-	50.00 per ps.	50.00
9.	Kit ket (6 ps) G.E.C.	-	7.50 per ps.	45.00
10.	Holder (8 ps.)	-	3.00 " "	24.00
11.	Celling rose (8 ps)	-	3.00 " "	24.00
12.	Round Block (10 ps.)	-	3.00 " "	30.00
13.	Anchor Switch (18 ps.)	-	4.50 " "	80.00
14.	2 pin socket (10 ps.)	-	3.50 " "	35.00
15.	5 pin power plug (2 ps.)	-	40.00 " "	80.00
16.	Serew (2 pkt.)	-	15.00 per pkt.	30.00
17.	Earthing wire (1 kg.)	-	15 per kg.	15.00
18.	Black tap (2 ps.)	-	3.50 per ps.	7.00
19.	3 pin socket (4 ps.)	-	7.50 " "	30.00
20.	Fan (3 ps. Usha/Khetan)	-	600.00 each	1800.00
21.	Iron Rod 12.3 mm x 3 mm (8 kg)		10.00	80.00
22.	Steel tap (8 ps.)	-	8.00 per ps.	64.0
23.	Break holder (8 ps.)	-	20.00 " "	160.00
24.	Point (25)	-	20.00 per point	500.00
25.	Ellbow 3/4" (9 dz.)		9.00	81.00
26.	Circular 3/4" 6 doz.	-	10.00	60.00
27.	Brass Sorow 3/4" 2 doz.	-	6.00	12.00
28.	Circut Distributor 30 amp.	-		450.00
				Rs 4,314.00
	Earthing LS approx	-		Rs 500.00
	Meter and other expenses	-		Rs 1,200.00
				Rs 6,014.00
	Add. 5 % contingency	-		300.00
			Total	Rs 6,314.00
			Say	Rs 6,500.00

Martin Tete

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G. E. L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI.

Gossner Mission

G.E.L. Church Pastor Govindpur (Wireing Estimate) (5)

Sl. No.	Particulars		Rate		Amount
1.	Wire P.V.C. (2 ps.)	-	145.00		290.00
2.	P.V.C. pipe 150' (3/4")	-	1.00		150.00
3.	3/4" 75	-	1.00		75.00
4.	Board 8x12 (7 ps.)	-	9.00		63.00
5.	Board (4x4) 9 ps.	-	3.00		27.00
6.	P.V.C. shadle cleap (1/2 pkt.)	-	60.00	per pkt	30.00
7.	Nell 4" ($1\frac{1}{2}$ kg.)	-	15.00	per kg.	22.00
8.	Main switch (1 ps.)	-	50.00	per ps.	50.00
9.	Kit ket (6 ps.)	-	7.50	"	45.00
10.	Holder (8 ps.)	-	3.00	"	24.00
11.	Celling rose (8 ps.)	-	3.00	"	24.00
12.	Round block (10 ps.)	-	3.00	"	30.00
13.	Anchor switch (18 ps.)	-	4.50	"	81.00
14.	2 pin socker (10 ps.)	-	3.50	"	35.00
15.	5 pin power plug (2 ps.)	-	40.00	"	80.00
16.	Screw (2 pkt.)	-	15.00	per pkt	30.00
17.	Earthing wire (2 kg.)	-	15.00	per kg.	30.00
18.	Black tap (2 ps.)	-	3.50	per ps	7.00
19.	3 pin socker (4 ps.)	-	7.50	"	30.00
20.	Fan Usha/Khetan (2 ps.)	-	600.00	each	1200.00
21.	Iron rod 2x3 meter 6 kg.	-	10.00		60.00
22.	Breaker holder (10 ps.)	-	20.00	per ps	200.00
23.	Steel tap (10 ps.)	-	8.00	"	80.00
24.	Ellbow 3/4" 6 doz	-	9.00		54.00
25.	Circular 3/4 " 6 doz.	-	10.00		60.00
26.	"T" 3/4" 4 doz.	-	7.00		28.00
27.	Bras Screw 3/4 " 4	-	6.00		24.00
28.	Circut Distributor 30 Amp. 5 way				450.00
	Earthing L.S. approx	-			500.00
	Meter and other expenses	-			1200.00
					Rs 4,979.00
	Add. 5 % contengency				249.00
			Total		Rs 5,228.00
			Say		Rs 5,300.00

Martin Tete

9.3.87

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI.

Gossner Mission

G.E.L. Church Govindpur (Wireing Estimate) (6)

Sl. No.	Particulars		Rate		Amount
1.	700 ft. 3/4 P.V.C. pipe	-	1.00		700.00
2.	300 ft. 1" P.V.C. "	-	1.50		450.00
3.	70 ps. round block	-	2.00	ps.	140.00
4.	70 ps. round block s.sheet	-	5.00	ps.	350.00
5.	Board 40 ps. (8"x12")	-	9.00	"	360.00
6.	S. sheet 40 ps. (9"x13")	-	18.00	per ps.	720.00
7.	Main Switch 2 ps.	-	200.00	"	400.00
8.	Celling rose 70 ps.	-	3.00	"	210.00
9.	P.V.C. Board (100 ps.)	-	2.00	"	200.00
10.	-do- (1" 50 ps.)	-	2.00	"	100.00
11.	"T" board (3/4" 70 ps.)	-	2-50	"	175.00
12.	-do- (1" 70 ps.)	-	2.50	"	175.00
13.	Anchor switch (70 ps.)	-	4.50	"	315.00
14.	Two pin socket (50 ps.)	-	3.50	"	175.00
15.	5 pin power plug (10 ps.)	-	50.00	"	500.00
16.	P.V.C. wire (Rajdhani 7 ps.)		145.00	"	1015.00
17.	3 pin socker (18 ps)	-	5.00	"	90.00
18.	Board 4'x4' (40 ps.)	-	3.00	"	120.00
19.	Angel Holder (25 ps.)	-	3.00	"	75.00
20.	Kit ket (8 ps.)	-	7.50	"	60.00
21.	Blak tap (6 ps.)	-	3.50	"	21.00
22.	3/4 P.V.C. cleap (2 pkt.)	-	60.00	per pkt.	120.00
23.	Nell 4" (6 kg.)	-	15.00	per kg.	90.00
24.	Earthing wire (4 kg.)	-	18.00	"	72.00
25.	1/2" Screw (4 pkt)	-	15.00	per pkt.	60.00
26.	1" screw (4 pkt.)	-	20.00	"	80.00
27.	Breaker angel holder (20 ps)		20.00	per ps.	400.00
28.	Steel holder tap (20 ps.)	-	8.00	"	160.00
29.	Iron rod(10x3 meter 27 kg.)		10.00	per kg.	270.00
30.	Point (80)		20.00	per point	1600.00
31.	Fan (10 ps. Usha/Khetan)	-	600.00	each	6000.00
32.	Ellbow 3/4" 8 doz.	-	9.00		72.00
33.	Circular 3/4" 6 doz.	-	10.00		60.00
34.	Brass screw 3/4" 3 doz.	-	6.00		36.00
35.	"T" 3/4" 4 doz.	-	7.00		28.00
36.	Circuit Distributor 30 Amp 5 way				450.00
					Rs 15,849.00
	Earthing L.S. approx	-			500.00
	Metre and other connected expenses	-			1,200.00
					Rs 17,549.00
	Add 5% contengency	-			878.00
				Total	Rs 18,427.00
				Say	Rs 18,500.00

Pramukh Adhyaksh.
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 803 /87/KSS - 78 (A)

Date 9th. May, 1987

Eingegangen 25 Mai 1987 Erledigt

Pastor Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Reference : Letter; Berlin 14, 1987 Regarding need of the GELC Press, Ranchi.

Dear Pastor Hecker,

We are thankful for all remittance. As regards the financial need of the press the Managing Committee met on 4.5.1987 to examine the exact position and involvement of the past, present and future church authorities due to non payments of the following : -

A. Sale Tax	-	Rs 1,10,000.00
B. State Employees Insurance	-	Rs 1,25,000.00
C. Employees Provident Fund	-	Rs 63,000.00
D. Other sundry creditors	-	Rs 53,000.00
		Rs 3,51,000.00

A. Sale tax dues to the Government are coming down from the year 1977 to date i.e. for 10 years - copy enclosed.

B. Employees Este Insurance :- The amount is to be deposited towards the Employees Este Insurance account. If it is neglected distress warrant or body warrant at any time against either the present or the future Pramukh Adhyaks is to be issued : copy enclosed.

C. Employees Provident Fund : This amount has to be deposited without delay: Body warrants against ex Pramukh Adhyaksh Rev. P.D. Soreng and present Pramukh Adhyaksh Rev. Surendra Mohan M.G. are still in force. If it is not paid the Government will involve the future Pramukh Adhyaksh also; copy enclosed.

D. This amount does not attract proceedings by the court of law till the parties concerned do not file legal suit in the court

contd. . . . P/2.

Gossner Mission

of law for realisation of their money : copy enclosed.

Under the circumstances stated above may I pray that the amount of Rs 3,00000.00 may kindly be sanctioned. The Kuratorium has already sanctioned Rs 80,000/- the rest of the amount of Rs 2,20,000.00 is needed.

In the meeting of 4.5.87 the managing committee decided for the expansion of the Technical Training Centre Printing Technology in the GEL Church Press, Ranchi. This will include our development programme. Our boys and girls will have regular training programme. Our need are the following for this project :-

1. Block Section
2. Envelop making Section
3. Mono Type Section
4. Off-set Section

The press Managing Committee also decided to request you for working capital. Details are enclosed : Rs 18,000.00 p.m.

The members of the press Managing Committee including the undersigned are in favour of an independent evaluation of the economic situation and the prospects of press.

In view of the development project for training of our boys and girls plus working capital the Kuratorium of the Gossner Mission is requested to depute an expert for a year or two to help us and our press to proceed on in the ministry of the church and in the development programme for the people of this region.

With all good wishes,

Yours sincerely,

Martin Tete

(Rev. Martin Tete)
Acting Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

Minimom Monthly Expenditure

(Exclusive of 12 Stipendry Apprentices)

1.	Salary	-	Rs. -	12.500=00
2.	E.P.F.	-	Rs. -	1.600=00
3.	E.S.I.	-	Rs. -	800=00
4.	Electric Bill	-	Rs. -	2.500=00
5.	Telephone	-	Rs. -	50=00
6.	Municipal Tax	-	Rs. -	80=00
	Total	-	Rs. -	17.530=00
	Or	-	Rs. -	18.000=00

SECRETARY,
THE PRESS MANAGEMENT COMMITTEE,
G. E. L. CHURCH PRESS, RANCHI.

8/5/87

Gossner Mission

Details of Liabilities

Sales Tax

(A)

From

77-78 to 86-87	Rs.	82700=00
Penalties	Rs.	13000=00
Other Penalties (Statutory)	Rs.	15000=00
	Rs.	110700=00
Or	Rs.	110000=00

Employees State Insurance Certificate Cases (B)

	Rs.	18.647=83
	Rs.	15.800=00
	Rs.	25.985=70
	Rs.	1.080=00
	Rs.	61.513=53
79 to 86 -	Rs.	63.900=00
	Rs.	1.25.413=53
Or	Rs.	1.25.000=00 (B)

Employees Provident Fund (C)

Certificate Cases

80 - 81	Rs.	41.795=20
	Rs.	22.000=00
	Rs.	63.795=20
Or.	Rs.	63.000=00 (C)

Loan

(D)

I.

1. Nago Munda	Rs.	20.000=00
2. Paper Udyog	Rs.	5.300=00
	Rs.	25.300=00
Or	Rs.	25.000=00

II

1. Prasad Trade Agency	Rs.	2.226=00
2. Paper & Paper Prod.	Rs.	3.773=00
3. Kailash Stores	Rs.	8.808=00
4. Bharat Paper Stores	Rs.	7.214=00
5. Krishna Industres	Rs.	2.953=00
6. Bharti Tyap Fundry Cualcutta.	Rs.	3.000=00
	Rs.	27.974=00
Or	Rs.	28.000=00

I		25.000=00
II		28.000=00
	Rs.	53.000=00 (D)

(A)	1.10.000=00	- Sales Tax
(B)	1.25.000=00	- E.S.I.
(C)	63.000=00	- E.P.F.
(D)	53.000=00	- Loans
	Rs.3.51.000=00	

SECRETARY, 8.5.87

THE PRESS MANAGEMENT COMMITTEE,
G. E. L. CHURCH PRESS, RANCHI.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21
Neue Telefonnummer: 85 00 01-0
Telex: 186655 bInmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den 29.4.1987

Dear Rev. Mohan M.G.!

We are looking forward to having Dr. Singh with us soon for the Kuratorium meeting in Mainz. Rev. Cyril Hembrom will also take part as well as Rev. Suresh Toppo. So the G.E.L. Church will have a strong voice to share her concerns with our Kuratorium.

Today I have some small things to inform you about, mainly about finances:

- Our remitttence of 2.4.1987 will not yet have reached you. We would request you to inform the parties concerned about their shares, i.e. the New Delhi congregation and Sister Elisabeth Pradhan, Purnapani.

- There must have been an error with the travel costs for the Hembroms: According to your letter dated March 5.87 you had given the costs with Rs. 16,758 + Rs. 371, which makes a total of Rs. 17,129/-. This would be an equivalent of DM 2400.-. By mistake we remitted the sum of DM 4800.- instead, see our letter of 2.4.1987, which would be a sum of Rs. 33,500/- according to the present exchange rate. Or proposal is therefore, that you use up the rest of this amount which will be about Rs. 16,200 for the travel of Dr. Singh and if anything more should be left for the visitors in autumn. As far as I can see, the travel account from the middle of 1986 should then be settled upto now, since Item No. one of your letter dated March 5.87 has been paid already through our earlier remittence for Dr. Singh.

So the list will look as follows:

Jubilee Travel Dr. Singh appr. Rs. 12,000 paid by WCC-Geneva, Rev. Linn
Jubilee Travel Rev. Mohan M.G. Rs. " paid by remittence GM DM 2500.-
Travel costs Hembroms Rs. 17,129/- paid by rem.2.4.87 DM 4800.- (rest /DM 2400.-)
Travel costs S. Toppo, Rs. 9576/- paid by rem. 2.4.87 DM 1350/-

Rest of DM 2400/- to be used for Travel expenses Dr. Singh for Kuratorium.

We would be glad, if you could confirm this list, so that we also can adjust our accounts accordingly.

Today Mrs. Hönnige has remitted the second instalment for Amgaon of DM 20.000.- directly to the Amgaon account, since the last remittence was delayed. Furthermore we have also remitted a sum of DM 30.000.- for FTTC-Fudi. In this there is the second instalment for running costs of DM 10.000.- and an amount of DM 20.000.- for repairs and investment for extending the production section, which is a special grant from EMW-Hamburg above the normal annual budget for running costs.

Gossner Mission

We shall also add the sum of DM 1000.- for the Youth desk of the G.E.L. Church Ranchi accorsing tho the letter YD/6/87-KSS-55 dated 23.2.1987 of Rev. A.S.Hembrom.

I am sorry, that this has become a little complicated, but I do hope, that you can also get things straight at your end. Otherwise, you might ask Dr.Singh to clarify that during his visit the Kuratorium.

As I wrote to Dr. Singh already, we are very anxious to get a detailed plan with an estimate about the timing for the parish centre in New Delhi, so that we can start collecting funds at our end. We would be grateful, if Dr. Singh could bring these along with him.

Wishing you all the best, I remain

Yours sincerely,

Dieter Hecker.

(Dieter Hecker)

Enclosures

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 280/87/KSS - 78 (A)

Date ~~4th. May, 1987~~ 29 April

The Director
(Pastor Dieter Hecker)
Gossner Mission
1 Berlin 41
Handjerystrasse
West Germany.

Dear Pastor Hecker,

Herewith we are sending KSS/GELC meetings' resolutions held on April 23-25/87 for your kind information and action : -

3 Item 5 Letter : Gossner Mission Berlin 17-3-87 was read, discussed and the following resolutions were adopted :-

Resolved to request the G.M. to ~~purpose~~ propose peaceful plat form for discussion keeping in mind the following -

(1) Dr. Nirmal Minz agrees to have dialogue with GELC as so called NW. GELC.

(2) He should withdraw all court cases.

(3) He should stop propaganda in favour of so called NW. GELC and against the registered GELC.

(4) G.M. should clearly state the type of peace and understanding planned to be developed in the GELC and so called NW. GELC.

(5) Dr. Nirmal Minz should not be addressed as Bishop during dialogue.

Letters - Gossner Mission 19.3.87

(a) Regarding money lying in German Banks in Germany "Resolved to request G.M. to transfer money lying in Germany for different purpose to A/Cs. to be opened in Indian Banks in India.

(b) A committee consisting of the Pramukh Adhyaksh and all the Adhyaksh be constituted to look after the use of these different funds. That detail rules and regulations be framed in this connection.

contd. . . . P/2

Gossner Mission

(c) Regarding church to church relationship : -

That KSS resolved to recommend to continue discussion to relate Anchals and Head Quarter Congregation with individual district churches of Germany.

(d) Resolved to welcome vicar for practical training in our church from Germany. The Pramukh Adhyaksh be authorised to make arrangement for this training as and when he comes.

With greetings,

Yours faithfully,

Martin Tete

(Rev. Martin Tete)
Acting Pramukh Adhyaksh

~~Dr.~~ Dr. Singh

Could not go to attend Kowalsor meeting due to reasons explained by himself

Martin Tete

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1920

Pramukh Adhyaksh **Rev. S. Mohan MG**

Up-Pramukh Adhyaksh **Rev. M. Tete**

Secretary **Mr. P. Topno**

Treasurer **Mr. B. Minz**

Head Office : **G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Eingegangen 1987

Erledigt:

Ref. No. 210 /87/KSS - 78 A

Date 24.4.1987

To
The Rt. Rev. Bishop D. Karlheinzstoll
Lutherisches Kirchenamt
Richard-Wagner-Strasse 26
3000 Hannover 1

Dear Bishop,

Greetings to you in the precious Name of our Lord Jesus Christ.

Thank you for your office letter of dated 25th March 1987, regarding invitation for third session of the seventh general synod of the United Evanjelical Lutheran Church of Germany(VELKD) from 17 - 21 October 1987. I let you know that now we have three persons in Germany i.e. Rev.S.Toppo, Rev. Cyril Hembrom and Mrs. Hembrom all are getting verious training in Germany under Gossner Mission Berlin.

Therefore I request you to contect with Rev. Dieter Hecker Director, Gossner Mission Berlin West Germany for their proper address and invite them to participate in your said synod as the deligate of my Gossner Evanjelical Lutheran Church Chotanagpur and Assam (India).

I extend my hearty good wishes for your seventh general synod.

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

copy to :

1. Rev. D. Hecker, Director Gossner Mission
2. Rev. S. Toppo, C/o. Rev. D. Hecker
3. Rev. Cyril Hembrom, C/o. D. Hecker

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up-Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	Head Office :
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 260 /87/KSS - 78 A Date 24.4.1987

To
The Rt. Rev. Bishop D. Karlheinzstoll
Lutherisches Kirchenamt
Richard-Wagner-Strasse 26
3000 Hannover 1

Dear Bishop,

Greetings to you in the precious Name of our Lord Jesus Christ.

Thank you for your office letter of dated 25th March 1987, regarding invitation for third session of the seventh general synod of the United Evanjelical Lutheran Church of Germany(VELKD) from 17 - 21 October 1987. I let you know that now we have three persons in Germany i.e. Rev.S.Toppo, Rev. Cyril Hembrom and Mrs. Hembrom all are getting verious training in Germany under Gossner Mission Berlin.

Therefore I request you to contect with Rev. Dieter Hecker Director, Gossner Mission Berlin West Germany for their proper address and invite them to participate in your said synod as the deligate of my Gossner Evanjelical Lutheran Church Chotanagpur and Assam (India).

I extend my hearty good wishes for your seventh general synod.

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

copy to :

1. Rev. D. Hecker, Director Gossner Mission
2. Rev. S. Toppo, C/o. Rev. D. Hecker
3. Rev. Cyril Hembrom, C/o. D. Hecker

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

22.4.1987

Ref.: Visit to India

Dear Rev. Mohan, M.G.!

Thank you for your letter dated 3.4.1987 with the proposal, that the beginning of the negotiations between the two groups should be put into the months of September or Ocotober. Naturally, I shall be prepared to adjust to your wishes and suggestions, if they can be brought together also with the proposal of the North-West people. From Dr. Minz, I just got a general letter, in which he expresses his gratitude and relief, that there will be a start of negotiations again without giving any details about dates etc., which will be made only after discussion in their Diocesan Council. I shall include a copy of his letter.

For my own preparation it would be good, if Dr. Singh could bring along with him a copy of the latest version of the constituion, in case any amendments have been made after 1960 and also a panjica of 1987, so that I have also the names of all office bearers of the church. It would be advisable, that you also have the same documents from North-West G.E.L. Church for your own information. If it should not be possible to get the same in Ranchi, I shall request Dr. Minz to send me one more set to give to Dr. Singh for taking them back!

As for the date, I want to mention: Naturally I know, that there will be monsoon in Ranchi in July and August, and hopefully a good one this year! We were only thinking, that if these negotiations would be around the holiday time in Germany, Mrs. Hecker and also the Seim family, friends of ours form Altenkirchen, whom some of you know from previous visits would like to come to India for some weeks of holidays before or after my visit. So this could be combined. We know about the monsoon conditions, but I think, they are normally not so bad at the beginning of the monsoon. So, my suggestion is, that you think about it. If you find it important for the success of the negotiations to have some more time for preparation or that there are really difficulties for travels during the monsoon time, you should fix the time for September or Ocotber, but I have two important dates on 22.-24. September and our Kuratorium on the 22.-25. October. That means, for me the time between these two dates would be best suitable.

We hope to get more detailed information through Dr. Singh at his visit during the Kuratorium meeting.

Wishing you all the best I remain,

Yours sincerely, Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

22.4.1987

Ref.: Payment of gratuity for employees in Amgaon - c/o Medical Board

Dear Rev. Mohan, M.G.!

Last year, when I was in India I discussed the question of payment of gratuity for the retiring employees for the Amgaon hospital. Apparently the Christian Medical Association of India told its memeber hospitals, that the government is pressing very much to give the employees of the Christian hospitals this facility. There are also a number of employees from the first batch after founding now about to retire after 25 or more years of service. - I personally think, that this is a justified expectation and Gossner Mission would also try to help in building up such an endowment funds, out of which the gratuity could be financed by the interest of the capital. But the decision naturally must be taken by the hospital and the whole church, preferably discussed by the medical board first. - Now I heared from Dr. Horo, that the medical board has not taken up work so far. This issue might be a good opportunity of starting with a meeting.

You will certainly know, that the preparations for a journey to Germany for Mrs. Dr. Horo have been brought so far, that we would expect Mrs. Horo at the end of May, or also earlier, if possible her in Germany, where Sister Monika Schutzka has taken steps already to arrange for a medical check-up in Tübingen.

We do hope, that the invitation for Dr. Singh has reached him now and he can arrive in Germany till the beginning of the Kuratorium.

With all good wishes, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker)

Encl. One copy of my letter to Dr. Horo.and a copy of a letter received

Gossner Mission

Rev. Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh G.E.L. Church
Ranchi - 834 001

Bihar / I n d i a

April 14, 1987

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you for your letter dated 24.3.1987. Sometimes nowadays there is much delay in the mail. Rev. S. Toppo arrived safely and has proceeded to the GDR. We had one full day of talks together about different matters and we do hope that he will be with us again during the next meeting of the Kuratorium at Mainz.

We do hope the DM 92.500,-- will reach you soon. You must also have got the detailed information about the purpose of the different items. - We have included DM 20.000,-- for the parish centre in New Delhi, so that they will be enabled to get the land soon registered in their name. In this amount there is a donation of DM 8.000,-- of Mrs. A. Potthoff, on old friend of Mrs. Mundu and a contribution at the occasion of the funeral of Mrs. Maria Frerichs from Aurich of DM 5.700,--, which was initiated through Mr. and Mrs. Delbanco from Aurich. You and Dr. Singh must also have known Mrs. Frerichs, one of the oldest and closest friends of Gossner Mission in East-Frisia. A short letter of acknowledgement from the G.E.L. Church to both Mrs. Potthoff and the Delbancos might be quite in place, since they will also in future be very keen to do something to support the building funds of the New Delhi congregation. We would also try to encourage more friends here to do so, but should have more precise information, when and how this venture will really start.

I got a letter from Rev. A.S. Hembrom for support of the Youth work of G.E.L. Church. We shall send DM 1.000,-- along with the next regular remittance. If they need these funds quite urgent, you might give them already an advance till the remittance actually reaches Ranchi.

As for the need of the Press: I could send only the amount, that was sanctioned through the Kuratorium. If you really need the whole sum of Rs. 300.000,- , this would have to be specified and a detailed application brought forward by Dr. Singh at the next meeting. I doubt, that we will be in a position to pay for that whole amount. In any case, the Kuratorium would insist before doing anything for the Press beyond averting the danger of your warrant for arrest without an independent evaluation of the economic situation and the prospects of the Press.

As for the building of Govindpur, we did agree to contribute to necessary

/-2..

Gossner Mission

repairs. We have not got any request about financing the electricity supply so far, if these costs are considerable, we might not be in a position to do so. We would naturally also be interested, that if electricity should come to Govindpur, that the Pracharak and Tabitha School should also be included in such a planning and not only the house of an expatriate person. We are looking forward to your comments.

Wishing you all the best,

I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

Dieter Hecker
D i r e c t o r

Gossner Mission

OFFICE OF THE BOARD OF PROPERTIES

G. E. L. CHURCH IN CHOTANAGPUR & ASSAM
(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Head, Office
G. E. L. CHURCH
RANCHI, BIHAR/INDIA
Phone 23358

Eingegangen
16. April 1987
Erledigt:.....

Ref. 339/87/PB-14 *Dated* 6.4.87 *198*

To
Rev.Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Berlin, West Germany

Dear Sir,

Greetings in His precious Name.

I received your telegram asking for despatch of consolidated budget FTTC Fudi for 1987 through Rev. S.Toppo on 31.3.87 one day after my return on 30.3.87 from Tezpur, Assam. Rev. S. Toppo having left Germanies on the morning of 31.3.87 even before receipt by me of your telegram the sonsolidated budget could not be sent.

I am herewith sending the budget request for sum of Rs 555924.00 both on the receipt & expenditure side. The expenditure side includes Rs 2 lacs being the amount for maintainence & development exppnditure. You will recall our talk on the subject at Fudi in which on your suggestion for our own contribution in the shape of labour by FTTC staff & students. We assured you of such contribution. The minimum amount required for repairs of water tank, pipes quarter etc. is around Rs one lacs. The other one lacs as you remember come up for development expenses for production unit. This will be, being capital expenditure, one time request to enable us to make purchases of tools, implements & materials for stocking them to meet the immediate need of orders from customers. With this amount we very much hope to make the centre self-reliant in course of five years if not earlier.

You will also note that expenditure side includes enhanced amount in salary & wages including provident fund contribution resulting from increase in the pay of the staff & workers. This the consequetial increase in the revision of pay scale.

contd.....P/2.

Gossner Mission

OFFICE OF THE BOARD OF PROPERTIES

G. E. L. CHURCH IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Head, Office
G. E. L. CHURCH
RANCHI, BIHAR/INDIA
Phone 23358

*Ref.*_____ *Dated*_____ *198*

On the receipt side beside the usual amount of subsidy from the Gossner Mission we include 2 lacs for maintenance & development. You will also note the receipt includes the estimated amount of income of Rs 30,000/- from the production unit on the basis of the order secured. We are very much hopeful not only to reach but also to exceed the target of Rs 30,000/-

I regret very much for the dely in sending the budget.

Hope Rev. S. Toppo reached Berlin safely.

Repair work in Govindpur Bunglow will be takenup in the May when the jacobs will be on furlough.

With best wishes & regards,

Yours sincerely,

P. Topno

(P. Topno)
Secretary,
Board of Property

Gossner Mission

FUDI TECHNICAL TRAINING CENTRE
BUDGET PROPOSAL FOR-1987.

Expenditures

Sl.No.	Accounts Heads	Budget for 1985	Actuals for 1985	Budget for 1986	1987
1.	a) Salary -Trg.Section b) Salary -Mess Section c) Salary -Maint Section)	162030.00	162030.00	223000.00	164424.00
2.	Stationary & Postage	2500.00	2500.00	3000.00	3500.00
3.	Travelling Expenses	3000.00	3000.00	3500.00	4000.00
4.	Motor Vehicle	12500.00	12500.00	14000.00	15000.00
5.	Raw Materials	27000.00	27000.00	30000.00	30000.00
6.	Miscellaneous	10000.00	8000.00	10000.00	10000.00
7.	Provident Fund	7000.00	7000.00	9000.00	9000.00
8.	Excursion	2500.00	2500.00	3000.00	3000.00
9.	Welding Trade	-	-	3000.00	5000.00
10.	Electricity Charges	36000.00	36000.00	36000.00	48000.00
11.	Stipend Merit	1800.00	1800.00	1800.00	1800.00
12.	Library	750.00	800.00	800.00	1000.00
13.	Maintenance	17000.00	17000.00	20000.00	20000.00
14.	Cost of Tools	-	-	-	15000.00
15.	Meeting & Conference	1500.00	1500.00	2000.00	2000.00
16.	Affiliation	-	-	600.00	600.00
17.	Printing & Publication	4000.00	4000.00	4000.00	5000.00
18.	Training C.T.I.	1000.00	1000.00	1000.00	1500.00
19.	Audit Charges	800.00	800.00	800.00	800.00
20.	Leave Compensation	5050.00	5050.00	6000.00	6000.00
21.	Registration of Factory	190.00	190.00	280.00	300.00
22.	Festival & Fundation Day	3500.00	3500.00	4000.00	5000.00
23.	Teaching Aid-Audio Visuals	2000.00	2000.00	2500.00	2000.00
24.	Legal Expenses	5000.00	5000.00	6000.00	15000.00
25.	I.Tax on the basis of asse	36000.00	36000.00	50000.00	70000.00
26.	Maintenance & devlopment	-	-	-	200000.00
27.	Silver Jubilee for Dec 86	-	-	8000.00	-
	T o t a l :-	358000.00	342500.00	442280.00	637424.00

Total Exp. Estimated for.1987.. . . . . 1 637424,00

RECEIPTS	Estimated for ~~1987~~ 86	1987	
1. Production from training section -	Rs. 20000.00	30000.00	
2. Maintenance Section-	Rs. 2000.00	2000.00	
3. Printing & Publication-	Rs. 1500.00	4000.00	
4. Admission fees -	Rs. 2750.00	3000.00	
5. Cost of Tools -	Rs. 4000.00	5000.00	
6. Fee -	Rs. 9600.00	20000.00	
7. Trustees-Churches (3) Rs. 600/-each -	Rs. 18000.00	18000.00	
	Rs. 57850.00	82000.00	- 637424.00
8. G.M.(Fund required) -	Rs.384430.00	555924.00	

555924.00

DM 83.500.-

Secretary
Fudi Technical Training Centre
(Under F.T.T.C. Trust)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 222/87/KSS - 78 A *Date* 3-4-1987

Eingegangen
16. April 1987
Erledigt:.....

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

Thank you for your letter of dated 19.3.87, in which you have mentioned our KSS minute of dated 27-28, regarding dialogue with so called NW GELC has been received by you. You would like to come for the above purpose in the month of July and August this year but both months are our actual rainy season in our place.

Hence I would like to request you to come in the month of September or October 1987. We are going to hold an emergency KSS meeting from April 23-25th, 1987. You will get the final information from Dr. C.K.P.Singh which will be the best month for your coming to solve the purpose. I hope Rev. S. Toppo in now in Berlin.

Please convey my greeting to Rev.S.Toppo, Rev. C.Hembrom and your office staffs.

With every good sishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 220 /87/KSS - 78 A *Date* 2-4-1987

Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany

Eingegangen
16. April 1987
Erledigt:.....

Dear brother Hecker,

Greetings to you in Jesus Name.

Rev. S. Toppo left Ranchi on 31st March 1987, and he may reached Berlin on 1st April 1987. I had given letter to you that Rev.S.Toppo would reach on 8th April 1987, but he got ticket for 1st April 1987 and he might has reached Berlin. Now we are quite well. We are going repair the Govindpur house in this month. I hope before rainy season it will complited. Till now Dr. Singh has not received his invitation letter from you. Please send it as soon as possible. Again I request you to inform Rev. Sulsgen of Brundenburg church of East Germany regarding Rev.S.Toppo.

Please convey my good wishes to all your office staffs.

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

cc: Rev. Sulsgen
Evanjelisches Konsistorium
Berlin Brundenburg
1020 Berlin
New Grunstrase 19-22
East Germany

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 190/87/KSS - 78 A *Date* 24 - 3 - 1987

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany

Eingegangen
- 9. April 1987
Erledigt

Dear Rev. Hecker,

I have received the cable massage of DM 92.500 from you. Now we can repair the house of Givindpur where Dr. Jacob is living. Dr. Jacob is now trying for electrification for the same house. I hope within a months they will get electricity.

Dr. Jacob and Dr. M. Bage both will go to Allahabad in the month of April 1987, to give some agriculture training in the Allahabad Christian Agriculture College for the New Life Light Centre students. Dr. Jacob with her wife will back to their country for follow in the month of May 1987. I hope you might have received my all previous letters.

I am well and hope you are also same.

With best wishes,

Yours sincerely,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

24.3.1987

Dear Rev. Mohan M.G.!

From Dr. Singh we got a note, that REv. S. Toppo would arrive on March 8th in Frankfurt. Apparently this was a mistake. At least he didnot arrive at that date. I sent a telex yesterday through Amrit Minz (MECON) inquiring about the correct arrival date, but the telex was not always reliable..So I want to verify this with my letter also. - Please let us know the proper date, so that we can arrange for his arrival here and also contact Rev. Schulzgen about his further program in GDR. - If you could also tell us when Dr. Jakob will be in GDR, that would be helpful. We heared something, that he will be there in March or April, but donot know any details.

I want to tell you once more, how glad we are about the decision of the KSS to be prepared for a dialogue with the Norht West people. I do hope, that the details for taking up this line can also be worked out within the next months. Dr. Singh might be able to tell us more during his visit here, how this can be practically implemented.

Looking forward to hearing from you soon, I remain with all good wishes,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)
Director

Gossner Mission

To the

Pramukh Adhyaksh

Rev. Surendra Mohan, M.G.

G.E.L. Church Compound

Ranchi 834 001 - India

19.3.87

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you very much for sending us an extract of the minutes of the KSS meeting of February 27th -28th. I think, I donot have to tell you, that we were very much relieved by this decision, since we all feel, that at least an attempt should be made to reopen the Dialogue again with the North-West G.E.L. Church, so that a solution in whatever form may be found, sothat

I have written to Dr. Minz today and sent him a copy of your letter, so that they can plan accordingly. As we had talked already in India and during your visit in December to Germany, I am prepared to come to India for helping to take up the first steps, if both sides concerned wish so. As for the proposal to involve the UELCI as well, I see no difficulty from my side. It only should also be made sure, that both sides do agree on that point.

My request is now, that you would answer to this proposal as soon as possible. Maybe Dr. Singh could be authorized to negotiate on a certain date during his visit to the Kuratorium meeting. I personally, could imagine, that the time of July / August 1987 would be a siutable date from my side for opening the process of consultations. It xould naturally also be later in autumn this year.

Thanking you oance more for your prompt infomation and looking forward to your early reaction on this letter, I remain with all good wishes,

Yours sincerely,

Dieter Hecker.

(Rev. Dieter Hecker)
Director

CC: Dr. Nirmel Minz for information.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den 19.3.1987

Ref.: Different financial matters

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you for the different letter dated 5 and 6 March 1987 No. 125/877KSS -78 /A), 127,128,129/87 KSS - 78 A (i), as well as 130/87 KSS - 78 A about the KSS decision on dialogue with the NW-GELC, which will be answered in a separate letter.

I shall jusst comment on some of the points raised there:

1. Travel expenses: I see from your list, that item one, i.e. your travel costs have been covered already by Dr. Linn, so there remains a rest of Rs 26,705/-, which is still open to be refunded by us. Our of this we shall cover the costs for Rev. Toppo for the time being on behalf of the church of Berlin Brandenburg/GDR, which will be refunded to us later in some way. - My suggestion is however, that you also get the ticket of Dr. Singh for the Kuratorium meeting issued first and we remit the whole amount then together. So we wait till this information has reached us.

2. Other remittences: We have noted the arrival of the mentioned remittences. We take it, that the amount of DM 10.000 for Fudi must be our last remittence of the end of the year and the telegraphic transfer of DM 10.000.- in April 1986 is still not traced yet.

   The project of Dr. Bage will get DM 10,000.- for running expenses and DM 5000.- for the building of a new godown as per request of Dr. Bage.

3. Finances 1987: We have seen, that the value of the Rupee has gone down again, so that it is now at 1 DM = 7,14 Rs or 1 Rp = 0.14 DM. We shall therefore see, that you will get your Rupee equivalent of last year for the regular grants and an additional 10 - 20 % for increase of costs due to inflation. Could you therefore just inform us about the amounts you got for the following purposes in Rupees: BEL, Takarma, Fudi; we shall see with Amgaon directly. - If there are any problems with this solution, this could be discussed also with Dr. Singh at his visit here.

4. Pension funds: We have noted, that you would like to have DM 12,000 transferred of the pastors' pension funds and also some for the pracharaks. There are indeed two separate funds with us and we shall be glad to send whatever is required for the pracharaks as well. You might also give Dr. Singh directions as to how these funds should be handled in future.

Gossner Mission

At the end I have two completely different items:

You might remember, that we were talking about tzhe possibility of direct relationships of districts of churches here and ilaka of G.E.L. Church. I donot know, if you have discussed this in the KSS, but we would be interested in hearing the result. I think, it might be good, just to try this with one or two cases as a model. Please let us know your opinion about this.

We just had the request of a cadidate, if he could not have 3 - 6 months of his practical training, called Spezial-Vikariat in German, in India. It would mean, that he would work togehter either with a pastor in a parish, or partly with some social program of Vikas Maitri or the YMCA as a sort of a volonteer to learn about the life of the church and naturally also help as far as possible. But it is obvious, that this person would not be too much of a help, because of language and orientation difficulties.

I think, that at present this could only be managed, if such a person would come with a tourist visa, which is valid upto 6 months. It is not sure, that this person will actually apply for this to Gossner Mission, but it would be helpful for us to know, if such a thing would be possible in principle at least. Maybe Dr. Singh could also have a discussion with the officer for Theological Training in the church of Berlin.

Wishing you all the best, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

Copies of all the letters to Dr. Singh for information.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Neue Telefonnummer:
85 00 04 - 0
Telex: 186655 binmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

Berlin, den 19.3.87

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you very much for sending us an extract of the minutes of the KSS meeting of February 27th -28th. I think, I donot have to tell you, that we were very much relieved by this decision, since we all feel, that at least an attempt should be made to reopen the dialogue again with the North-West G.E.L. Church, so that a solution in whatever form may be found.

I have written to Dr. Minz today and sent him a copy of your letter, so that they can plan accordingly. As we had talked already in India and during your visit in December to Germany, I am prepared to come to India for helping to take up the first steps, if both sides concerned wish so. As for the proposal to involve the UELCI as well, I see no difficulty from my side. It only should also be made sure, that both sides do agree on that point.

My request is now, that you would answer to this proposal as soon as possible. Maybe Dr. Singh could be authorized to negotiate on a certain date during his visit to the Kuratorium meeting. I personally, could imagine, that the time of July / August 1987 would be a siutable date from my side for opening the process of consultations. It xould naturally also be later in autumn this year.

Thanking you once more for your prompt infomation and looking forward to your early reaction on this letter, I remain with all good wishes,

Yours sincerely,
Dieter Hecker
(Rev. Dieter Hecker)
Director

CC: Dr. Nirmal Minz for information.

PS: I am including a copy of my letter to Dr. Nirmal Minz for your information.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

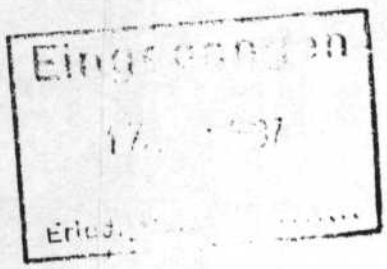
Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No 127/87/KSS - 78 A

Date March 6, 1987

To
Rev. D. Hecker
Director, Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany



Dear Sir,

Please find here with the extract of the minute of the KSS meeting held from 27 - 28th of Feb. 1987, for your information and necessary action.

Item No. 1 - Dialogue with the so-called NW GELC

As per agenda the KSS took up the resolution of the last KSS Samiti, item No.2 and reviewed it along with the extract of the Kuratorium meeting dated Dec. 12 - 13, 1986.

After a long and careful discussions about the utility or futility of the dialogue and the urgency of unity and peace in the GEL Church, it was resolved that inspite of the disturbances in the Gossner Church and manifold losses to it(as recorded in the minute of KSS Samiti dated Nov.26-27, 1986). The KSS expresses its willingness to start dialogue with the diccident group i.e. so called NW GELC for the larger interest of peace and unity in the whole church. Further it requests the Gossner Mission to create the plat-form and situation for the same. The KSS would appreciate the involvement of the UELCI in the process of dialogue.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

SOUTH EAST ANCHAL

Adhyaksh	*Up-Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Office :*
Rev. C. S. R. Topno	**Rev. M. Barjo**	**Mr. P. S. Barjo**	**Mr. S. Bage**	**G. E. L. Church Kadma P. O. Khunti-835210 Dist. Ranchi (Bihar)**

Ref No. 27/87/SEA

Eingegangen 17. März 1987 Erledigt:.....

Date 5.3.87

To

Rev.D.Hecker, Director GM.
Handjery Str. 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Dear Dieter,

Many thanks for your letter dated the 15th January 1987. I am sorry for this delayed reply and hope to be excused.

I thank God for grand success in celebrating the 150 years Jubillee Gossner Mission.

Paster Jacob has not yet get the new Jeep but recently he has get an assurance about it. Actually there was something wreng with the bank to whi the amount was remitted.Now it seems that he many get, the amount as well a the Jeep soon.Your letter came to me sometime in February and so Idid not try to convey any message to you through Miss Bhengra.I am really thankful for the help the L'ohne congregation is ready to offer for Mr. Premoday Tirk of Jomabandh. ~~xxx~~ I tried to get the price of wheel-chair in India, but I have not been able to do so.Now I am contacting some friends living in Calcutta, Madras and Bombay.I hope, they many be able to give me the requir information.

With regard to the dialogue with the so called N.W.GEL.Church you would get the official information from the K.SS.Secretary.For the present it is sufficient to know for you that the topic was discussed through in the full K.SS. meeting(held on February 27 and 28) and now the K.SS.is willing to start this dialogue in the leadership of the Gossner Mission.

I heard from Rev. N.Bhuinya the local Chairman of Kadma, that al formalities have been furnished with import office in New Delhi, however office has once again asked for some informations. You might have received the letter of Rev.N.Bhuinya by now. what I understood from my talk with him is that the process is in the last step now. But we have to wait ~~paiently~~ patiently till we get the import license.

I have received a letter also from Rev.Hembrom and may write to him within a day or two.

In the month of December I sent a letter to paster Michael Hess,But I doubt, he many not have received it, because I have got his partial addre only which was printed on his Card presented to him by a well-wisher. Would you therefore send me his full address.

I the members of my staff in the Anchal office as well as my family are keeping well.

Please convey my greetings to your family, the staff in the G.M. office and friends.

With best wishes.

Yours Sincerely

5/3/87

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Neue
Telefonnummer:
85 00 04 - 0
Telex: 185655 blnmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To
Bishop Dr. Nirmal Minz
North-West G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

- ☐ Indien
- ☐ Nepal
- ☐ Zambia
- ☐ Öffentlichkeit
- ☐ Gemeindedienst
- ☐ Verwaltung

Berlin, den 17.3.87

Dear Bishop Dr. Minz!

Please excuse me for not writing to you earlier, but I think it was good to wait till today. As you have heared from Dr. Grothaus already, the KSS Samity had decided in its meeting in November, that they would not be prepared to take up contacts and negotiations again, because they said, that there were so many hostile actions from your side, which made it impossible at the present time to accept your offer for a new dialogue, which was forwarded to them by me during my last visit to Ranchi. We had a number of talks and discussions about this during the visit of Dr. Singh and the Pramukh in December for our Kuratorium meeting and our jubilee. Therefore I am really glad and thankful, that today I got a letter from the Pramukh. It says, the full KSS in its meeting on the 27 - 28 February has after a long and careful discussion decided in a different way, so that the KSS is also prepared to take up the dialogue which you offered to resume.

I do know, that the beginning will not be easy at all, but I can assure you, that we from Gossner Mission are prepared to do whatever we can to restore peace and understanding again between the two parties concerned. As a first step, I include a copy of the letter of the Pramukh with the text of the KSS minutes dated March 6th 1987. - Furthermore, I want to inform you, that I shall contact the KSS through the Pramukh to take up the necessary steps and make arrangements for a first meeting. If both sides agree, I am willing to come to India, maybe along with another person from our Kuratorium to assist in this new beginning. You might propose a suitable time for this, so that I also can plan accordingly. I think, the proposal of involving the UELCI should be commented by your side. I am open to this, if the UELCI people are prepared for that, but I think both sides should agree on that point. I shall also ask the KSS side for a proposal of a date for the beginning of new talks.

Looking forward to hearing from you again in this matter and remembering in our prayers all the members of the church in Chotanagpur, with whom we have been in fraternal relationship of the common faith for so many decades, I remain with a cordial Yishu Sahay!

Yours sincerly!

(Rev. Dieter Hecker)
Director

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Neue Telefonnummer: 85 00 04 - 0
Telex: 185655 bInmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To
Bishop Dr. Nirmal Minz
North-West G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

- ☐ Indien
- ☐ Nepal
- ☐ Zambia
- ☐ Öffentlichkeit
- ☐ Gemeindedienst
- ☐ Verwaltung

Berlin, den 17.3.87

Dear Bishop Dr. Minz!

Please excuse me for not writing to you earlier, but I think it was good to wait till today. As you have heared from Dr. Grothaus already, the KSS Samity had decided in its meeting in November, that they would not be prepared to take up contacts and negotiations again, because they said, that there were so many hostile actions from your side, which made it impossible at the present time to accept your offer for a new dialogue, which was forwarded to them by me during my last visit to Ranchi. We had a number of talks and discussions about this during the visit of Dr. Singh and the Pramukh in December for our Kuratorium meeting and our jubilee. Therefore I am really glad and thankful, that today I got a letter from the Pramukh. It says, the full KSS in its meeting on the 27 - 28 February has after a long and careful discussion decided in a different way, so that the KSS is also prepared to take up the dialogue which you offered to resume.

I do know, that the beginning will not be easy at all, but I can assure you, that we from Gossner Mission are prepared to do whatever we can to restore peace and understanding again between the two parties concerned. As a first step, I include a copy of the letter of the Pramukh with the text of the KSS minutes dated March 6th 1987. - Furthermore, I want to inform you, that I shall contact the KSS through the Pramukh to take up the necessary steps and make arrangements for a first meeting. If both sides agree, I am willing to come to India, maybe along with another person from our Kuratorium to assist in this new beginning. You might propose a suitable time for this, so that I also can plan accordingly. I think, the proposal of involving the UELCI should be commented by your side. I am open to this, if the UELCI people are prepared for that, but I think both sides should agree on that point. I shall also ask the KSS side for a proposal of a date for the beginning of new talks.

Looking forward to hearing from you again in this matter and remembering in our prayers all the members of the church in Chotanagpur, with whom we have been in fraternal relationship of the common faith for so many decades, I remain with a cordial Yishu Sahay!

Yours sincerly!

(Rev. Dieter Hecker)
Director

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Neue Telefonnummer: 85 00 04 - 0
Telex: 186555 bInmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To
Bishop Dr. Nirmal Minz
North-West G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

- ☐ Indien
- ☐ Nepal
- ☐ Zambia
- ☐ Öffentlichkeit
- ☐ Gemeindedienst
- ☐ Verwaltung

Berlin, den 17.3.87

Dear Bishop Dr. Minz!

Please excuse me for not writing to you earlier, but I think it was good to wait till today. As you have heared from Dr. Grothaus already, the KSS Samity had decided in its meeting in November, that they would not be prepared to take up contacts and negotiations again, because they said, that there were so many hostile actions from your side, which made it impossible at the present time to accept your offer for a new dialogue, which was forwarded to them by me during my last visit to Ranchi. We had a number of talks and discussions about this during the visit of Dr. Singh and the Pramukh in December for our Kuratorium meeting and our jubilee. Therefore I am really glad and thankful, that today I got a letter from the Pramukh. It says, the full KSS in its meeting on the 27 - 28 February has after a long and careful discussion decided in a different way, so that the KSS is also prepared to take up the dialogue which you offered to resume.

I do know, that the beginning will not be easy at all, but I can assure you, that we from Gossner Mission are prepared to do whatever we can to restore peace and understanding again between the two parties concerned. As a first step, I include a copy of the letter of the Pramukh with the text of the KSS minutes dated March 6th 1987. - Furthermore, I want to inform you, that I shall contact the KSS through the Pramukh to take up the necessary steps and make arrangements for a first meeting. If both sides agree, I am willing to come to India, maybe along with another person from our Kuratorium to assist in this new beginning. You might propose a suitable time for this, so that I also can plan accordingly. I think, the proposal of involving the UELCI should be commented by your side. I am open to this, if the UELCI people are prepared for that, but I think both sides should agree on that point. I shall also ask the KSS side for a proposal of a date for the beginning of new talks.

Looking forward to hearing from you again in this matter and remembering in our prayers all the members of the church in Chotanagpur, with whom we have been in fraternal relationship of the common faith for so many decades, I remain with a cordial Yishu Sahay!

Yours sincerly!

(Rev. Dieter Hecker)
Director

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

19.3.1987

Ref.: Different financial matters

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you for the different letter dated 5 and 6 March 1987 No. 125/877KSS -78 /A), 127,128,129/87 KSS - 78 A (i), as well as 130/87 KSS - 78 A about the KSS decision on dialogue with the NW-GELC, which will be answered in a separate letter.

I shall jusst comment on some of the points raised there:

1. Travel expenses: I see from your list, that item one, i.e. your travel costs have been covered already by Dr. Linn, so there remains a rest of Rs 26,705/-, which is still open to be refunded by us. Our of this we shall cover the costs for Rev. Toppo for the time being on behalf of the church of Berlin Brandenburg/GDR, which will be refunded to us later in some way. - My suggestion is however, that you also get the ticket of Dr. Singh for the Kuratorium meeting issued first and we remit the whole amount then together. So we wait till this information has reached us.

2. Other remittences: We have noted the arrival of the mentioned remittences. We take it, that the amount of DM 10.000 for Fudi must be our last remittence of the end of the year and the telegraphic transfer of DM 10.000.- in April 1986 is still not traced yet.

   The project of Dr. Bage will get DM 10,000.- for running expenses and DM 5000.- for the building of a new godown.as per request of Dr. Bage.

3. Finances 1987: We have seen, that the value of the Rupee has gone down again, so that it is now at 1 DM = 7,14 Rs or 1 Rp = 0.14 DM. We shall therefore see, that you will get your Rupee equivalent of last year for the regular grants and an additional 10 - 20 % for increase of costs due to inflation. Could you therefore just inform us about the amounts you got for the following purposes in Rupees: BEL, Takarma, Fudi; we shall see with Amgaon directly. - If there are any problems with this solution, this could be discussed also with Dr. Singh at his visit here.

4. Pension funds: We have noted, that you would like to have DM 12,000 transferred of the pastors' pension funds and also some for the pracharaks. There are indeed two separate funds with us and we shall be glad to send whatever is required for the pracharaks as well. You might also give Dr. Singh directions as to how these funds should be handled in future.

Gossner Mission

At the end I have two completely different items:

You might remember, that we were talking about tzhe possibility of direct relationships of districts of churches here and ilaka of G.E.L. Church. I donot know, if you have discussed this in the KSS, but we would be interested in hearing the result. I think, it might be good, just to try this with one or two cases as a model. Please let us know your opinion about this.

We just had the request of a cadidate, if he could not have 3 - 6 months of his practical training, called Spezial-Vikariat in German, in India. It would mean, that he would work togehter either with a pastor in a parish, or partly with some social program of Vikas Maitri or the YMCA as a sort of a volonteer to learn about the life of the church and naturally also help as far as possible. But it is obvious, that this person would not be too much of a help, because of language and orientation difficulties.

I think, that at present this could only be managed, if such a person would come with a tourist visa, which is valid upto 6 months. It is not sure, that this person will actually apply for this to Gossner Mission, but it would be helpful for us to know, if such a thing would be possible in principle at least. Maybe Dr. Singh could also have a discussion with the officer for Theological Training in the church of Berlin.

Wishing you all the best, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker.

(Dieter Hecker)

Copies of all the letters to Dr. Singh for information.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 163 /87/KSS - 78 A *Date* 18th. March, 1987

To
Rev. Dieter Hecker
Director Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher:(0 30) 85 10 21
West Germany

Eingegangen
31. März 1987
Erledigt:.....

Dear Rev. Hecker,

I have received your two letters of dated 6-3-87, I would like to give some answer regarding your both letters concern.

1. Rev. S Toppo will reach Berlin on 8th April 1987 by Indian Airline.

2. I have discussed with Dr. Singh about the attending of next Kurotorium meeting and he is ready to attend but the date is not yet fixed. He told me that he needs invitation letter from you for said meeting. This year the air tickets charges has been increased but it will not exid from Rs 15000. I shall write you the present fair after enquire.

3. We are ready to send two visitors for both Germany from our Agriculture aria but the person are not yet sellected. I hope next month you their names will be sent for needful correspondence.

4. The money from Geneva has been received after receiving your last letter and photocopy of Bank dispatch letter and new jeep has been purchased and Dr. Jacob is using jeep,

5. Our last KSS meeting has been decided to tolk with so called NW GELC with mediation of Gossner Mission. I hope you might have received the extract of last KSS minute for same.

6. Our KSS has been forward the demand of Rs 30000 (three lacs) ~~take~~ for to receive the printing press. For this matter Gossner Mission is free to consider.

Please convey my greetings to all.

With best wishes,

(Rev. S. Mohan M.G.)

Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Registered under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 164/87/KSS - 32 *Date* 18th. March, 87

To
The Director, Gossner Mission
Berlin, West Germany

Dear Sir,

Please find the extract of the minutes of the KSS meeting 27 - 28th Feb. 1987 for your information.

Item No. 4 GEL Church Press -

It was reported by the honourable member of Kuratorium, Dr. Singh that Rs 80,000 which was requested by the Pramukh Adhyaksh has been sanctioned by the Gossner Mission.

Mr. Ekka, Secretary GELC Press informed the KSS that Rs 3,51,000/- was to be paid to the Govt. He also requested that the amount may please be arranged by the KSS. It was therefore resolved to have correspondence with the Gossner Mission in this respect.

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 130 /87/KSS - 78 A

Date March 6, 1987

To
Rev. D. Hecker
Director, Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany

Eingegangen
17. [illegible] 1987
Erledigt

Dear Sir,

Please find here with the extract of the minute of the KSS meeting held from 27 - 28th of Feb. 1987, for your information and necessary action.

Item No. 1 - Dialogue with the so-called NW GELC

As per agenda the KSS took up the resolution of the last KSS Samiti, item No.2 and reviewed it along with the extract of the Kuratorium meeting dated Dec. 12 - 13, 1986.

After a long and careful discussions about the utility or futility of the dialogue and the urgency of unity and peace in the GEL Church, it was resolved that inspite of the disturbances in the Gossner Church and manifold losses to it(as recorded in the minute of KSS Samiti dated Nov.26-27, 1986). The KSS expresses its willingness to start dialogue with the diccident group i.e. so called NW GELC for the larger interest of peace and unity in the whole church. Further it requests the Gossner Mission to create the plat-form and situation for the same. The KSS would appreciate the involvement of the UELCI in the process of dialogue.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH
IN CHOTANAGPUR & ASSAM
(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)
Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh
Rev. S. Mohan MG

Up Pramukh Adhyaksh
Rev. M. Tete

Secretary
Mr. P. Topno

Treasurer
Mr. B. Minz

HEAD OFFICE
G. E. L. Church Ranch
Bihar/India Phone 233

Ref. No. 129/87/KSS - 78 A (i)

Date March, 6, 1987

Eingegangen
Erledigt:

To
Evangeliches Missionwerk
-In the Federal Republic of Germany
and Berlin West - Mettelweg 143
D 2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittances

1. (i) BEL the 1st instalment 1987 - DM 50,000.-
   (ii) Project of Dr. Bage - DM 15,000.-
   (iii) TTC Fudi second instalment 87 DM 20,000.-
   Total DM 85,000.-
2. Date of Receipt - February 2nd 1987
3. Intimation No. - ZUT 121 C/13 dated 2-2-87 and Gossner Mission letter of January 23, 1987.
4. Amount in Local Currency - Rs 60,7,576.83

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

cc: The Director
Gossner Mission

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 127/87/KSS - 78 A (I) Date March 6, 1987

To
The Evangelisches Missionwerk
-In the Federal Republic of
Germany and Berlin West -
Mittelweg143
D 2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittances

1. For Purchase of a Jeep for Training Programme of the GEL Church Govindpur (New Life Light Programme) - Rs 140,000
2. Date of Intimation - 28th Nov. 1986
3. Date of Receipt - 19th Feb. 1987
4. Collection charges - Rs 7.00
5. Amount in Local Currency Rs 139,993.00

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

cc: The Director
Gossner Mission
Berlin

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 128/87/KSS - 78 (A) (i) *Date* March 6, 1987

To
The Evangelisches Missionwerk
-In the Federal Republic of
Germany and Berlin West -
Mittelweg 143
D 2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittances

1. (i)	For Theological Education	-	DM 30,000-
(ii)	For Tabita Bible School Govindpur	-	DM 1,185-
(iii)	For Miker Hills,Krankenstation	-	DM 2,375-
(iv)	For Church Building Mango Gitilpie, Jamshedpur	-	DM 373-
(v)	For Mahila Sangh	-	DM 1,700-
	Total		DM 35,633-

2. Date of Receipt - 7th Jan 1987

3. Intimation No. - Zut 120 A/13 dt. 16-12-86 and Gossner Mission letter of Dec. 9, 1986

4. Amount in local currency - Rs 2,41,579.66

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

cc: The Director
Gossner Mission

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21
Telex: 18[illegible] blnmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

- ☐ Indien
- ☐ Nepal
- ☐ Zambia
- ☐ Öffentlichkeit
- ☐ Gemeindedienst
- ☐ Verwaltung

Berlin, den 6.3.1987

Ref.: Invitation for Rev. S. Toppo to Germany

Dear Rev. Mohan, M.G.!

I just met Rev. Schülzgen yesterday at a meeting in GDR and we were talking about visitors this year. I would therefore request you to give us the following details:

1. Dr. Singh will be attending our May session of the Kuratorium. Please, give us the dates of his visit to Germany. As for the tickets: We can get a return ticket from here for about DM 1900.-, that would be about 12,000 to 14,000 Rs. If you get anything comparable in India, it may also be booked from your side.

2. Please give us the dates of arrival of Rev. S. Toppo for the GDR. They have caculated for this in April and the application for a visa is pending. But they hope, that they could get it. Most probably they will not be in a position to get foreign exchange for his ticket from their government, although they have applied for this.So our suggestion is, that either we send a PTA or ticket, which would be similar: either return ticket with later refund of 50 % for his coming at the same rate as we quoted for Dr. Singh or a single ticket for about DM 1200.- = Rs 8000 to 9000. Since last time Rev. Topnos ticket was more than double, you should also try to find out, if you can get a comparable fare from India, which we would refund then. But if it is more than 15,000 for one way, we would like to send the ticket from here. Please do advise us, what to do.

3. The GDR had suggested to have two visitors from the area of agriculture this year. We would suggest, that they would best come in September/October this year, since there are so many other programs in the first half. Please let us know your opinion about this and also inform us about the names of the visitors as soon as possible.

4. As for visits from our side, most probably, I shall come next time only in January or February 1988, so that I can attend the UELCI consulatation, which has been postponed from November 1987 to this date. The only chage would be naturally, if there would be any talks between the two groups in the church and our mediation would be needed. For that we would naturally find time as we have promised. But I am looking forward to hearing about the KSS meeting in February first.

I have been travelling so much in recent times, so that I have to work up quite a lot in the office. We wish you all the best.

Yours sincerely,

Dr Dieter Hecker

(Rev. Dieter Hecker)

Gossner Mission

Gossner Mission

Korrigiertes Exemplar /22.9.2986

Finanzierungsvorschlag für den Ökumenischen Mitarbeiter der Gossner Mission, Pfarrer Cyril Hembrom aus Ranchi, für 3 Jahre (1987 - 1989)

Kosten:	1987	1988	1989
Ausreise/Rückreise	8.000		8.000
Ausreise/Rückreise-zuschuß	7.500		7.500
Stipendium	24.000		
(2 Personen Sprach-unterricht)	2.000		
Gehalt IIa		80.000	80.000
Reisekosten	1.000	2.000	2.000
Unvorherge-sehenes	1.000	1.000	1.000
Gesamt	43.500	83.000	98.500
Total:	DM 225.000		

Finanzierung Modell I (Freier Einsatz in den verschiedenen Landeskirchen)

		1987	1988	1989	1987-89
Landeskirchliche Zuschüsse	(%)	43.500	83.000	98.500	225.000
Bayern	5%	2.000	4.000	5.000	11.000
Berlin	28%	12.000	23.000	27.500	62.500
Hannover	23%	10.000	20.000	22.500	52.500
Lippe	6%	3.000	5.000	6.000	14.000
Westfalen	38%	16.500	31.000	37.500	85.000

Finanzierung Modell II (Anbindung mit 2/3 der Tätigkeit an eine Gemeinde in Lippe)

	1987	1988	1989	1987-89
Lippe	10.000	50.000	50.000	110.000
Berlin	5.000	--	10.000	15.000
Bayern	3.500	--	1.500	5.000
Hannover	5.000	8.000	12.000	25.000
Westfalen	20.000	25.000	25.000	70.000
Gesamt	43.500	83.000	98.500	225.000

Die beiden Finanzierungsvorschläge gehen davon aus, daß Pfarrer Hembrom in Bayern, Berlin, Hannover (Ostfriesland), Lippe und Westfalen eingesetzt wird, wobei der Schwerpunkt nach unseren Erfahrungen in den drei letztgenannten Landeskirchen liegen wird. Wir haben eine prozentual gewichtete Verteilung ausgearbeitet. Von Westfalen wurden uns bereits DM 72.000, von Hannover für den Beginn DM 20.000 verbindlich zugesagt, unter der Voraussetzung, daß sich auch die anderen, mit der Gossner Mission verbundenen Landeskirchen angemessen beteiligen.

Das Modell II geht von dem Angebot einer möglichen Anbindung des Ökumenischen Mitarbeiters zu 2/3 in einer Gemeinde in Lippe aus. Das hängt allerdings noch davon ab, ob ein Pfarrer gefunden werden kann, der als Begleiter fungieren kann. In diesem Falle wären (Ost-)Westfalen und Ostfriesland sicher die am meisten mit besuchten Gebiete. Der Vorschlag II sucht dem Rechnung zu tragen in der Gewichtung der Zuschüsse.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Neue Telefonnummer: 85 00 04 - 0
Telex: 186855 hlnmw d

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Surendra Mohan, M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

Berlin, den 6.3.87

Dear Rev. Mohna M.G.!

I am stillwondering, why the transfer for the jeep of Dr. Jakob has not arrived. We got the voucher of the bank, Bank für Kirche und Diakonie, who got the order of the Evangelische Kirche in Deutschland for the transfer of DM 21.560.- which should have been at the rate of 15,4 = 1 DM = 6,49 Rs a Rupee equivalent of Rs 139,924/-. It was also debited to their account on December 10th 1986. As you can see from the enclosed copy it was adressed to the Gossner Evangelical Lutheran Church in Chotanagpur and Assam, Ranchi 834 001 /G.E.L. Church Compound and also the For.Reg. No. of 0311 90011 was given correct as well as your bank: Indian Overseas Bank, Ranchi 834 001, India. Only th account Number is missing, but this should have been traced by your bank. - It was sent through the foreign branch of Canara Bank

I am really wondering, why this should take so long. Could you please got to the Indian Overseas Bank and inquire from there. Otherwise, inquiries from here would have to be untertaken. But they have considerable fees and sometimes take also half a year. Our advice is therefore, to get the jeep with funds at your hand and wait for the settlement. It must be traced somehow, since it has been debited here, it must either come to you or be refunded by the bank.

Hoping, that you will be able to trace the amount soon, so that the purchase of the jeep can be managed, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)
Director

PS: I just heared from Hannover, that they also have started inquiries from their side, what happened to this transfer. It took some time, but two or three months donot seem very unusual nowadays according to their experience. But I think, we cannot do more at the moment.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 125/87/KSS - 78 (A) *Date* March 5, 1987

Eingegangen 17. März 1987 Erledigt:.....

To
Rev. D. Hecker
Director, Gossner Mission
Berlin

Dear Rev. Hecker,

Greetings in His name.

I am sorry I have not been able to write to you on points raised by you in your letter of the 27th Jan. 1987. We had utilised the amount of Rs 12,629.00 remitted by the Rev. Lin through WCC for purchase of my air ticket. We had already paid for Dr.Singhs travel out of the remittance of DM 2.500 remitted by Gossner Mission. I am now enclosing the following bills for your information and necessary action.

Sl. No.	Bill No.	Travel Agencies	Particulars	Amount Paid
1.	674/86 dt. 16-10-86	- Eastern Travels Pvt. Ltd.	- Travel cost of Rev.S.Mohan MG	- 12,629/-
2.	1108/86 dt. 20-12-86	- -do-	- Travel cost of the Hembroms	- 16,758/-
3.	1109/86 dt. 20-12-86	- -do-	- Visa fees & Misc. charge in respect of the Hembroms	- 371/-
4.	6207 dt. 21-2-87 Für DDR-Mitarbeiter: DM 1350.-	- Arya Travels	- Travel Expenses of Rev.S.Toppo	- 9,576/-
				Rs. 39,334/-

(Rupees Thirty nine thousand three hundred thirty four only)

I am glad to let you know that the remittance for the Dr. Jacobs' Jeep has after long last, been received by the Indian Overseas Bank on 11-2-1987. We have placed orders with the Ranchi Automobiles for the new jeep and expect the delivery in a day or so. Acknowledgement in respect of this amount as well as other remittances are being forwarded separately. The Principal of

contd.....P/2.

Gossner Mission

TTC Pudi, informed me yesterday that one remittance of DM 10,000 - has since been received in the State Bank of India Doranda. The KSS decision in matters of GEL Church Press and the Delhi Congregation are being sent separately.

This year also we would require DM 12,000 - for payment of pension to retired pastors. We have since started payment of pension to our retired Pracharaks. We are at present paying pensions to forty six retired Catechists. Pensoners are increasing. We have not so far sent any request to you in this regard. But we will need some money to besubsidised by the Gossner Mission. I understand that a separate fund for the purpose exists in the Gossner Mission.

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL Church, Ranchi

Gossner Mission

Phone Office : 2487
Gram : EASTRAVELS

Subject to Ranchi Jurisdiction

BILL No. ET/RP 674 /86

Date.....16-10-86

M/s. G.E.L. Church,
Ranchi.

.....Dr.

To EASTERN TRAVELS Pvt. Ltd.

MAIN ROAD, ~~RANCHI-834001~~ JAMSHEDPUR-831001.

PARTICULARS	Amount Rs.	P.
A/c. Rev. Surendra Mohan (M.G).		
Being the cost of PAN AM ticket No.026 9411 725 023 & 026 9215 268 605 d/- 14/10/86 issued in favour of the above party for his travel Calcutta/ Delhi/Frankfurt/Berlin/Frankfurt/Delhi/ Calcutta	12,629-	00
(RUPEES TWELVE THOUSAND SIX HUNDRED TWENTY NINE ONLY)		
Forwarded to Accounts for necessary payment.		
Total Rs.		

Note :— 12% interest will be charged on all accounts if not paid within 15 days.

E. & O. E.

For : EASTERN TRAVELS PVT. LTD.

Manager

Gossner Mission

To

Easter Travels Private Ltd
Main Road Kerala

Dear Sirs

Please find enclosed cheque
No CC/80/32/627338 dt 16/10/86 for
Rs 12,627/- in payment of your bill No
ET/675/86 dt 16.10.86.

Kindly acknowledge receipt

Yours faithfully

Head Accountant

Dec 1986

Phone Office : 24872
Gram : EASTRAVELS

Subject to Ranchi Jurisdiction

BILL No. ET/R/ 1108 /86
Date 29/12/86

M/s. GEL CHURCH,
Ranchi.

Dr.

To EASTERN TRAVELS Pvt. Ltd.

MAIN ROAD, ~~RANCHI-834 001~~ Jamshedpur-831001.

PARTICULARS	Amount Rs.	P.
A/c. Mr. && Mrs. Cyril Hembrom.		
(Mr. C. Hemrom & Mrs.P.Hembrom)		
Being the cost of PAN AM ticket Nos.026 9412 193 460 & 026 9101 753 769 and 026 9412 193 461 & 026 9101 753 770 issued in favour of the above parties for their travel Calcutta/Delhi/Frankfurt/London & Frankfurt/Berlin on 2-1-87@ Rs.8379x2	16,758-	00
(RUPEES SIXTEEN THOUSAND SEVEN HUNDRED FIFTY EIGHT ONLY)		
Forwarded to accountal for payment Rec Cash 8/1/87		
Total Rs.		

Note : 12% interest will be charged on all accounts if not paid within 15 days.

E. & O. E.

For : EASTERN TRAVELS PVT. LTD.

Manager

Gossner Mission

371
16768
19129

Gossner Mission

Phone Office : 24872
Gram : EASTRAVELS

Subject to Ranchi Jurisdiction

BILL No. ET/R/ 1109/86
Date ...20/12/86...

M/s. GEL CHURCH,
Ranchi.

Dr.

To EASTERN TRAVELS Pvt. Ltd.

MAIN ROAD, RANCHI-834 001

PARTICULARS	Amount Rs.	P.
A/c. Mr. & Mrs. Cyril Hembrom.		
Being the amount of German visa fees & misc. charges in obtaining visas for the above two parties.	371-	00
(RUPEES THREE HUNDRED SEVENTY ONE ONLY)		
Bill passed for Payment Dt. 9/1/87		
Total Rs.		

Note : 12% interest will be charged on all accounts if not paid within 15 days.

E. & O. E.

For : EASTERN TRAVELS PVT. LTD.

Manager

Gossner Mission

No. AT/ 6207

BILL

Date 21.02.87

PROFORMA BILL

PRAMUKH ADHYAKSH

G.E.L. CHURCH, RANCHI.

Dr.

ARYA TRAVELS

GSA

AIR-INDIA

Ranchi Club Enclave, Main Road, RANCHI-834001

PARTICULARS		AMOUNT
Name of the passenger	SECTOR	
REV. SURESH TOPPO	Ranchi-Delhi-Franfurt-Berlin	9576.00

Rupees Nine thousand five hundred seventy six only. 9,576.00

E. & O. E.

For ARYA TRAVELS

Gossner Mission

To Rev.

S. Mohan M.G.

Pramukh Adhyaksh G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

2.3.1987

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you very much for your letter dated 16.2.1987 with the informations about the repair for the bungalow in Govindpur. It is right, that we agreed, the surplus of the amount for the Lal Bungalow could be spent on the bungalow in Govindpur. I also promised to get the rest of the funds for the repair for the Govindpur Bungalow. So, I shall send you DM 12.500.-, which would be the equivalent for Rs 90.000 according to the present exchnage rate as we heared about it last. The costs will then be altogether higher than those for Lal Bungalow. Anyhow, this should be done. I would only for our files and our chartered accountants request you to send a report, how the amount for the Lal Bungalow has been spent and also the rest of it for the Govindpur bungalow along with the new remittence, which we shall send just now. Along with this we shall dispatch also the DM 40.000.-, which came from Westfalia for the funds: Pastors help pastors. We also send around DM 40.000.-, which is the interest of your bonds for the pension funds, which was paid in 1986.

From Rev. Linn in Geneva I heared, that the money for the jeep has not yet come and that Dr. Jakob had a motor cycle accident. I shall inquirte once more from Hamburg, what happened to that remittence. It has been dispatche already and must definitely arrive in India. So, if it has not come yet, you might use in meanwhile some of the amount, which we shall dispatch now by telegraphic transfer to get the jeep till the other amount will come for the jeep.

The meeting in Jacksonville with all Lutheran Mission Executives from USA, Scandinavia and Germany was very interesting. I also met Mr. Luoma from the Lutheran Church of America in New York, who has contacts to the NW-G.E.L. Church. He told me, that the NW-G.E.L. Church has not received any regular grants from them in the last years. He agreed, that he would also visist the KSS, when he will be next time in Ranchi, so that misconceptions about their role could be made clear.

I have not heared yet about the decision of the KSS about resuming talks with the North-West group, but I still do hope, that there will be some way found to settle things of common interest.

Wishing you all the best, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker.
(Dieter Hecker)

Gossner Mission

Cyril Hembrom
Ökumenisches Studien Werk,e.V.
Girondelle 78 b,Haus 1
463o Bochum
West-Germany
Dated,21/2/87

To
The Pramukh Adhyaksh
K.K.S.Office Ranchi.
G.E.L.Church Compkund
Main Road
Ranchi-834oo1

Dear Sir,

Our warm Yishusahay to you.
We are keeping well by the grace of God and hope the same for you too.

I have sent you a letter last month and hope it has reached you. It is a matter of jpy that my son was born on 28/1/87 and now mother and the baby are quite keeping well.Our German course is running so fast and we have to cope with it.I have some stomack troubke for which I have to see a doctor.Now I am undergoing a medical treatment and hope I will be quite allright after sometime.Yet my studies are running smoothly and now Ican manage in the streets and shops.

I am very eager to know the present condition of the church. It will be very kind to me if I can have a present information of the church because I have'nt got any letter from India.I am very interested in the news about the so called NWGELC for there are some discussions here also. I hope and believe that God will help us and keep the truth.

Our prayers go with you.
With all the best and good wishes.

Yours sincerely
C Hembrom.
Cyril Hembrom

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

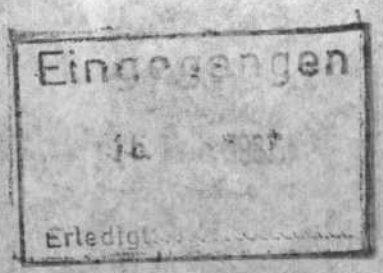
(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 56 /87/KSS - 78 (A) Date 30th. Jan.1987

To
Rev. D. Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fermsprecher (0.3) 851021
West Germany



Dear Rev. Hecker,

Thank you for your letter of dated 23-1-87 regarding 125.000 D.M. I have received the quratorium minutes, regarding printing press and so-called N.W. Church matter. I had written a letter to you to send one invitation letter Rev. S. Toppo, so he can go to East. I hope till now you might have received the same. Till now we have not receive money for New Jeep for N.L.L. Centre. Please convey my greeting to Rev. C. Hembrom and his wife.

I am looking formed for your kind reply.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi

Gossner Mission

Pramukh Adhyaksh of
G.E.L. Church
Ranchi 834 001 - India

27.1.1987

Ref.: Different financial matters

Dear Rev. Mohan!

From the enclosed letter you will find the details of our first remittence of this year for BEL, Fudi, New Life Light Project and directly to Amgaon. I hope, this will reach you soon.

From Rev. Linn, I just had a phone call, that the money for Rev. Jakob's Jeep has not yet arrived at your account, but has been directed wrongly to an account of the Bank of India, Ranchi. I checked with Hamburg and they told me, that the amount of Rs 140.000.- has been sent correctly to the India Overseas Bank, Acct. No. 668; registration No. 031190011 for foreign funds, where we also send all the funds meant for you. I cannot understand, why there could be delays or difficulties. I shall also provide you with a copy of their remittence slip.

Some few things should be settled from the last year:

a) We have sent DM 2500.- for travel costs of Dr. Singh. But this has later been taken over by the WCC through Rev. Linn. He sent the money however to Ranchi instead of refunding us. So this amount has to be adjusted with other costs, which we are due to finance for G.E.L. Church.

b) As far as our files tell, you have not sent us the costs of the travel, etc. of the Hembroms so far and also of your ticket for the travel in December. So please let us know this, so that we can include it in the next remittence. You might just take the second TA for Dr. Singh for you own travel costs.

We are waiting for the KSS- decision in matters G.E.L. Church press to remit the amount for the government dues to cancel the warrant of arrest for your person. But you must take precautions, that this money will be used immediately for this very purpose only and give us evidence for our own files.after implementation.

c) Miss Helen Bhengra, who is staying with us at present reminded us of the request of the Delhi congregation to finance a scooter for the pastor in Delhi. As I told you, this can be done as soon as we also have a written request from the KSS-Office. - Please do also inform us immediately as soon as the land for a parish centre has been acquired and about the plans of building and construction, since we donot have any ready funds, but would try to get some for your help.

Berlin, 27.1.1987

Dear Rev. Mohan!

I have just a few remarks to the above remittence:

a) The amount for New Life Light Project is meant with DM 10.000 for the normal running costs; DM 5000.- is a special donation of Rev. Michael Heß at Löhne for building a godown according to the request of Dr. Bage.
b) The DM 20.000. have been also sent to the KSS account, since it was not yet clear, where this one remittence of DM 10.000. of May last year went. We have therefore named this one the second instalment 1987, since our repeated remittence of another DM 10.000.- last year had to be taken out of the funds for 1987. We are still expecting the results of the inquiry in the above quoted lost remittence.

Pelikan adretta
Gossner Mission

For the rest, we plan to send this year the same amounts for the different programs as last year. You might discuss this with Dr. Singh and we can review the situation for the next year, since we have to pass our budget for 1988 in the Kuratorium meeting of May this year.

Within the next days we shall remit the interest of last year from your bonds and fixed deposits as it was agreed long ago. Please let us also know, how much is required for the pension funds this year.

Looking forward to hearing from you in all these matters I remain,

Yours sincerely,

(Dieter Hecker)

Pelikan adretta Pelikan adretta Pelikan

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 28 /87/KSS - 78 *Date* 15th. Jan. 1987

To
Pastor, Dieter Hecker
Director, Gossner Mission Berlin
Handjerystrasse 19 - 20
1000 Berlin 41 (Friedenaes)
Fernsprecher (0307851021)
West Germany

Eingegangen
28. Jan 1987
Erledigt:

Dear Rev. Hecker,

Greetings to you in Jesus Name.

I am well and hope same for you and your whole office staffs. I hope Rev. Cyril Hembrom and his wife reached there safely.

Our full KSS meeting will be held from 25 to 27th February 1987. Please send me the extract of the last curatorium meeting regarding talk of so-called NW GELC. I have sent you the information about Rev.S.Toppo Adhyaksh, N.W. Anchal. We are facing trouble to get visa for him. We are trying through our travel agent but he told us to go to Delhi to East German visa office and from there they will give some form to filup. In this way it takes some long time. Rev.C.S.R.Topno told me that he had invitation from Gossner Mission from West Germany when left India for GDR and from west his visa made for East Germany. If it is possible then please send a invitation letter for Rev. Suresh Toppo, Adhyaksh N.W. Anchal. Till now I have not received money for new jeep of New Life Light Centre. Today I heard from Bank of India, that they have received 35000 DM in the name of GEL Church, but we have no account there and that money go back to Hamburg. If you know the address of money sending office for new jeep then please inform our Bank account in Indian Overseas Bank, Ranchi.

Mr Ullrich was here in our Lal Banglow. He visited our Printing Press and also met and discussed with the Officers of Gossner College for the college building.

Here I am clossing my letter.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

☐ Indien ☐ Nepal ☐ Zambia

☐ Öffentlichkeit ☐ Gemeindedienst ☐ Verwaltung

☐ Lt. Rücksprache am _____
☐ Erledigung Ihres Anrufs/ Schreibens vom _____
☐ Mit Dank zurück
☐ Zum Verbleib bei Ihnen
☐ Anruf

Mit der Bitte um
☐ Kenntnisnahme
☐ Erledigung
☐ Rücksprache
☐ Stellungnahme
☐ Abzeichnung
☐ Rückgabe

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Sachbearbeiter/Hausapparat	Datum
			Dieter Hecker	14.1.1987

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church - KSS Office
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - INDIA

Dear Rev. Mohan

I just want to send you this extract of the minutes of the Kuratorium and hope, it will arrive in time before the KSS-meeting. I shall write you more in detail soon. The Hembroms have arrived safely and have started their language course at Bochum. I shall give their adress on the back of this letter.
With all good wishes, Yours sincerely,

(Rev. Dieter Hecker)

Anlagen

Gossner Mission

December 12, 1986

Programme Pramukh

Friday morning..... Kuratorium Meeting
afternoon..... free
evening 7. p.m. .... Social get together at Handjerystraße 19/2o

Saturday ..... Visit to H. Horo and family
evening 6.p.m..... Jubilee function at House of the Church, Goethestraße

Sunday morning 1o.3o.p.m.,, Service at Kaiser-Wilhelm-Memorial Church, West-Berlin
afternoon 4.oo p.m. Invitation from Indian families

Monday evening..... Invitation to the house of Rev. Hecker, together with Dr. Singh.

Pelikan adretta
Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. /86/KSS -

Date 1st. Dec. 1986

Extract of the KSS Samiti meeting held on 26 - 27 -11-1986

Item No. 2 Agenda -

After a short discussion it was decided to take up item No. 2 of the proposed Agenda first. Accordingly the Samiti started with this item viz Dailogue with the so called North West GEL Church in terms of the Notes about an exchange of views of Rev. H.J. Droge, Prof. Dr. Hans Grothaus, Rev. Dieter Hecker and Rev. Dr. N. Minz Dated 8th Sept. 1986.

The KSS Samiti read the above notes prepared at Bielefeld West Germany and after careful consideration came to the conclusion, that in view of the facts mentioned below, the time is not ripe for any dialogue at this stage : -

(i) There is no peaceful atmosphere in the Church which will be evident from the following facts : -

(a) anti - GEL Church and anti-social activities prevalent in the N.W. Anchal, the most disturbed administrative unit of the GEL Church such as the attempted disturbance to the GEL Church Mahila convention at Gumla from Oct. 10-12-1986, by Rev. Dr. N. Minz, Rev.N.Ekka and their henchmen. The said convention could be held only by the intervention and help of the local administration including the Police and the Magistracy.

(b) Attempt at forcible occupation of a plot of land in the GEL Church compound along the Church Road and construction thereon of a house. This could be stopped only when the matter was taken to the court of the S.D.O. who in his strongly worded judgment dated 28-10-1986 held that the so called N.W. GEL Church fought a lost battle just to harass the registerd GEL Church and in the process challenged the administration of justice and was an attempt on their part to break the peace. Accordingly the learned S.D.O. issued prohibitory orders against them.

(c) Unauthorised and forcible harvest of paddy at Gumla and Karamdih by the members of the so called N.W. GEL Church.

(d) Disturbance created in the church service at Kadru, Ranchi, and forcible construction of a house at Ratobirkera, and similar disturbances at other places are still going on.

contd. P/2.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. .....

Date 1st. Dec. 1986

(e) Joint petition of Rev. Dr. N. Minz and his associated against the proposed construction of Gossner College building which enures for the benefit of the Gossner Church as well as the society at large of the region, and black flag demonstration against Mr. Poul Bertelsen, Architect Engineer in-charge of the Planning Engineering Supervision for church sponsrord project (in Africa and Asia) of the LWF Geneva.

(ii) Title suit No. 127/1978 in which among other grounds prayer forrestraining the second party, i.e. Rev. N. Ekka & others to use the name N.W. GEL Church or any other name similar or identical with the existing registerd"GEL Church" is pending with court. It would be wrong for the KSS to enter into any dialogue with the other group gaving name of N.W. GEL Church. This in the opinion of the KSS Samiti would amount to contempt of the court.

It is therefore resolved that the KSS would be ready to take steps for dialogue as and when the leaders of the so called N.W GEL Church change their name (to any other name), which is quite defferent from the registerd GEL Church.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi

Gossner Mission

To the

Pramukh Adhyaksh

Rev. Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001

India

27.11.1986

Dear Rev. Mohan M.G. !

Just now Sister Ilse Martin arrived from India in good health and good spirits. She brought along your letter informing us about your arrival. We shall find out the time of arrival of your flight to Frankfurt and assume the next connecting flight to Berlin. It would however be good, if you could phone us from Frankfurt to confirm, that the flight has arrived in time. Our new telephone will be: 030/85 00 04-0. - We shall in any case make sure, t that someone will see you at the Airport.

We were nearly expecting, that REv. Cyril Hembrom will not get his entry visa in time, since the Berlin foreign police inquired only three or four days back about him and we gave them a letter to forward to Calcutta. It is a pity, but cannot be helped. He should in any case get an entry visa and not come with an easier tourist visa.

From January the Hembroms will be at a language course at Bochum. We just got a certificate of admission and of his scholarship from Ecumenical Study Centre with a letter of the city of Bochum that they will grant him residence. I include both letters for your use at Calcutta. If the visa should not be granted till the arrival of this letter, please use these documents as well to hand in at the German counsulate. Otherwise Rev. Hembrom should bring them along with him or they should be sent back to us for his registration here. In case, the Hembroms fly later, it would be good, if they could in inform us by telex through Mr. Amrit Minz about their arrival, so that we can make arrangements for receiving them.

We have sent you a telex through Mr. A. Minz, that the church in Westfalia has granted DM 40,000.- this year for the program pastors help pastors. This is double the amount of former years. Our suggestion would be, that you include also the few people at the medical institutions, if they would be eligible to a special amount according to the rules, that apply for pastors.

We are looking ford to meeting you here. There are a few point, which I want to call to your memory:

- We would appreciate, if you could give us the latest development of the issue of a Dlhi parish centre.
- We would also be grateful, if you could inform us about eventual decisions about a funds for gratuity for the medical institutions.
- Naturally, we are very much eager to hear about the KSS decision about resuming talks again with the North West people.

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001
India

27.11.86

Ref.: Additional grant for building repairs of FTTC-Fudi

Dear Rev. Mohan! dear Mr. Paulus Topno!

I just had a phone call with Hamburg, where we had apllied for a grant of DM 40,000.- for repair work and longterm improvement of the FTTC premises. I heared from Mr. Böcher, that this year their funds are exhausted, but that there are good chances or almost certainty, that they will give the grant for the full three years as we applied in April 1987. So please give this information to the Fudi Governing Body. I think they can make plans for using this already now, so that work can begin at the middle of next year.

With all good wishes,

Yours sincerely!

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 831/86/KSS - 78 (A) Date 24th. Nov. 1986

To
Pastor Dieter Hecker
Director Gossner Mission Berlin
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenaes)
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

Greetings to you in the precious Name of our Lord Jesus Christ.

I let you know that till now Rev. Cyril Hembrom and his wife have not reveive their visa. They have to get residencial visa. Our travel Agent Mr.Ramanathan told me that it may take one or two months. In this situation I shall be alone at Berlin on 8th December 1986, from India. I hope to reach Berlin air port by evening by Pam-Am flight.

I hope some one will be there to receive me.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 818 /86/KSS - 78 (A) Date 20th. Nov. 1986

To
Pastor Dietor Hecker
Director, Gossner Mission Berlin
Handjerystrasse - 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher (0 30) 85 10 21

Eingegangen
3. Dez. 1986
Erledigt:.....

Dear Rev. Hecker,

Thank you for your letter of dated 14-11-86. I am very happy to know by your letter that Dr. Singh and all of you are safly back to Germany. I shall try to book my return ticket with date from here. I shall do every things for New Life Light New Jeep as per your letter.

I shall bring both bows when I will be there.

The rest talks will be in Germany.

Wishing you all the best, I remain,

Yours sincerely,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

18.11.86

Dear Rev. Mohan, M.G.!

I have just been talking to Dr. Singh before he goes to GDR about different matters. He also mentioned again the issue of the scooter for the Delhi congregation. If the KSS is approving of that, it would be good for us to get the application for this before the end of this year, since we could acoomodate this better this year better than next year, where we donto know how our financial situation will be.

The same applies to the amount that has been spent on the repair for the bungalow in Govindpur. TRev. Jakob told me, that Dr. Bage had spent about Rs. 15.000 and he himself about Rs 7000 for that purpose, which should be reimbursed. I donot know, if this can be adjusted to the rest from the repair of the Lal Bungalow. Otherwise we would also be grateful, if we could know the requirements for this purpose before the end of this year. We would appreciate, if you could either send us these two things or bring them along with you.

With best regards, also from Dr. Singh, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

☐ Indien ☐ Nepal ☐ Zambia

☐ Öffentlichkeit ☐ Gemeindedienst ☐ Verwaltung

☐ Lt. Rücksprache am _____
☐ Erledigung Ihres Anrufs/Schreibens vom _____
☐ Mit Dank zurück
☐ Zum Verbleib bei Ihnen
☐ Anruf

Mit der Bitte um
☐ Kenntnisnahme
☐ Erledigung
☐ Rücksprache
☐ Stellungnahme
☐ Abzeichnung
☐ Rückgabe

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Sachbearbeiter/Hausapparat	Datum
				Nov. 18, 1986

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the Pramukh Adhyash
Rev. Mohan M.G.
Gossner Evangelical Lutheran Church
Ranchi - 834 ool
Bihar / I n d i a

Dear Rev. M.G.,

this is to inform you that Gossner Mission has got a telex-connection which you can use to send urgent messages to us.via Mr. Amrit Minz c/o MECON. The number is as follows:

1 8 6 6 5 5 b l n m w.

With kind regards,
sincerely yours,

i.A. Gabriela Lischewsky, secr.

Anlagen

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001
India

14.11.86

Dear Rev. Mohan M.G.!

We are safely back again to Germany and also without any complications. There is enough work in our office, but that could well be expected. Yesterday Dr. Singh has arrived and he is living with the Seebergs now. On Tuesday he will go to GDR to attend the conference on mission.

Let me take this opportunity, to thank you very much for all the trouble you took with the visiting group. They all enjoyed very much living in the Lal Bungalow instead of a hotel, so that they could also have contacts with the families and the students in the compound there. We really appreciated very much, that you personally took interest in these things. Please forward our thanky also to all other persons in the church who helped to make this visit a good experience of encounter and fellowship between the Gr[illegible]ds of Gossner Mission and the G.E.L. Church.

There are two small points, I want to mention, since Dr. Singh is writing today. All flights from Frankfurt to New Delhi are very much overbooked from the 15th to the 27th December. So, please make sure to get a seat for your return flight already from India. Even if it is requested, it is better than an open flight. Somehow we shall manage, but it is very difficult in these days.

I just got the information, that the grant for the jeep has been given by Church Development Service in Hannover for the New Life Light Program. I shall sign the agreement on behalf of the G.E.L. Church; otherwise it would takesome more weeks till the letter returns from India. It has been granted for Rs. 140.000.- and the purpose has been given for the New Life Light Program. I shall send you the agreement at the beginning of next week and request the people in Hamburg from EMW to send the amount directly to the G.E.L. Church account. If there is any surplus from the jeep, this might be used for petrol on behalf of the New Life Light Program or anything related to this. I have not seen the application, but the grant is clearly given for the New Life Light Program. If there are any arrangements, that Rev. Wilibald Jacob is entrusted with the management, there will be no objections against that, but it must be clear, that the purpose for which the grant was given is maintained and the jeep must be at the disposal of the Program whenever needed.

There is one small private request at the end. Someone from the villages made two bows for Paulus and Friso, which I forgot to take with me from the Lal Bungalow. They were in the samll room at the back, where I was living.

Gossner Mission

PASTOR'S REFRESHER CLASS AT G.E.L. CHURCH RANCHI OCT. 16-23, 1986.

Time	16th. Oct. Thursday	17th. Oct. Friday	18th. Oct. Saturday	19th.Oct Sunday	20th. Oct. Monday	21st. Oct. Tuesday	22nd. Oct. Wednesday	23rd.Oct Thursd
7.00 - 7.30	B	R E	A K		F	A	S	T
8.00 - 8.20	D	E V	O		T	I	O	N
8.20 - 9.30		Bible Study Dr. Jacob	Bible Study Dr. Jacob		Bible Study Dr. Jacob	Bible Study Dr. Jacob	Bible Study Dr. Jacob	
9.45 - 10.30		Revival Dr. R. Dang	Revival Dr. R. Dang		Revival Dr. R. Dang	Present Ministry & Descipline Rev. M. Tete	Relationship between Gossner Church & Gossner Mission Past, Present and Future Rev. D. Heglker	
10.30 - 11.15		Accountancy Sri. J. Singh	Accountancy Sri. J. Singh		Counselling Rev.CAB.Tirkey	Counselling Rev.CAB.Tirkey	- do -	
11.15 - 12.15	D	I S	C H		S S	I	O	N
	L	U N			A N D	R	E S	T
2.30 - 3.15	Arrival & Registration	Responsibility of the Church in a changing society Dr. Singh	Responsibility of the church in a changing society Dr. Singh		Responsibility of the church in a changing society Dr. Singh	Responsibility of the church in a changing society Dr.Singh	Ministerium	
3.15 - 4.00		Counselling Rev. C.A.B. Tirkey	Music Rev.C.B. Minz		Present Ministry & Descipline Rev.M.Tete	Reception of the Guest	- do -	
4.00 - 5.00						- do -		
5.00 - 5.30		T E A	T E A		T E A	T E A		
5.30 - 6.00	Opening Session by Pr.Adh	~~Opening session by Pr.Adhaksh~~						
6.00 - 7.00					Worship	&	Ministerium	
7.00 - 8.00		DINER	DINER		DINER	DINER	DINER	

SUNDAY SERVICE and ORDINATION

Rev. D. Heglker
Ministerium Secretary,
G. E. L. Church
Chotanagpur and Assam
RANCHI

Rev S. Mohan
(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi

Gossner Mission

To,

Rev. D. Hecker Director
Gossner Mission.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 749/86/KSS - 78

Date 13th. Oct. 1986

Eingegangen
29.10.1986
Erledigt

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerstrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Dear Rev. D. Hecker,

Thank you for your letter of dated 2nd Oct.86. I have done all arrangements of your tour programmes as per your letter. Rev. C. Hembrom has sent all the necessary papers to you. I hope till now you might have received the same. I have changed my journey date on 7th December 1986. I will reach Germany on 8th Dec.1986, with Rev. C. Hembrom.

I am well and hope same to you. Looking forward to meeting you in our pastors' refresher Course.

With every good wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL.Church, Ranchi

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the Pramukh Adyaksh
Rev. Mohan M.G.
G.E.L. Church compound
Ranchi - 834 ool
Bihar- India

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
October 2, 1986

Dear Rev. Mohan M.G.,

I hope that Rev. C.S.R. Topno has returned safely to Khunti again. We are very grateful, that he could be with us in Westgermany for one month, so that we could talk about many things more extensively and also visit several congregations. He must have seen you in the meantime.

1. Just now I heard that the visitors from GDR have not got their visa from India in time, so that their departure has been delayed.

2. We are still finalising the details for Rev. and Mrs. Hembroms' stay here in Germany. It seems now quite sure, that they will be posted in the church of Lippe after their language study at Bochum near Dortmund. This would mean that they have a permanent residence for the family, and they will not always move with the whole household.

   Rev. and Mrs. Hembrom should apply for a scholarship at Ökumenisches Studienwerk Bochum. The issue is very urgent, since the application has to be at Bochum before October 15th. I trust, that Rev. Topno has done the necessary steps already and informed you and Rev. Hembrom. We do hope, that it can be managed in time. This could save us about Rs. loo.ooo next year.

3. We had an information that the Church Development service of Hannover might give a grant of up to DM 3o.ooo,-- for a jeep at Govindpur. - For Amgaon there was a correspondence with Mr. George Jacob, from Casa about getting a jeep against payment in foreign exchange faster and cheaper than normally. We include a copy of this letter. Could you please inquire there about the possibility and also to Rev. W. Jakob, if such a procedure would be acceptable and which type of vehicle he would need. The jeep would naturally have to be registered in the name of the G.E.L. Church as non profit institution. Otherwise the concessions would not be available. These are preliminary informations. There is no written decision so far about the grant from Hannover.

4. Rev. Topno will have informed you about the preparations for the visitors' group. We shall be one person less, since Mrs. Wagner, the granddaughter of the former Rev. Wagner at Purulia did not get leave from her employer. Looking forward to meeting you soon, I remain

Yours sincerely,

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker, Director

P.S. If a jeep for Govindpur should be procured through CASA, please send a telegram, so that I might contact CASA in Delhi on our way to Ranchi.

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

Detmoldxxx 23.9.1986

Dear Rev. Mohan M.G.!

I have been out of Berlin for too much time in the last month, so I have to write you from Detmold, where we are staying for a mission festival and also had talks about the future assignment of Rev. Cyril Hembrom. - I just want to give a brief summary of our plans at the moment, whichwill be taken along with Rev. C.R. Topno.

We would like to invite Rev. Cyril Hembrom for a term of three years to West Germany. This should be divided in the following stages:

- First year: Language study for Rev. and Mrs. Hembrom at the Ecumenical tudy centre at Bochum near Dortmund. - During this time they would get a scholarship, for which Rev. Topno brings the forms with him. These should be returned immediately, so that they are here till the middle of AOctober, so that they can still be considered by the scholarship comitee of Bochum. They could live in a family apartment of the hostel there and either join the mess or do their own cooking.
  For the scholarship application we do need sme recommendations:
  - One by the Pramukh Adhyaksh for the sending church, that his and his wife's one year study of German Language is recommended by the church.
  - One guarantee of later employment by the church after his return in India.
  Another recommendation could be done by Rev. Dr. Royan Dang about Rev. Hembroms personality - A third one also by Dr. Dang about his academic qualification and the ability of the intended study project.

Top important for us is, that the two signed application forms should be returned to us at once. The Recommendations could then be handed in after some days but also fast.

Second and third year:

- During this time Rev. Hembrom would be employed by Gossner Mission in connection with the church of Lippe/ Detmold, he would be posted with his residence in one of the congregations, where a coolleague can be found, who can guide and accompany him during the time of his work. He will get a salary in accordance with the regulations for German pastors. - After a number of discussions we found it best, that Rev. Hembrom should be posted in a local parish and also join the normal parish work with visits of congregations in the neighbourhood

./.

ACTION das durchschreibende Ohne-Kohle-Papier

Gossner Mission

The period of two years would best be arranged in that way, so that he will get a thorough involvement into the life of a German congregation for one and a half years. This will also be helpful for his family. The last six months should be mostly depuation work in the areas, where friends of Gossner Mission are and further studies or training, which will be decided about after Rev. Hembrom will know the German situation better.

After These three years an eventual extension could be considered, if all three parties concerned, the G.E.L Church, the Hembroms and Gossner Mission would agree.

There is one more point, we would like to request you. In Germany, it would be very helpful, if Rev. Hembrom would be able to drive a car. Experience shows, that it is quite difficult for foreigners to get the German driving license and also very expensive. - If by any means Rev. Hembrom could get a driving licence in India, this would make things much easier. He could still get additional lessons here, if only there is not the necessity of making a test. - So if he can still manage to get this license, please enable him to do this, even if there are additional costs due to the short time. We will refund the costs in any case.

We would be very glad, if you could help us to get the preparations for the scholarship and the coming of the Hembrom family done in time. If Mrs. Hembrom has also got a qualification of matric ore a College degree, she could also join the same Language course as Rev. Hembrom. Otherwise we would have to make other arrangements for her language studies.

Wishing you all the best, I remain,

with best regards and Yishu Sahay!

Yours sincerely,
Dieter Hecker.
(Dieter Hecker)

PS: Rev. Linn just told me from Geneva, that the World Council of churches will bear the costs of his flight to Germany. Please do infom him about that. Dr. Singh would then be requested to visit Geneva for two days from here, after the 15th of December. If his ticket cannot be endorsed for a stopover for Geneva without much extra costs. He could fly to Geneva from Frankfurt and back again. It would be good, if Dr. Singh could give us his exact dates for his travel after this adjustment. Rev. Linn will write him directly.

Please, excuse the bad typing. My machine is always blocking at the letter's'.

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh G.E.L.C.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

xxxxxxx
Detmold, 23.9.1986

Ref.: Different matters

Dear Rev. Mohan M.G!

There are a few points, about which I want to inform you.

This letter will be carried by Rev. C.S.R. Topno. We are very grateful, that Rev. Topno could stay for about one month with us after finishing his term in GDR. So he could visit a number of congregations and we had much time to talk extensively on various items, on which a mutual exchange is very essential. We wish him a good journey back and also a good readjustment in India again.

Rev. Topno can inform you about the program of Dr. Nirmal Minz in Germany. He visited several churches here on his own, since we were not prepared to do anything in this respect for him. We requested our representatives in the Kuratorium of the respective churches, that no official agreements or recognition would be done during these talks, and mostly it was not the bishop or president, who had a meeting with him. We shall evaluate this on the meeting of our India committee on October 10th. - we had a talk with him at Bielefeld, i.e. Rev. Grothaus, Rev. Dröge and I. We also made a common note of these talks, where it is stated, that this does not mean a recognition of the North West GELC. We put the main emphasis on the fact, how can negotiations begin again between the two sides. We shall send you a copy of this note in a few days. Rev. Topno can explain you the background and we are also prepared to discuss this with you and representatives of the KGS, when we come to India.

I just had a telephone call from Hamburg, that they seem to be willing to finance a jeep for Govindpur of the church development service (KED) in Hannover, through the Evangelisches Missionswerk in Hamburg. It is not yet decided completely, but very much likely. They have asked us to help with the practical questions. Therefore it would be good, if you could find out and inform us, what type of jeep you need from where. You will know, that CNA in Delhi can provide jeeps against payment in foreign exchange cheaper and faster than through the normal channels. You might contact them. But any other procedure is also possible. We could only suggest, that no unnecessary money is spent, if only a standard tye jeep is needed. It seems, that they will give a grant upto DM 30.000.-

ACTION das durchschreibende Ohne-Kohle-Papier

Gossner Mission

Concerning the visitor's group: We shall be 16 persons now, eight males and 8 females. The basic programme has not been chnaged. We would just like to put the points together once more, where we would request the help of GELC Church.

We shall arrive by flight from Delhi on the Tuesday 21.1o.
We want to leave in small groups for different places in the dehat on Saturday25th 1o, so that we can join the Sunday services there.
We would be glad, if you could provide the accomodation for the group.
We would be extremely glad, if this could be done in the Lal Bungalow.
In case, additional beds would be required, these could be bought and sttled either with the group or Gossner Mission. Otherwise a reasonable hotel would do.
We would also be glad, if one evening could be fixed as a meeting of the visitor's group with the pastors.

If you could get us 1st class train reservations for the group from Ranchi to Calcutta on the night train of the 2.11., this would be good. I think you must have allist of the participants. We shall send you another one soon.

As for the visits totthe villages we would suggest the following Procedure.
One group of four persons with Sister Ilse Martin would visit Takarma and Govindpur. At one place Saturday till Monday, the second place should be till thursday. Maybe this group could also join the GELC-Anchal jubilee at Khuntpoon Thursday.

A second group with Mrs. Hecker, also 4 persons could go to Orissa, spend Sunday either at Rourkela, Rajgangpur or any village on the way and then gotto Amgaon for the rest of the time till Thursday.

A third group with Rev. Hecker could go to Burju for Sunday and then to Senegutu for three days and also join the jubilee at Khunti.

A forth group could go to the West Bengal mission field with Dr. Singh. Rev. Topno has got the names of this group. Among them is Ms. Wagner a great grand daughter of Missionary Hahn, and a grand daughter missionary Wagner, who would very much like to see Purulia, where her grandfather was working.

Since the first three groups are going to different places with no direct bus connections, it would be good, if transport could be arranged, possibly a car for Amgaon, and a jeep for the other two. Maybe the Burju und Senegutu group could get the jeep from YMCA from Saturday to Monday and on Thursday. Naturally we shall bear the costs for petrol. The participants all have sleeping bags for the night. They can sleep on a chatai on the floor as former groups have also done.

In Ranchi, there should be one day for visiting the programs of the YMCA through the visitor group. If this has to be coordinated, please contact Mr. N. Naik. Otherwise we shall do this after our arrival.

I have kept my time free from the 5th to the 8th November. If necessary I could come back to Ranchi once more from Calcutta.

Looking forward to meeting you and many member of GELC and friends again, i remain with warm greetings and Yishu Sahay,

Yours sincerly,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

ACTION das durchschreibende Ohne-Kohle-Papier

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 584/86/KSS - 75 (A) Date 3rd. Aug. 1986

Eingegangen
25. [illegible] 1986
Erledigt:

To
The Director
Gossner Mission
Handjerystrase 19-20
1000 Berlin 41 (Friedanau)

Dear brother Hecker,

Greetings to you in the precious Name of our Lord the Saviour.

Once again I wish to write to inform you that we are ready to go to Zambia. We leave Ranchi on August 4, 1986 and fly from Bombay on August 6th, reaching Lusaka the same day. I hope our visit to Zambia will be blessing to both the Churches in India and Zambia. The M/s. Eastern Travels Private Ltd. Main Road, Ranchi have very nicely arranged our travel. We have paid them Rs 35,404.00 (Rupees thirty five thousand four hundred and four only) I hope Gossner Mission will very kindly arrange to re-imburse this amount.

DM 6600.-
4.10.86

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 651/86/KSS - 78 Date 3rd. Sept. 1986

Eingegangen
15. Sep. 1986
Erledigt

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

We have received your letter of August 28, 1986 on the eve of the return of Pramukh Adhyaksh, Rev. Mohan M.G. I want to enclose herewith a copy of the court decision regarding Dr. N. Minz's church. It will help you to have discussion when you meet here. The rest of the replies to the letter will be given to you by Rev. Mohan.

With all good wishes,

Sincerely yours,

Martin Tete

(Rev. Martin Tete)
Acting Pramukh Adhyaksh
GELC. Church, Ranchi

Gossner Mission

TWENTY-FIVE PAISE

... अपील की तारीख ... notice for ... copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निर्धारित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.
				G.E.L. Church.

District Ranchi.

In the Court of the Additional Subordinate Judge, Ranchi.

Present :- Shri Rameshwar Tiwary,
Additional Subordinate Judge,
Ranchi.

Dated, Ranchi the 1st. September, 1986.

Title Appeal No. 19 of 1984.

Appeal against the judgment and decree dated 6.2.84 and 15.2.84 respectively passed by Shri Ramdeo Prem Jiwan, Additional Munsif, Ranchi in T.S.No.107/77.

Rev. Prabhu Dayal Soreng and others .....Appellants.

Vrs.

Rev. Niranjan Ekka and others .....Respondents.

Lawyer for the appellants :- Shri Ram Kumar Sahu, Advocate.

Lawyer for the respondents :- Shri Laxmi Narain, Advocate.

J U D G M E N T.

1. The present appeal has been filed against the judgment and decree dated 6.2.84 and 15.2.84 respectively of Title Suit No. 107/77 passed by Shri Ramdeo Prem Jiwan Additional Munsif, Ranchi, Cross-objection was also filed by respondent for modification in the findings of the issues No.4, 5 and 6 of the lower court.

2. Plaintiffs-respondents brought Title Suit No.

Gossner Mission

No.107/77 in the Court of the Munsif, Ranchi on 19.7.77 and prayed the following reliefs :-

1. That it be declared that the election of the Pramukh Adhyaksha, Up Pramukh Adhyaksha other office bearers and members of the K.S.S. (Kendriya Salakhari Sabha) of the Gossner Church held on 13.1.77 is unconstitutional, invalid and of no effect and the defendants have no right to represent the Gossner Church as office bearers and members of the impunged K.S.S. and all their acts and deeds under colour of the so-called K.S.S. are void and of no effect
2. That by a decree of permanent injunction the defendants be restrained from acting as Pramukh Adhyaksha or as the K.S.S. of the Gossner Church.
3. That defendant do pay cost of the suit and
4. That such other or further relief or reliefs be granted as the court thinks fit.

The learned Munsif, Ranchi on the basis of the pleadings of the parties, at the time of hearing of the suit framed the following issues for the decision of the suit :-

1. Have the plaintiff any cause of action for the suit ?
2. Is the suit maintainable in its present form ?

Gossner Mission



...निए आवेदन की तारीख ...of application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तामिल, जबाब. देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

-3-

3. Is the suit hit by section 41 of the Specifid Relief Act

4. Have the plaintiff severed their all connections with the registered G.E.L. Church and have they formed a separate Church ?

5. Have the plaintiffs legal and Civil rights to maintain a suit against the organisation of the defendant of which the plaintiffs have no concern ; the G.E.L. Church?

6. Is the Election of the Pramukh Adhyaksha and Up-Pramukh Adhayaksha and the K.S.S. of the G.E.L. Church held on 13.1.77 unconstitutional and void under the constitution of 1960 of the G.E.L. Church , Of so, have they any right to interfere with the authonomous North Western Anchal of of the G.E.L. Church by declarring to form a New North Western Anchal ?

7. To what relief or reliefs, the plaintiffs are entitled ?

The learned Munsif in his judgment has decided the issue Nos.4,5 completely and issue No.6 partly in favour of the defendants -appellants and Issue Nos.1,2,3 and 7 partly in favour of the plaintiff-respondents and decreed the suit in part with finding that the K.S.S. and Pramukh Adhayaksha elected on 13.1.77 has no right to interfere with the internal administration of the North West Anchal.

Gossner Mission

3. The appellant-defendants in the memo of appeal have stated that the decree passed by the Court below is not based on the reliefs claimed by the respondent No.1 to 4 (Plaintiffs). As amatter of fact the relief given by the Court below has not been sought by the respondent no.1 to 5 Issue Nos.4,5 have been correctly decided according to the evidence of both oral and documentary led inthe suit but the decree passed by the Court below is wholly misconceived and against the finding and as such the decree passed by the court below is to be set aside and not binding upon the appellants. After the filing of the present appeal and the office note of the Judicial Commissioner, Ranchi, petition for condonation of the delay filing of the appeal were filed and the learned Judicial Commissioner, Ranchi, after hearing the learned lawyers of both the sides admit the appeal. Cross- objection was also filed by the respondent-plaintiff. The same was not admitted separately, rather the same was kept on the record and thereafger the appeal was transferred in this court.

4. In cross-objection, the respondent-plaintiffs have stated that the learned Additional Munsif has decided the issue No.4 and 5 contrary to pleading and law and as such they require modification. The court below has erred

Gossner Mission



...के लिए आवेदन की तारीख Date of application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

erred in holding onIssue No.4 that the plaintiff have severed all connections with the G.E.L. Church. The learned Court has also erred in assuming that the G.E.L.Church is the organisation of the defendants and his entire findings on the basis of such assumption are erroneous.,the issue No. 5 was framed wrongly by assuming that G.E.L.Church is an Organisation of the defendants, and it has been decided erroneously.The Issue No.6 has been partly rightly held by the learned Munsif regarding this fzct that Election of Pramukh Adhyaksha and the K.S.S. held on 13.1.77 was illegal but he is erred in not granting a decree for permanent injun ction .The respondent-plaintiffs in their cross-objection have prayed for modification including a decree for permanen t injunction.

5. The case of the plaintiffs-respondents are that the Gossaner Evangelical Luthern Church in Chotanagpur and Assam,shortly known as the G.E.L.Church or the Gossner Church is a Society registered under the Societies Registration Act, 1960 (Act 21 of 1960) in the office of the Registrar Joint Stock Companies Patna on 30.7.1921 having its Head Office at Ranchi in the G.E.L.Church Compound.The Church is governed by its present constitution duly passed

Gossner Mission

passed and adopted and in effect from 1st.July, 1960. The Church has several movable and immovable properties and institutions religious Educational etc. allover India. The Church has several OrganisationalUnits namely 1. Pracharak Pan, 2. Padri Pan, 3. Illaka , 4. Synod, 5. Anchal and 6. The Kalisia Sangh. The Pracharak Pan is the smallest unit and the Anchal is highesat unit lower than the Calisia Sangh. The Anchal consisted of several Synods and after the abolition of synods, it consists of several Ilakas and Anchal is a self contained Administative unit and in all internal affaris a self governing organisational units of the Church. They are the members of one body viz. the Gossner Church. In and through the K.S.S. they express this unity of the Church. The administrative authority of theChurch is vested in a smalloer administrative body known as Kendriya Salakhari Sabha or shortly known as K.S.S. and the Administrative Authority of the K.S.S. limited by the constitution . The Pramukh Adhyakksha is the Chairman of the K.S.S. and also the spritual Head and visible symbol of Unity of the Church. The entire movable and immovable property of the Church are vested in the K.S.S. for the time

Gossner Mission

TWENTY FIVE PAISE

...ies आवेदन की ...तारीख ...pplication for ...copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निर्धारित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबसे देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

time being. The constitution of 1960 declare that the Church is one indivisible and had four Anchals namely :- 1. The Assam Anchal, 2. The North Western Anchal, 3. The Orissa Anchal and 4. The South Eastern Anchal.. Subsequently the Khuntitoli Synode was given the name of Madhya Anchal and so at present there are five Anchals. The Ranchi Head Quarter Congregationof the Church has been given a special status under the constitution of 1960 and Pramukh Adhyaksha of the K.S.S. is the pastor of the Head Quarter congregation and Chairman of the Mandli Bunch.

6. Each of the Anchals has elected Adhyaksha who represents his respective Anchal in the K.S.S. .The first Pramukh Adhayaksha elected and he holds office for three years and the oust going Pramukh Adhayaksha is succeeded by Pramukh Adhyaksha who is elected among the Adhyaksha and the vacant post of Up Pramukh Adhyaksha is filled up by Election which take place over three years. The K.S.S. consists of members elected by Anchal Sabha. The Pramukh Adhayksaha and the Anchal Adhyaksha are Ex-officio members. There are the procedure for election of Pramukh Adhyaksha in Article 18, for Up Pramukh Adhayakhsa in Article 19 and for K.S.S.in Article 21 of the Constitution. Due to the

Gossner Mission

Due to the resignation of the Pramukh Adhyaksha defendant No.11, the Up Pramukh Adhyaksha ,Dr. N.Minz, the Secretary Shri Christ Anand Tirkey, and the Treasurer defendant no.3 a crises was caused in 1973 and the defendant no.13 was appointed as acting Pramukh Adhyaksha to make a constitution body. Thereafter a title suit No.232/73was filed in the Court of Munsif,Ranchi against the acting Pramukh Adhyaksha and otherand the Additional Munsif Ranchi in his exparte judgment and decree held that defendant No.13 will remain and act as care taker as before as per direction issued in that case to administer the working of Church till constitutionally valid officials of the K.S.S. according to the provision of the consttitution of the Gossner Church are elected constitutionally for the vacant post caused by the resignation of defendant no.2,3 ,8 and 9 of the present suit. Subsequently defendants tried to elect Pramukh Adhyaksha, Up Pramukh Adhyaksha and other office bearers and members of the K.S.S. inthe election held on 13.1.77 and have formed the K.S.S. consisting of themselves,although North West Anchal has communicated its negative corroborativ -e vote by its resolution dated 1st. February, 1977.The Election of the K.S.S. took place without participation of

Gossner Mission

TWENTY-FIVE PAISE

... लिए आवेदन की तारीख ... application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	नकल, अर्जी देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

of the N.W. Anchal and as such it is not/ constitutional and valid. It is the further case of the respondent that according to article 18 of the Constitution the 1st. Pramukh Adhyaksha must be elected by an unanimous decision of the Adhyakshas of all the Anchals who shall decide among themselves the person best suited for that post but if no unanimity is reached even after three meeting held on seperate dates they shall after prayer determine the Pramukh Adhyaksha by casting the lot. In Art. 17 of the constitution of the G.E.L. Church there are provisions for the reservation of the seags for specified minorities and necessity for cobroborative voge from the Anchal in respect of its acceptance of any legislation purposed by the K.S.S. and statutory Board for the rights of communities. The Uraon and others races are in minority in the Gossner Church but they are majority in N.W. Anchal only and therefore due to racial descrimination by the Munda Community who are in majority in the G.E.L. Church the N.E. Anchal has been ignored or bye-passed by the defendants and they have arbitrarily and unconstitutionally declared themselves as K.S.S.. The defendants under the colour of K.S.S. are interfering in the internal administration of the N.W. Anchal and with the

Gossner Mission

with the constitution by declaring through their agents and supporters by distributing pamphletes that the N.W.Anchal does not exist and they are trying to create a false N.W. Anchal and cause a Sham Election therein to represent falsely that N.W.Anchal also supports the K.S.S. which is a representative body of all the anchals and so they are going to hold meeting from 27th. to 29th. September, 1977 to oust the real and constitutional N.W.Anchal representative (Plaintiff) from the Church.

7. On the other hand the case of the appellant.defe-ndants in short is that the plaintiffs have no locus standie to insistitute the present suit as the plaintiffs have voluntarily severed their connection from the then recognised and established G.E.L.Church and have formed a Rival parrallel and independent church improperly co-call-ed without any constitutional sanction named and styled as 'North West G.E.L.Church" .In the constitution of G.E.L. Church of 1960 besides the article there is a provision as Appendix 'D' which provides for the committees called the consitutional Committee authorised to formulage the details remve any lacuna in the constitution and to act as Board of adjudication in implimating the new constitution.According



प्रति लिए आवेदन की तारीख application for the copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निर्धारित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि दस्तावेज प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of issuing the copy to the applicant.

Accordingly the said continuation committee of the Maha Shabha held a meeting from 4.7.60 to 8.9.60 in exercise of its power framed election regulations which amongst .ogher provided for meeting pracisely the same contingency which has now arisen in the Church under Regulation 9 and the continuation committed in the metting held on the said dates and the same are binding on all the Anchals of the G.E.L.Church.In the election dated 13.1.77 after adiquate advance notices to all concern including N.W.Anchal,the defendants have been duly elected as Pramukh Adhyaksha, Up-Pramukh Adhyaksha and other office bearers of the K.S.S. . No corroborativehood what ever either positive or negative is required in the matter relating to the election of the K.S.S. under the constitution and as such the so.called negative corroborative vote is of no consequence.The Election of the defendants is a legal and has been confirmed and approved by the statutory board on 14.1.77.The then action Pramukh Adhiyaksha or the Care-taker requested and remainded the office bearer of N.W.Anchals by a series of letters to complete their Anchal election in time and help in the formation of K.S.S. but the N.W.Anchal adopted a reclacitrant attitute and absained either completely their

Gossner Mission

completing their Anchal Election or sending their representa
tive for the formation of the K.S.S. inthe Schedule electio
n and thereafter in persuance of election Regulation No.9
adopted by the constinutation committee the election of the
K.S.S. is held. Defendant no.1 onbeing duly elected as the
Pramukh Adhayaksha in the Elections held on 13.1.77 for
the formation of the K.S.S. is the visible symbole of Unitt
and representative of the Gossner Church in respect of all
its affairs and transaction. Inthe constitution of the G.E.
L. Church there is a provision that Article 18 of the Consti-
tution can be applied in normal situation and it does not
provide for meeting in unusual situation as created by so
called representative of N.W.Ahcna. The present situation
is completely covered by election Regulation No.9 of the
continuation Committee contained in Annexure B of the writt
-en statement. It is the further case of the defendants that
the plaintiffs themselves have disassociated themselves
from the Gossner Church by forming a parallel and separate
Church in the name of/G.E.L.Church N.W. . They have also stopped
the payment of Mandli Chanda. The Ranchi Head Quarter
congrigation is not a part and parcel of the N.W.Anchal as

TWENTYFIVE PAISE

लिए आवेदन की तारीख of application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

as the same has been given special status under the constitution ~~xxxxxxxxxxx~~ of the C.E.L.Church and Pramukh Adhyaksha of the K.S.S.is the custodian of the same.

8. On the basis of the pleading of the Memo of appeal and cross-objection filed by the parties the point for discussion before us are as follows :-

(1). Whether the findings given by the lower court on the issues settled and taken for discussions are correct or the same requires modification as prayed by the parties ?

(2). Whether the points raised in cross-objection of the respondents are just and proper ?

9. The learned Munsif in his judgment has decided issue No.4 and 5 completely in favour of the defendants but he has decided issue No.6 at a great extent in favour of the defendants but to some extent in favour of the plaintiffs. I think it proper to discuss the evidences and documents brought on the record in the light of the judgment of the learned lower court.

10. In the issue No.4, it has been taken that whether the plaintiffs have severed their all connections with Register C.E.L.Church and whether they have created a

Gossner Mission

created a new Church. In the present case, it is an admitted position that Title Suit No.232/73 filed in the Court of Munsif, Ranchi was decided on 7.7.76 and the defendants elected Pramukh Adhyaksha and other office bearers of the K.S.S. on 13.1.77 and the suit of this appeal was instituted on 9.9.77. It is also an admitted fact that in the Election dated 13.1.77 N.W.Anchal did not participate although the care-take Pramukh Adhyaksha of the G.E.L. Church informed by daily letters to office bearer of the N.W.Anchal.

In the lower court in the suit only one witness was examined on behalf of the plaintiff but any witness was not examined on behalf of the defendants. The witness examined on behalf of the plaintiff has represented himself as the Pramukhy Adhyaksha of the N.W., G.E.L.Church as well as the Adhyaksha of N.W.Anchal. P.W.1 in his evicence has admitted this fact vide Para 26, 27, 28, 29. 30, 31, 34 and 37 that all the plaintiffs of the original suit have formed a new N.W. G.E.L.Church and vide Ext.B they applied for the affliation of their New Church before U E L C Madras and in that letter P.W.1 has shown himself as Pramukh Adhyakdha of Newly Church. This witness has further

Gossner Mission

TWENTY FIVE PAISE

...के लिए आवेदन की तारीख Date of application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

further admitted that by Ext.C which is a letter dated 15.8.77 defendant no.1 Samuel Barla was informed regarding the resulution adopted by N.W.Anchal inwhich it has been asserted that the G.E.L.Church stands finally divided into two separate Churches and in both groups they have constituted their separate head of the Church with their own officers. A new constitution duly approved and accepted by the plaintiffs has been filed in the original suit and the same is Ext.4. That Exhibit also shows that plaintiffs have adopted a new constitution and they have formed a separate Church. P.W.1 in his evidence para 37 has admitted that after their seperationfrom G.E.L.Church they have formed a new board of properties. He has also admitted in his evidence that since 1977 they have stopped the payment of Mandli Chanda.

11. The learnd lawyer of the respondents at the time of argument submitted that though theplaintiffs have formed a new N,W. G.E.L. Church but they have not severed their connection with original G.E.L.Church and they are still the membersandx and office bearer of the N.W.Anchal of the G.E.L.Church .But I do not agree with the argument that the learned Counsel of the respondent as because the P.W.1

Gossner Mission

P.W.1 in his evidence has admitted these facts that they have severed their connection with G.E.L.Church and they have formed a new Church in the name and Style of "N.W.G.E.L. Church " and they have applied for the affiliationof the same in the Madras Head office and even they have stopped the payment of the Mandli Chanda which is a condition precedent to remain as a member of G.E.L.Church and also to become a candidate for the office beaer of the K.S.S. .The documents filed on the record particularly Ext.A, B and C prove this fact that plaintiffs have separaed themselves from the original G.E.L.Church and they have created a parrallel separate and independent Church.

12. Thus I fully agreed with the finding of the learned Lower court regarding the issue No.4 and accordingly I held that plaintiffs have severed their all connection with the Register G.E.L.Church and they have formed new Church.

13. Issue No.5 :- In this issue ,it has been taken that whether the plaintiffs have legal and Civil right to maintain a suit against the Organisatio of the defendant of which the plaintiffs have no concern.The avove issue has been decided by the learned lower court in favour of defendants.

Gossner Mission

भारत
TWENTY FIVE PAISE

लिए आवेदन की तारिख Date of application for the copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारिख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारिख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारिख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारिख Date of making over the copy to the applicant.

14. The learned counsel for the respondent at the time of argument submitted that the learned lower court has presumed himself the 2nd. part of the issue that the plaintiffs have got no concern with the original G.E.L. Church . Here I am quite agree with argument of the learned lawyer of the respondent and there should no dispute on this point that the 2nd. part of the Issue No.5 should have not been to be framed as the learned lower court has framed it. But that matter is not a material factand in the issue No.5 it will be presumed that only half portion of the issue was actually for discussion before the learned lower court and it is also beforethe present court in appeal. The plaintiff as P.W.1 has represented himself as the Adhyaksha of the N.W. Anchal of the G.E.L. Church and he has challengged the election of K.S.S. dated 13.1.77 on the basis of the constitutionof the G.E.L. Church of 1960. But the P.W.1 in his evidence has admitted this fact that all the plaintiffs have formed a new Church in the name and Style of N.W..G.E.L. Church and letters for the creation of the new Church have been written to highest body of the Church of Madras. It is also the admission of the plaintiff himself that they have stopped the payment of Mandli Chanda from 1977 . They also

Gossner Mission

They also refused to participate in electionof the K.S.S. and they have separated themselves from original G.E.L. Church and they are running parallel seperate Church. He has also admitted in his evicence that in new born Church they have elected Pramukh Adhaykahsa, Up Pramukh Adhyaksha and other office bearer and Dr.Nirmal Minz has beenmade Bishop and plaintiff No.1 got himself elected as Arch Dicon. I have already discussed above that it is an admitted fact that the present suit was filed on 19.9.77 but prior to filing of the suit plaintiffs formed seperate ,independent and parallel Church. The suit wasfiled after the lapse of nine month from the date of the election of the K.S.S. At the time of deciding the issue No.4 it has been already held that the severance of the plaintiff from G.E.L.Church is a final one, and as they refused to take part in the Election of the K.S.S. I feel doubt that the plaintiffs have civil right to maintain a suit against the organisation of the defendant.In the year 1978 plaintiffs have adopted their new constitution.

15. Thus from the a bove discussions I am of the view that the findings given by the learned lower court on the above issue is quite correct and there is no any scope of any kind of interference in the findings of the lower court.

Gossner Mission

TWENTY FIVE PAISE

ए आवेदन की ...plication for ...copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

16, Thus it is held that plaintiffs have got no legal and civil right to maintain the organisation of the defendants and it is also held that plaintiffs have got no conern with the same organisation.

17. So far the Issue No.6 of the lower court is concerned, it has been taken in that issue that whether the election of the Pramukh Adhyaksha, Up Pramukh Adhyaksha and the K.S.S.held on 13.1.77 is unconstitutional and void under the constitution of 1960 G.E.L.Church and if so have they right to represent the G.E.L.Church or to interfere with the autonomous N.W.Anchal of the G.E.L.Church by declarting to form a new N.W. Anchal. The learned lower court at the time of deciding the issue no.6 has held that the present K.S.S. is valid and election of the Present Pramukh Adhayaksha and Up Pramukh Adhyaksha and office bearer after the expirty of threeyears from the 1st.Election of 1977 has been accepted by all the Anchal of the K.S.S. except the plaintiffs who claim to be the members of new Church. It is an admitted fact that there is a provision for the composition of the members of the K.S.S. in Article 21 of the Constitution of the G.E.L.Church and after the judgment of the T.S.No.232/73 dated 7.7.76 the care-taker

Gossner Mission

cane .-taker Pramukh Adhyaksha begin to function and he informed the office beear of the all five Anchals including N.W. Anchal. Ext.D and E g Bove this fact that office bearer of N.W.Anchal were also informed but as the P.W.1 in his evidence has admitted that they sent their non-co-operative vote for not participating in the election of K.S.S..It is also an admitted fact that in the Article 18 and 19 there and provision that Pramukh Adhyaksha and Up Pramukh Adhyaksha and other officer bearers of the K.S.S.will be elected by aAdhayaksha of all the Anchals of the G.E.L.Church by an unanimous vote and if unanimity is not reached even afiter three meeting then the Pramukh Adhayksha and Up Pramukh Ashayaksha shall be choosen from among the remaining three Adhyaksha by casting the lot and the said procedure shall be followed for subsequent election for the Pramukh Adhayaksha. In the present case, it is an admitted position that only the Adhyaksha of four Anchals, excluding the N.W.Anchal participated in election of office bearer of the K.S.S. .The learned lawyer of the appellant at the time of argument conceded on this point that the provisionof section 8 of the Continutaion Committee of the Mahashabha has got no force after the first election of the K.S.S..In the written state

Gossner Mission

TWENTYFIVE PAISE

...ति के लिए आवेदन की तारीख ... of application for the copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

statement the appellants defendants have taken the election of the K.S.S. valid and on the ground of provision 9 of the contitution committee but Ane further submitted that there is no any such provision inthe constitution of the G.E.L. Church of 1960 that when the office bearer of one of the Anchal refused to take part in the election of the K.S.S. the election of Pramukh Adhyaksha and Up Pramukh Adhayaksha and other office bearers of the K.S.S.will remain suspended for indefinite period. The Church is a holy and pious house of Christian and some organisation must be in existence to manage and look after the property and the Church it-self. In the present case, it is an admitted position that the then Adhayaksha and Office bearer of the N.W.Anchal refused to take part in the election of the K.S.S. dated 13.1.77 and on the record there is no any proof th t negati ve corroborative vote of the plaintiffs was communi cated to the then care-taker Pramukh Adhayaksha. Besides the above fact the plaintiff No.1 in his evidence had admitted that the election of K.S.S. and the office bearer regarding othe r four Anchals is valid and they have got no grievance against the other Anchals. In the judgment of lower court, it has been also held that after the lapse of three years

Gossner Mission

years period, the period of first Pramukh Adhaykasha and Up Pramukh Adhyaksha expired and there after new Pramukh Adhayaksha and Up Pramukh Adhayaksha were elected and the suit of the plaintiff had already become infructuous regarding the first election of the Pramukh Adhayaksha and Up Pramukh Adhyaksha and K.S.S..

12. Thus from the above discussions of the admitted position facts and circumstances of the case, I find and hold that the learned lower court has committed mistake in decidind the issue in question to some extent. I am of the view that since plaintiffs have severed their connections and they have formed new N.W. G.E.L. Church the Election of Pramukh Adhayaksha, Up Pramukh Adhayksha and the other office beerer of the K.S.S. were done according to the constitution of the G.E.L. Church of 1960 and as the suit was not filed after the lapse of nine months from the election of the office bearer and the K.S.S. , plaintiffs have got no right to sue the defendants as they have already severed their connection with registered G.E.L. Church. It is also a fact that each Anchal of the G.E.L. Church is an autonomous body and there is no provision in the constitution to interfere with the internal administration of any Anchal

Gossner Mission

TWENTYFIVE PAISE

...आवेदन की ...plication for ...opy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की तिथि Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	नकल, जबकि देने के लिए प्रस्तुत थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

Anchal by the K.S.S. As in this case, it has held by the learned lower court and by this court also that plaintiff have severed their connection with G.E.L. Church and they have formed an independant Church and in that capacity they refused to take part in election of K.S.S..I am of the view that the election of the Pramukh Adhyaksha, Up Pramukh Adhyaksha and K.S.S. held on 13.1.77 is a constitutional and valid under the constitution of 1960 of the G.E.L. Church and the K.S.S. has got right to act as per terms of the constitution of the G.E.L. Church. It is upon the members of the old N.W. Anchal to believe or disbelive the G.E.L. Church or new born N.W.G.E.L. Church. If the entire members of the N.W. Anchal have not deserted the N.W. Anchal of the G.E.L. Church, the remaining members of the said Anchal of the G.E.L. Church have got right to represent the North Western Anchal of Gossner Church.

19. So far the Head Quatter congrigation at Ranchi is concerned the learned Munsif in his finding has held that the same congrigation has a special status and it is directly under the control of the Chairman of the K.S.S. He has also held that the property of the Church situated within different Anchals belongs to and owned by

Gossner Mission

by Registered G.E.L.Church .Ihave already held above that plaintiff have created their separate Church and they themselves have deserted the other Church. Once they have deserted the registered G.E.L.Church and have created an independent N.W.G.E.L.Church I am of the opinion that the properties lies under N.W. Anchal will remain under the control of the N.W.Anchal and admittedly the members of K.S.S. and office beare cannot interfere in the internal affairs of the N.W.Anchal.

20. Thus from the above discussion, it is held that election of the Pramukh Adhayakaha and Up Pramukh Adhyaskaha and K.S.S. held on 13.1.77 is a constitutional and valid and they have got right to represent the G.E.L.Church.The finding of the learned Munsif on the above issue is modified accoreingly.

22. The learned Munsif at the time of deciding the Issue No.1 to 3 has held that the suit is not hit under section 41 of the Specific Relief Act and the suit is partly maintainale and plaintiff has got partly cause of action for the suit, but from the findiggs of the mainissue of the suit i.e. 4 to 6 I find that ethe finding given by the learned Munsif on issue No.1 to 3 are not inaccordance with

Gossner Mission



...पेदन की ... for ...	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.

with the discussions of the evidences and facts on the record. It is an admitted position that the election of Pramukh Adhaykasha, Up Pramukh Adhyaksha and K.S.S.was held on 13.1.77 and the presentsuitt was filed on 19.9.77 and prior to the filingof the suit, plaintiffs have already created their new N.W. G.E.L.Church and they have severed their connection with mother Church. Thus I am of the opinion that onthe date of the filing of the suit, the plaintiffs have got no cause of action to institute the suit.It is also a fact that plaintiff has filed the suit not in the representative capacity, I am of the opinion that they are not entitled to get the order of the permanent injunction.

23. Thus from the above discussions, I am of the opinion that the plaintiffs have got no causeof action to institute the sut and the present suit is not maintainable in its present form and the suit is also hit by the section 41(J) of the Specific Relief Act .Accordingly all the above issues are decided against the respondents -plffs. and the findings of the learned lower court on the above all the issues are set aside.

24. At the time of argument,it was argued by the learned lawyer of the respondent-plaintiffs that the

Gossner Mission

the present appeal should be dismissed on the ground of limitation as the appeal was filed after the lapse of five days from the limited period of 30 days and at the time of filing the memo of appeal any petition for the condonation of the delay was not filed. These are the admitted fact that the judgment has passed on 6.2.84, and application for copy was made on 9.2.84 and information was received on 9.2.84 folios etc.was supplied on 10.2.84, Copy ready and delivered on 14.2.84 and as the record shows decree was prepared on 15.2.84 and application for copy was made on 2.3.84 and the certified copy was ready on 14.3.84 and the appeal was filed on 24.3.84. Petition for condonation of delay in filing was also filed and the learned J.C.at the time of admisd on of the appeal, admit the appeal. Thus from the above discussions, I am of the opinion that the appeal is not time barred and it is maintainable.

25. So far the cross-objection of the respondent-plaintiff is concerned, I have already answered in negative at the time of deciding the main issue of the case and thus accordingly I hold that the cross-objection is not maintainable.

26. Thus from the discussion of the above findings

आवेदन की तारीख application for the copy.	स्टाम्प और फोलिओ की अपेक्षित संख्या सूचित करने की निश्चित तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलिओ देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जबकि देने के लिए प्रतिलिपि तैयार थी Date on which the copy was ready for delivery.	आवेदक को प्रतिलिपि देने की तारीख Date of making over the copy to the applicant.
1.9.86	2.9.86	2/9/86	4/9/86	4/9/86

above findings, in the result, it is,

ORDERED.

that the appeal is allowed with some modification and cross-objection filed by the respondent-plaintiff is dismissed but in the circumstance cost is not allowed.

Sd. Rameshwar Tiwary.
Additional Sub-Judge, Ranchi.
1.9.86.

Dictated and corrected by me.

Sd. R. Tiwary.

Additional Sub-Judge, Ranchi.
1.9.86.

Typed by I. Mahto.

Read by C.C.

Compared by C.C.

Gossner Mission

प्रतिलिपि के लिए आवेदन की तारीख Date of application for the copy.	स्टाम्प और फोलियो की अपेक्षित संख्या सूचित करने की नियत तारीख Date fixed for notifying the requisite number of stamps and folios.	अपेक्षित स्टाम्प और फोलियो देने की तारीख Date of delivery of the requisite stamps and folios.	तारीख, जिसे प्रति देने के लिए अधिसूचित किया गया Date on which the copy was ready for delivery.	[illegible] Date of making over the copy to the
1/9/86	2/9/86	2/9/86	2/9/86	2/9/86

IN THE HIGH COURT OF JUDICATURE AT PATNA

RANCHI BENCH : RANCHI

ORDER SHEET

C. W. J. C. NO. 540 OF 1986 (R).

Rev Titus Kispotta & Anr.... Petitioner

Versus

The State of Bihar & Ors.... Respondent

Serial No. of order.	Date of order.	ORDER WITH SIGNATURE	Office notes as to action (if any) taken on order.
8.	28. 8. 86:	This application will be heard. The state counsel accepts notice on behalf respondents 1,2 and 3. Let one copy of the writ petition wi annexures be served on the G.P.I within one week. Issue notice to respondents 4 and 5 for which talbana etc. must be filed within the same time failing whi the application shall stand dismissed, as against the respon dents concerned, without further reference to Bench. During the pendency of this application responden 1 to 3 are restrained from interfering with the right of the petitioners as the Secretary, Managing Committee and Headmas respectively of Lutheran High School, Gumla, P.S.Gumla, distri Gumla. Sd/- P. S. Mishra.	

Typed by: Compared by: Sd/- M. M. Prasad.

7.11.86 Bhagra, 908

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 584/86/KSS - 75 (A) Date 3rd. Aug. 1986

Eingegangen am 2[illegible]

Erledigt: .....

To
The Director
Gossner Mission
Handjerystrase 19-20
1000 Berlin 41 (Friedanau)

Dear brother Hecker,

Greetings to you in the precious Name of our Lord the Saviour.

Once again I wish to write to inform you that we are ready to go to Zambia. We leave Ranchi on August 4, 1986 and fly from Bombay on August 6th, reaching Lusaka the same day. I hope our visit to Zambia will be blessing to both the Churches in India and Zambia. The M/s. Eastern Travels Private Ltd. Main Road, Ranchi have very nicely arranged our travel. We have paid them Rs 35,404.00 (Rupees thirty five thousand four hundred and four only) I hope Gossner Mission will very kindly arrange to re-imburse this amount.

DM 6600.- 1.10.86

With kind regards,

≈ DM 6.500.-

Refresher 3.000.-

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 581/86/KSS - 78 *Date* 1st. Aug. 1986



To
The Director
Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Dear brother Hecker,

Greetings to you in the Name of our Lord Jesus Christ.

Thanks for your letter of June 27th 1986. The remittance of DM 98,700 - has since been received by us. We are sending the acknowledgement separately. As for your letter of May 29th 1986 Dr. Singh has already explained the needs of BEL. You may act accordingly.

We are glad to inform you that we have completed the repairs of the roof of Lall Bunglow. We are now engaged in repairing and furnishing the inside rooms of the Bunglow. We hope we shall be able to manage with Rs 1,00,000.00. The Bunglow at Govindpur is equally spacious. If we have to repair the roof completely by putting asbestas or tin sheets, it will cost some Rs 75,000.00

We enclosed herewith an estimated cost of Refreshers' course. We shall be happy if you could arrange to remit DM 3,000 - for the purpose. As in the year 1984 and 1985 (vide Dr. Bages' letter No. 320/84/KSS-85 dated 28-7-84) we would need DM 12,000- to meet our liability, towards payment of Pension to retired pastors during 1986.

We are leaving Ranchi for Zambia on 4-8-1986 and shall return after a fortnight. Trust by grace of God our visit to Zambia will be instructive and fruitful.

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

ESTIMATE FOR PASTORS' REFRESHER COURSE - 1 9 8 6

DURATION 8 DAYS

PARTICIPANTS Pastors 146 + Candidates 19 Other 15 Total 180

Receipts		Expenses	
1. Income from Messing charges & Registration fees -	- Rs 12,000	1. Messing & arrangements Exp.	- Rs 16,000
2. From KKS Budget	- Rs 10,000	2. Travel Expenses	- Rs 20,000
3. GM Subsedy	- Rs 14,000		
Total	Rs 36,000		Rs 36,000

Barla

Head Accountant.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 579/86/KSS - 78(A) *Date* 1st. Aug. 1986

To
Evangelisches Mission werk-
-In the Federal Republic of Germany
& Berlin West
Mittelweg 143
D-2000 Hamburg - 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittans.

1.	(i)	B.E.L.	- DM 50,000 -
	(ii)	Takrma Hospital	- DM 10,000 -
	(iii)	T.T.C. Fudi	- DM 2,000 -
	(iv)	Pastors help Pastors	- DM 20,000 -
	(v)	Theological Education	- DM 20,000 -
	(vi)	-DO- Interest on bonds	- DM 36,000 -
	(vii)	Flight of Dr. Bage	- DM 2,220 -
	(viii)	Flight of Miss.Santoshi Horo	- DM 2,675 -
		Total	DM 142,895 -

2. Date of Receipt - Dec. 23rd. 1985

3. Intimation No. - ZUT 108 A/16 dt. 13-12-85
Letter dated 2-12-85 of the Rev. D. Hecker.

4. Amount in Local Currency Rs 690,314.00

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church,Ranchi

cc: The Rev. D. Hecker.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 580/86/KSS - 78 (A) Date 1st. Aug. 1986

To
Evangelisches Mission werk
-In the Federal Republic of-
Germany & Berlin West
Mittelweg 143
D-2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittans.

1. For TTC Fudi - DM 30,000 -
2. Date of receipt - Dec. 23rd. 1985
3. Intimation No. - ZUT: 104 B/16 dt. 30-8-85 & letter dated 19-8-85 of the Rev. D. Hecker
4. Amount in Local Currency Rs 144,927.53

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

cc: The Rev. D. Hecker.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 58/ /86/KSS - 78 (A) *Date* 1st. Aug. 1986

To
Evangelisches Mission werk
-In the Federal Republic of-
Germany & Berlin West
Mittelweg 143
D 2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittans.

1.	(i)	Repairs Lall Bunglow	- DM 25,000 -	
	(ii)	Special Donation Tabitta School	- DM 1,380 -	
	(iii)	Church Construction Mango	- DM 751.30	
	(iv)	Building Acctt. New Delhi	- DM 906.38	
		Mission work-Mekir Hills	- DM 200 -	DM 28,237.68
2.		Date of Receipt	- January 21st 1986	
3.		Intimation No.	ZUT 108 C/16 & letter dated 18-12-85 of the Rev. D. Hecker	
4.		Amount in Local Currency	Rs 141,329.72	

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

cc: The Rev. D. Hecker.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 582/86/KSS - 78 (A) *Date* 1st. Aug. 1986

To
Evangelisches Mission werk
-In Federal Republic of-
Germany & Berlin West
Mittelweg 143
D-2000 Hamburg 13

Dear Sirs,

This is to acknowledge receipt of the following remittans.

1.	(i)	Second Instalment for B.E.L.	- DM 80,000 -
	(ii)	For New Life Light	-DM 12,000 -
	(iii)	Travel cost of Kandulna/Minz	- DM 4,200 -
	(iv)	Travel cost of Dr. Singh	- DM 2,500 -
		Total	DM 98,700 -

2. Date of Receipt - July 19th 1986

3. Intimation No. - ZUT: 114 C/13 dated 7-7-86 The Rev. D. Hecker's letter dated 27-6-1986.

4. Amount in Local currency - Rs 5,73,837.20

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

cc: The Rev. D. Hecker.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up-Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	Head Office :
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref No. 581/86/KSS - 78 Date 1st. Aug. 1986

Eingegangen
13. Aug. 1986
Erledigt:

To
The Director
Gossner Mission
Handjerystrasse 19/20
1000 Berlin 41 (Friedenau)

Dear brother Hecker,

Greetings to you in the Name of our Lord Jesus Christ.

Thanks for your letter of June 27th 1986. The remittans of DM 98,700 - has since been received by us. We are sending the acknowledgement separately. As for your letter of May 29th 1986 Dr. Singh has already explained the needs of BEL. You may act accordingly.

We are glad to inform you that we have completed the repairs of the roof of Lall Bunglow. We are now engaged in repairing and furnishing the inside rooms of the Bunglow. We hope we shall be able to manage with Rs 1,00,000.00. The Bunglow at Govindpur is equally spacious. If we have to repair the roof completely by putting asbestas or tin sheets, it will cost some Rs 75,000.00

We enclosed herewith an estimated cost of Refreshers' course. We shall be happy if you could arrange to remit DM 3,000 - for the purpose. As in the year 1984 and 1985 (vide Dr. Bages' letter No. 320/84/KSS-85 dated 28-7-84) we would need DM 12,000- to meet our liability, towards payment of Pension to retired pastors during 1986.

We are leaving Ranchi for Zambia on 4-8-1986 and shall return after a fortnight. Trust by grace of God our visit to Zambia will be instructive and fruitful.

With kind regards,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

cc: The Rev. D. Hecker.

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 548/86/KSS - 78 Date 24th. July, 1986

To
Pastor Gerhard Linn
Konsistoriateat Evangelische Konsistorium
Berlin-Brandenburg 1020 Berlin
Neue Granstrasse 10/22 DDR.

Eingegangen
- 4. Aug. 1986
Erledigt:

Dear Pastor Linn,

Greetings to you in Jesus Name.

I am very glad that Dr. W. Jacob with Mrs. Jacob are arrived Ranchi on 23rd. July 1986. After some days they both shall go to missory for Hindi study. I hope they shall be there almost one month of August 1986 with Dr. Jacob I have discussed to buy one new jeep to get Rs 10,000 by Gossner Rs 140,000/- (one lakh fourty thousand) rupees have to find out from Gossner Mission Berlin or other resources.

Therefore I am requesting to you to find out the said finance for to purchase a new jeep for New Life Light Centre works.

For this act I shall be thankful to you.

With all best wishes,

Yours sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh - President
G.E.L.Church,Ranchi.

cc: Pastor Dieter Hecker
Gossner Mission,Berlin.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 515/86/KSS - 78

Date 14th. July, 1986

To
Rev. Dieter Hecker
Director
Gossner Mission
Berlin.

Eingegangen
25. Juli 1986
Erledigt: .....

Dear brother Hecker,

Thank you for your letter of dated 27th June 1986. I let you know that Rev. Kandulna and Mr. A. Minz safly backed to India and they have given me their verbal report of visit of Germany. Our Secretary Mr. P. Topno also has received invitation from UCZ and now we both shall visit Zambia in first week August 1986. Just yesterday, I received a letter from Dr. Horo, he is also not infavour to call a Doctor from Germany for his leave rather he is interested to give an appointment of a Surgical Doctor. Last week we had executive meeting of NLLC, Govindpur where Dr. M. Bage was Secretary. I had asked Dr. Bage the espected repairing expenditure of Dr. Jacob's residence of Govindpur he told me not possible to say now. They have repaired inner portion of that house and for this Dr.M. Bage will give the expenditure bill. We shall send you the full estimate of repairing of Jacob house after his return to Govindpur. Dr.Horo informed me that one Doctor from Dotmond is coming on 21st. July 86, for Amgaon Hospital and she will remain there one month only.

We are thankingfor new jeep for Dr. Jacob after his return to Govindpur. We had talk with Dr. M. Bage and ready to sell the old jeep. But now the old jeep is in good condition and it may be used for this year.

For this day I am sending all the above informations for your needful.

With every good wishes, I am remain

Yours sincerely,

Rev. S. Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up-Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*Head Office :*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref No. 488/86/KSS - 78-A

Date 8th. July, 1986

To
Rev. Dieter Hecker
Director Gossner Mission
Berlin.



Dear brother Hecker,

Greetings in His name.

This is in continuation of my letter of June 25, 1986.

Mr. Paulus Topno, Secretary receved his invitation on 1-7-86. Depending on grant of necessary papers we plan to leave Ranchi on 4-8-86 enroute to Bombay whence we fly to Zambia on 6-8-86.

Rev. W.C. Mfula and Rev. D. Motati who left Ranchi today 7-7-86 are carrying a letter for Rev. Joel Chisanga informing of our arrival there on the same day (6-8-86) afternoon. We propose to leave Zambia on 2-9-86 or earlier if necessary.

The Zambian visitors concluded their tour just in time before the heavy monsson rains-covering fairly wide area.

More in the next letter.

With kind regards,

Yours Sincerely,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
GEL. Church, Ranchi

Gossner Mission

wa B

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the Pramuksh Adhyash
G E L Church
Rev. Mohan M.G.
Ranchi - 834 ool
Bihar - I N D I A

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
June 27, 1986

Dear Rev. Mohan M.G.,

This is to inform you that we have today transferred through EMW-Hamburg the amount of DM 98.7oo,-- to your account.
The breakdown is as follows:

DM 8o.ooo,-- 2nd. instalment for BEL
DM 12.ooo,-- Total annual grant for New Life light Centre Govindpur
DM 4.2oo,-- Travel costs for Mr. Kandulna and Mr. Minz
DM 2.5oo,-- " " " Dr. Paul Singh

At the same time we have remitted DM 25.ooo,-- as second instalment for Amgaon directly to their account.
For the BEL we have a rest of upto DM 65.ooo,-- put into our budget. According to our previous letter of May 29, 1986 we would be grateful, if you could inform us, if you can get along with a slightly smaller amount in DM, since the exchange rate of the Rupee has gone up considereably during the last year.

For Govindpur, our grant is fully transferred. Please, let us know about the costs for the repair of the bungalow there, so that we can send it soon.
For Fudi an amount of DM 35.ooo,-- has been transferred, which leaves DM 14.ooo,-- as rest, which will be sent in September.
For Takarma, we did not send anything so far, since they had considerable surplus last year and we are interested to send only for those purposes, which are really needed. Otherwise there will be no progress in making any institution selfsupporting. I think, we should discuss this matter in October, when we come.

Wishing you all the best, I remain
Yours sincerely,

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker,
D i r e c t o r

cc: Dr. Paul Singh

Gossner Mission

Eingegangen
- 1. JULI 1986
Erledigt

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh Rev. S. Mohan MG | *Up-Pramukh Adhyaksh* Rev. M. Tete | *Secretary* Mr. P. Topno | *Treasurer* Mr. B. Minz | *Head Office :* G. E. L. Church, Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref No. /86/KSS - 78 *Date* 25th. June, 1986

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friedenu)

Dear brother Hecker,

Thank you for your letters of dated 2,6 and 10th June 1986, regarding many aspects concerning with Gossner Mission and GEL Church.

1. I would like to let you know that Modarater W.C.Mfula and Rev. D.Motati have arrived to GEL Church Ranchi from United Church of Zambia for to visiting GEL Church. They will leave India on 8th July 1986, I have received invitation to visit United Church of Zambia, which cost may come sixteen thousand. In the invitation letter I found Gossner Mission will bear the cost. I will visit Zambia in the month of August 1986, if visa is possible.

2. We have repaired the upper portion of Lal Banglow and inner portion also be complited within next two months. All the guests from Germany will be accomodated in our Lal Banglow.

3. We shall try to get up the visit programme as per your proposal.

4. I have written a letter to Dr. Horo of Amgaon Hospital to send his suggession for calling a Doctor from Germany to get one month leave, but till now he did not repplied me. I have asked the Doctor of Takarma, whether he would go to Amgaon Hospital for one month when Dr. Horo, would remain on leave, and I am very glad that Takarma Dr. Akhyai Lakra is agreed. So, I think the problems would be solved.

5. Rev. Cyril Hembrom and Mrs. Hembrom have already started to learn Germany. I hope he will inform you his details informations.

6. As far I know that some parts of Govindpur Banglow where Dr. W. Jacob is going to liviing are already been repaired in next year 1987. The estimate of repairments for Govindpur Banglow be sent to you in the next month after consultation with Dr. M. Bage.

Here I am closing letter for this day with cordial greetings and christian love.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To the
PramukhAdhyaksh G.E.L. Church
Rev. Surendra Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

10.6.86

Dear Rev. Mohan!

I suppose, that you will get more letters again from Berin in the next few weeks. This time, I want to send you the program for the planned group of 12 persons to visit G.E.L. Church in October/November 1986. I would like to request you to give your reaction about this plan, if you would find it acceptable. We shall book all the flights from here to Ranchi and also the accomodation on the way. Do you think, it would be possible, that the group could stay at Lal Bungalow, if it is now fully kept for the accomodation of guests. Otherwise we could also stay in some hotel like Raja or the S.E.R. hotel, but it would be much better for the group living right in the middle of the Church Compound to get some of the atmosphere of it and to have chances of seeing memebers of the congregation whenever they leave the house. But it will be your decision. As I heared, the two visitors of GDR will also be there during the first days of our stay. Maybe one common evening could be arranged with the pastors and the head Quarter congregation in the College hall. Most of the other members of the group except Dr. Hanns Uve Schwedler our new Nepal secretary will not be able and interested in taking part in the session of the pastor's refresher course. I however, will keep myself at your disposal, if you feel it necessary.

It would also be good, if you could contact some village congregations, where small groups of three of four visitors could stay for some days and share the life of the people there. I think Burju would be quite good, possibly Takarma, Govindpur, but it could also include some place, where so far no visitors had come, even a place in the mission field.

With all good wishes and Yishu Sahay,
I remain, Yours sincerely,

Dieter Hecker.

(Rev. Dieter Hecker)

Encl. Program of visitor's group in triplicate

PS: Rev. W. Kandulna and Mr. A. Minz will arrive on 26th June at 9.25 a.m in Ranchi. They leave Frankfurt on the 25th June.

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

Rev. Mohan M.G.
Gossner Evangelical Lutheran
Church
Ranchi - 834 ool
Bihar / I n d i a

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
June 6, 1986

Dear Rev. Mohan M.G.!

Please excuse me, that I have not written now for some time. There was our Kuratorium meeting and we have been also very busy after that. There are several points, I have to touch in this letter.

1. We are glad, that your bank account for foreign remittances is working again and that the two amounts of DM 28.237,-- and DM 76.2oo,-- have been credited in the meanwhile. We shall remit further instalments for the different purposes in the next days.

2. The two visitors Rev. Wilhelm Kandulna and Mr. Amrit Minz have come just in time for the Kuratorium and spent about three weeks with us at different places. Since May 16th to June 11th they will be in GDR. After that, there is a programme again with us and they shall leave for India on the 25th by flight no. PA 66 at 12.1o and arrive early morning 26. June at 2.oo a.m. at New Delhi. We had some very interesting talks with them at our Kuratorium and the India Comitee. They were also well received in different parishes. Their singing and playing the "mandar" was much appreciated.

3. Thank you for informing us about the selection of Cyril Hemrom as a fraternal minister of GEL Church with Gossner Mission. I have put the details of our suggestions for the practical things in a letter to Mr. Cyril Hemrom and I include a copy of this letter for you. Our idea would be, that he will start a language course in January 1987 and take up work after roughly one year for two years. After that we could decide about an extension in consultation of the three concerned parties, i.e. GELC, Gossner Mission and Mr. Cyril Hemrom. We would be interested in getting your opinion on that.

4. Regarding a doctor for three months from G.D.R. to Amgaon.
We would be much interested, that the Horos get a regular leave each year with a doctor from India taking over their duties. This should be possible. For this year a friend of Prof. Grothaus, Dr. Lorenzen, would like to come for one month on his own expenses for travel to Amgaon during his own holidays. We should wait for this experience, if it was a relief or a burden to the Horos, since the problem of the language will make it very difficult for a German doctor to work without a skilled translator. We have to think about, how a doctor with three months can be financed and if they really can be of much help and relief, so that the Horos can get their well deserved leave. I would advocate more an Indian solution, even if some extra incentive would be given to a doctor.

Gossner Mission

If Takarma has a regular doctor again, according to our informations it should be possible for him to go to Amgaon for a month or so, since Takarma is not so much frequented, so that Niarjan Surin could not look after the few patients who do come at present. We might discuss this matter in October again.

5. Yesterday I had a meeting with Rev. Gerhard Linn, concerning the work of Rev. Willibald Jakob in Govindpur. Since it is not possible from GDR to get any foreign exchange, they have requested Gossner Mission for a grant for the repair of the Bungalow at Govindpur and a new jeep for the use of Rev. Jakob and the New Life Light project. We do agree to fund the repair of the bungalow, but would have to get an estimate of the costs in any case.

   As for a new jeep, the application would have to come via KSS in any way. At present we don't see any possibility to finance a new jeep out of our regular budget. We must say, that we are also hesitant to see the necessity that a jeep must be in Govindpur, since the Jakobs have a motor cycle and there is no need from the type of work done there to go round on official tours as for example at BEL or transport of patients. I shall try to talk to Rev. C.S.R. Topno, if there cannot be any arrangements within S.E. Anchal, since the Takarma jeep also does not seem to be used very much these days.

   We from Gossner Mission are very happy, that the New life light project has been started within the GELC and want to avoid anything that the whole programme drifts in a direction as Fudi or Amgaon, that it can survive only with funds from outside. We see it as very important, that the work in Govindpur will be adjusted to the style of work done so far in the Pracharak School, that after some initial funding for buildings, it can be run totally on local resources.

6. As we have informed you already, we would like to have you as a guest for our Jubilee celebrations in December this year, which are mainly from 12th - 14th December 1986. We enclose a letter of invitation. Since we do not know which period you would be willing to come, I put the date of the 1oth November to the 2oth December. You still can decide, what the exact dates would be. We look forward to have you here as our guest and the Church of Brandenburg, GDR, will also be glad to have you for some days.

7. We are now starting the detailed preparation for the group, visiting Chotanagpur in October/November this year. We shall give you the names as soon as the list is finalized. We include a programme as suggested by us for your information. We do not know, if the Lal Bungalow would be free for the days in Ranchi. Otherwise the group could well stay in a hotel also. Only they are closer to the life in the Church compound there. As for the time in the villages, we would appreciate if small groups of 3-4 persons could go and stay with village congregations. Sleeping can be arranged on mats with own bedding as we did before already. Our suggestion would be: Burju for one group, since there are also many Samasis there, one might be in Govindpur or Takarma; one should be at Senegutu for people specially interested in the weaver's situation (what we would organize ourselves), possibly there could also be Amgaon or any other nearer place according to your suggestion. If you could give us a general comment on it, we could finalize details some time in August.

/-3..

Gossner Mission

We would appreciate, if one common social evening could be with the pastors (including the two guests from GDR). If you expect any contribution from me to the pastor's refresher course, please let me know in time.

7. Mr. Barla inquired about the Chotanagpur cloth, if we could give some more support. I must find out about this, but I am confident, there will be some possibility. Only the cloth should be used then by congregations. Maybe they can be given at a very nominal rate.

8. Rev. Mische will leave for Zambia on the 23rd June for a visit, where he will also see Rev. Chisanga. If you have any message to convey, try to write us till that date. I do hope, that this long pending plan can be materialized finally.

9. We agreed with Rev. C.S.R. Topno, that he will finish his term in GDR in August. He will then stay in September with Gossner Mission in the West to visit congregations and fly back to Delhi on September 26th, 1986.

lo. I just had a phone call with Dr. Thomas Dell-George. He informed me, that from his college he will not be able to get leave before summer 1987, so that he cannot come to the Gossner Theological College before autumn 1987 or the beginning of 1988. My suggestion would be, just to write him, that the invitation is standing and we shall negotiate with him about a date, when he can manage to get leave. Only after that, it would make sense to send him another official invitation with exact dates of the College and KSS.

There have been so many points now, but I still have the feeling I will have to write you soon again. We appreciate the article of Dr. Singh for our jubilee publication. Unfortunately all of them are in German, so that you will have difficulties in getting some benefits out of the thoroughly written articles about the history of Gossner Mission.

Wishing you all the best for the work in the church
I am with best regards and
Yishu Sahay!
Yours sincerely

Dieter Hecker

Rev. Dieter Hecker
(Director Gossner Mission)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 305/86/KSS - 78

Date 23rd. April, 1986

Eingegangen
- 5. Mai 86
Erledigt

To
Pastor D. Hecker
Director, Gossner Mission
Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany

Dear Pastor Hecker,

Greeting in Jesus Name. I am well and hope same for all of you. Rev. W. Kandulna and Mr. Amrit Minz left Ranchi for Frankfurth on 23rd. April 1986. They will reach Frankfurth by Panam Fly No. 73 at 11 A.M. on 24th April 1986. I hope they may attend the Kuratorium meeting. We have expend near about twenty one thousand ruppes towards up down fare of Air Tickets and others for Rev. W.Kandulna and Mr. Amrit Minz. Now our Oversease Bank problems is solved and you can send money for our verious purpose as it was before. Dr.W.Horo and her wife have not taken any leave since eighteen years. Till now we could not findout any Doctor for Amgaon Hospital, so that they may get leave for at least one month. Therefore I request our Gossner Mission and Brandenburg Church to send Turist Doctor for three months to Amgaon Hospital, and in the same time Dr.Horo may get one month leave.

Dr.W.Jacob and his wife both will go to East Germany from Govindpur in the last month of May 1986, and again they will back to India in the month of July 1986.

Please let know my hearty love and good wishes to the members of Kuratorium.

With every best wishes.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Copy to: Rev. G.Linn
Evanjdishes Konsistorium
Neue Grunstrasse 19/22
Berlin DDR.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 297 /86/KSS - 78 Date 22nd. April, 1986

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Berlin.

Dear Rev. Hecker,

Greetings in His name.

This letter sent through Rev.Wilhelm Kandulna conveys the goos news that Home Ministry's Govt. of India order freezing our Bank A/c meant for receipt of foreign contributions has been lifted.

Remittances may therefore be made for credit in our A/c No. 668 in Indian Oversease Bank,Main Road,Ranchi.

With regards.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Pramukh Adhyaksh,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI

Copy to : Rev. Dr. G. Linn.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 297/86/KSS - 78

Date 22nd. April, 1986

To
Rev. Dieter Hecker
Director, Gossner Mission
Berlin.

Dear Rev. Hecker,

Greetings in His name.

This letter sent through Rev. Wilhelm Kandulna conveys the good news that Home Ministry's Govt. of India order freezing our Bank A/c menat for receipt of foreign contributions has been lifted.

Remittances may therefore be made for credit is our A/c No. 668 in Indian Oversease Bank, Main Road, Ranchi.

With regards.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
Pramukh Adhyakah,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
CHOTANAGPUR & ASSAM, RANCHI

Copy to : Rev. Dr. G. Linn

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 298 /86/KSS - 78 Date 22nd. April, 1986

To
All the Parishes and
All the Congregations Evangelical Lutheran Churches
in West Germany.

The Kendriye Salahkari Sabha and my self are very thankful to the brothers and sisters in Germany (West and East) for the invitatio to two youths to visit Germany.

Through these youngman the KSS and myself convey our christian greetings & good wishes to the brothers and sisters of parishes and congregations in Germany and hope our partnership will grow stronger and stronger.

We are grateful for all the help moral and material we received from you.

May God help us in the new relationship we have developed.

Fraternally yours,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Pramukh Adhyakah,
(PRESIDENT)
G.E.L. CHURCH IN
HOTANAGPUR & ASSAM. RANCHI

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 60 /86/KSS - 116 *Date* 27th. Jan. 1986

To
Miss. Barbara V. Bremen
C/o. Gossner Mission
Berlin - Friedenan
Handjerystr 19/20
Germany.

Eingegangen
14. Feb. 1986
Erledigt:.....

Dear Miss. Barbara V. Bremen,

Pastor Hecker has informed us that you are coming to India to participate in the work-camp to be held at Govindpur and that, you are expected to arrive at Ranchi on 4th February. Dr. Bage has informed us that, on request by the Japanese participants the work-camp has been postponed to begin on 26th February instead of 5th. Never theless, we are glad to receive you already on 4th or 5th as it may be possible and shall arrange for your visit to some of the areas of the G.E.L.Church and get acquainted with the different activities of our church.

On February 4th or 5th you will be received at the Ranchi Air-Port either by our Pramukh Adhyaksh Rev. S. Mohan M.G. or by Miss Helen Bhengra or by both. A copy of the planned programme will be then given to you. On February 6 Dr. Bage will meet you and if necessary will suggest change in your programme. You will be sent to Govindpur on 26th February from Ranchi along with the Japanese group by train.

With all our good wishes for your travel from Germany to Ranchi.

Yours sincerely,

27/1/86

(M. Kerketta)
Office Superintendent

cc: Dr. M. Bage, Director
New Life Light Centre
Govindpur.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 175 /86/KSS - 78 Date 11th. April, 1986

Eingegangen
22.7.1986
Erledigt:

To
Pastor D. Hecker
Director Gossner Mission
Handjery Strasse 19/20
1000 Berlin 41
West Germany.

Sub:- Rev.W.Kandulna and Mr. Amrit Minz.

Dear brother Hecker,

As both have now received their passports, I am giving here below necessary information to be passed to Konsistorium pastor Linn for applying for GDR Visa.

1.(a) Name - Mr. Amrit Minz, S/o.Sri.Jaipal Minz, Village Dibadih, near Mecon Colony, P.O.Hinoo, Dist. Ranchi, State Bihar(India)

(b) Date of birth - 29-5-1951

(c) Place of birth village - Debadih Near Mecon Colony.

Passport No. X227730 date of issue 7-4-86 at Patna (Bihar) Valid upto 1989

2.(a) Name - Rev.W.Kandulna GEL Church Kuchinda, At/P.O. Kuchinda Dist. Sambalpur (India)

(b) Date of birth - 8-5-1953

(c) Place of birth village Chhatam, Jharaikela Dist. Sundargarh, State Orissa (INDIA)

Passport No. U-446650/FU 14-5-86 Bhubenaswar, Orissa (India) valid upto 1989.

They will leave Ranchi on 23rd. April and will reach same day at Frankfurth by PA fly No. 73. Please be kind to receive them at Frankfurth.

With best wishes.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

cc: Pastor G. Linn

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 273/86/KSS - 19

Eingegangen 17. APR 1986 Erledigt

Date 7th.April,1986

TO WHOM IT MAY CONCERN.

The Kendriya Salahkari Sabha of the Gossner Evangelical Church in Chotanagpur & Assam is pleased to invite Dr. Thomas Dell-George, Kesselhutweg - 8, D - 6100 Darstadt of West Germany to come for three months as a guest lecturer in our Gossner Theological College Ranchi either from October to December 1986 or January to March 1987.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

cc: Rev. D. Hecker
Rev. Dr. R. Dang

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 190/86/KSS - 78

Date 11th. March, 1986

Eingegangen
27. Mär. 1986
Erledigt.....

To
Rev. D. Hecker
Director Gossner Mission, Berlin
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

I received your three letters with the invitation certificate of Dr. M. Bage, Dr. CKP. Singh, Rev. W. Kandulna and Mr. Amrit Minz. I have written a letter to Dr. M. Bage to come Ranchi to know whether he would go to attend the Kuratorium meeting in the month of April 1986. If not then Dr. C.K.P. Singh have to go to attend the said meeting with resignation letter of Dr.M. Bage. Our other two visiters will be accompany with Dr. M. Bage or Dr. C.K.P. Singh one or two days before the Kuratorium meeting of April 1986. Dr. C.K.P. Singh and Amrit Minz have been applied for passport and I hope they will get their passport very soon. The address of Eastern Travels is as follows.

Mr. G. Ramanathan - Manager
Eastern Travels Private Ltd.
Main Road Ranchi
Pin - 834 001
Phone No. 24872

Telex facility not avalable in the Eastern Travels. The Eastern Travels is not agree to do any works through other agents. The Eastern Travels wants any work of travels directly, If you have any matter to know contect directly.

Our Secretary Mr. Paulus Topno and myself want to visit Zambia in the month of August 1986, if we get invitation from Zambia.

Dr. Hans Grothaus will come to Ranchi with his wife on 26 March. He will be here at least some days. Our Overseas Bank has been frozen due to some misapropriation of money in the KNH.Home Khuntitoly.

contd.....P/2.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. _____ - 2 - *Date* _____

Now we have much difficulty to get money from the said Bank.

Therfore I request you to not remit any amount untill further instruction. The rest are quite well.

I hope and pray to god that all the Gossner Mission Office staffs and your family's are quite well

Please cenvey my greetings to all of them.

Yours brother in Christ.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church, Ranchi.

Gossner Mission

To
Rev. S. Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church
Ranchi/Bihar
INDIA

4.3.1986

Ref.: Appointment of Dr. Singh as representative of G.E.L. Church in the Kuratorium of Gossner Mission

Dear Rev. Mohan M.G.!

Thank you very much for your information about the decision of the KSS to appoint Dr. C.K. Paul Singh as your representative to our Kuratorium for the coming 6 years. I have already written to Dr. Singh in this matter and included copy of the same for you.

Now we have one formal legal difficulty and I would request you to help us to solve this. We had requested the six German Churches and G.E.L. Church, who send representatives to our Kuratorium to appoint these upto November 1985, when the new Kuratorium was elected. Since we did not have any decision from your side at that time, we elected Dr. Bage to get the complete number for our constituent session in January, where the chairman and executive comitee were elected. We never intended to replace your decision. Therefore the best way to implement your decision would be, if Dr. Bage sends us an official letter of his resignation as a member of the Kuratorium till the next session on April 25th and we would then confirm the appointment of Dr. Singh to satisfy the requirements of our legal authorities in Berlin. This way was also agreed upon with Dr. Bage last November, in case the KSS would decide to have another representative to our Kuratorium. This does not prevent Dr. Singh to attend the April meeting, although we would prefer his coming in December.

Looking forward for your kind reply, I remain
Yours sincerely,

Dieter Hecker

cc: Dr. M. Bage, Dr. C.K.P. Singh for Information

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 150/86/KSS - 78 Date 24th. Feb. 1986

From - Rev. S. Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh
G.E.L.Church, Ranchi.

Eingegangen
03. März 1986
Erledigt:.....

To
Rev. D. Hecker
Director Gossner Mission Berlin
West Germany.

Dear Rev. Hecker,

Thank you so much for your kind letter of Feb. 10,1986, received on 19-2-86 and there I write to inform that :

1. We agree to your alternative suggestion in 1 (b) in your letter that a two person delegation from GELC should start with visit to UC of Zambia. This we agree would be in the circumstances easier , mean while the Zambia delegation should apply again and on getting their copy of application we move our government for their visa.

   Since your letter reached me on 12-2-86 just after the fu full KSS, session was over on 18-2-86. we has no occassion to decide on compossition of the delegation. Now I think, I will have to convene working committee shortly and on selection of delegates inform Rev Chisinga and your self.

2. Prof Dr. H Grothause was here at Ranchi last week and we had the privilage of his presence along with Rev Dr W Jacob and Miss Barbara in our first day session of the KSS on 16-2-86 and had very fruitful dialogue with them on the G.M. Budget and the four institutions viz BEL, Amgaon,Takarma and TTC Fudi.

3. Lal Bangalow - the remittance of DM 25000 is very timely provided, we are able to collect it also timely. Our profuse thankfulness to you and to the G.M. for this and other one for the car.

4. Names and other particulars of the proposed visitors to GDR and West Germany as selected in the just concluded session of the KSS, are

contd.....P/2.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. _____ Date _____

(1) (a) Rev. Wilhelm Kandulna, Supervisor Mission Field Orissa
At & P.O. Kuchinda, State- Orissa (India)

(b) Date of Birth - 8-5-1953

(c) Place of Birth - Chhatam, Jharaikela
Dist. Sundergarh, State - Orissa (India)

(d) Passport No. U - 446650/FU 18-5-85

He is the one we had been selected as Evangelist Pastor for Dortmund.

(2) (a) Shri. Amrit Minz S/o. Shri. Jaipal Minz
Village - Debadih
Near Mecon Colony
P.O. Hinoo, Dist. Ranchi, State - Bihar (India)
Date of Birth - 29-5-1951
Place of Birth- Vill. Debadih Near Mecon Colony
P.O. Hinoo, Dist. Ranchi, State Bihar (India)

(b) Passport No. - will be sent later.
A Lay youngman, he is an employee of MECON, a government of India undertaking.

5. Rev. Dr. C.K.P. Singh has been elected as the KSS nominee to the Kuratorium for the next six years in place of Rev. Dr. M. Bage. Extract of the KSS minutes is enclosed.

6. Refering to your letter of February 1986, on Mr. Canton, our comment is that his visit to Bossey Switzerland is his private arrangement. The GEL Church has not sponsored his visit. He is a lectrurer in Bengali in the Gossner College and a librarian also. He is, how ever not a qualified librarian. So if he does not return by the end of Feb. 86 he may lose his job in the College.

The church, therefore has nothing to say about his stay and has no objection if GM arranges for his stay till June 1986.

7. We have noted your suggestions about use of Telex for quicker communications.

8. As to our Travel Agents, M/s. Eastern Travels will be our agent for the travels of our two youth delegates and also of the Zambian visitors to GELC and vice versa.

contd.....P/3.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No......

Date .....

9. This letter is being endorsed to Rev. Dr. Linn for his information and his needful.

10. We are considering synchronising your and to others visit in October 1986, with the Pastors Refreshers Course. Further communications will follow on this soon.

11. Miss Barbara will leave Ranchi on 25th Feb. 1986, and hope she will reach Germany on 28th 1986.

Please convey my co-ordial loves & greetings to your family and all the office staffs of Gossner Mission.

With warm regards, also from all GELC people.

I remain,

Yours brother in Christ,

(Rev. S. Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

cc: 1. Rev. Dr. C.K.P. Singh
2. Rev. Wilhelm Kandulna
3. Shri. Amrit Minz
4. Rev. Dr. G. Linn, Berlin Brundenburg Church
Berlin East.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh Rev. S. Mohan MG

Up Pramukh Adhyaksh Rev. M. Tete

Secretary Mr P. Topno

Treasurer Mr. B. Minz

HEAD OFFICE
G. E. L. Church Ranchi
Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 151/86/KSS - 78

Date 24th. Feb. 1986

Extract of the minutes of the full KSS meeting held on 16-2-86 - 18-2-86 in the KSS office Ranchi.

Item No. 11 and 12 Kuratorium membership -

Resolved that Rev. Dr. C.K.P. Singh be the KSS representative for the next six years in the Kuratorium.

Youth visitors to Germany -

Resolved that

(1) Rev. W. Kandulna Kuchinda and
(2) Shri. Amrit Minz Debadih
Ranchi be the youth visitors to Germany in April next.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

To
Rev. Dr. C.K.P. Singh
Shri. Amrit Minz, Debadih
Rev. W. Kandulna, Kuchinda

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. S. Mohan M.G.
G.E.L. Church
Ranchi 834 001 - India

3.3.1986

Dear Rev. Mohan!

Thank you for your letters, which you sent through Miss Barbara von Bremen. We are glad, to have the names of the visitors and have given the details alsready by telephone to Dr. Linn in East Germany, so that he can apply for the visas.

I want to reply immediately to the most urgent matters, so that you can take further actions on your side. I include invitations for the visitors, so that they can apply for their passeports or visa in time. I have given also invitations for Dr. Bage and Dr. Singh for March/April as well as for Dr. Singh in December, so that you may decide, which date would be be good. I shall write to Dr. Singh separately, that from our side, it would be much more welcome, if he would attend the December meeting of the Kuratorium, since there will be the odfficial jubilee celebrations in Berlin. Dr. Bage only had decided to attend the April meeting, since he felt very cold last yearin November. But even Miss Santoshi Horo could tolerate the cold and Dr. Singh will know about the temperatures in Germany in winter and can decide acoordingly.

I think, it was a good decision to send Mr. Wilhelm Kandulna to Germany as a guest, so that his whole passeport troubles were not in vain. - We would like however to get the exact dates of arrival of the two visitors as soon as possible. Please do also give the details fo Eastern Travels, so that our travel agent can contact them. Please also inform us, if they have a telex facility. We would prefer, if the ticket could be made by a p.t.a from here through Eastern travels. But since the agents in India dohot have much advantage of this, it might be necessary, especially for Mr. Amrit Minz, who does not have any passeport so far, to do the whole booking through Eastern travels, but it will be more expensive for us. Please discuss this matter with Eastern travels and inform us about the further procedure.

About Mr. Canton we just heared, that he has decided to go back directly after his course in Bossey, so there will be no arrangements. We had been requestedby some pastor whom I know from my area in Southern Germany and didnot want to leave him alone with this request from Mr. Canton. But we also did not have the best feeling about the way, this was hadled by Mr. Canton.

So much for today. I shall soon write more on the plans for our group of visitors. Wishing you, your family and the G.E.L. Church people all the best and returning the regards from our family and the office staff,
I remain with a cordial Yoshu Sahay,

Dieter Hecker.
(Rev. Dieter Hecker)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 175/86/KSS - 78

Date 3rd. March, 1986

To
Pastor D. Hecker
Director, Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany.

Eingegangen
18. MÄR 1986
Erledigt:.....

Dear Pastor Hecker,

Greetings in the name of Christ our Lord,

I am enclosing extracts from Minutes of the Working Committee meeting on 1-3-1986.

(1) nominating myself and Mr. Paulus Topno, Secretary KSS, GELC for fraternal visit to UCZ.

(2) selecting Rev. Cyril HemromM.Th. presently in Gossner Theological College Ranchi as an Evangelist Pastor to Germany

(3) nominating Rev. Suresh Toppo Adhyaksh North Western Anchal to be the next visitor for a year to the Evangelical Church of Berlin Brandenburg, GDR. After Rev.CSR. Topno's returns from there; and

(4) fixing pastors' Refresher Course from October 20 to 26, 1986.

Copy of the letter to Rev. Joshua Chisinga is also enclosed. On hearing from Rev. Chisinga about time and duration of visit to UCZ. I shall inform you of further developments in this regard.

Mean while I would request you for your advice about your and your teams visit whether the dates are suitable to you.

Adverting to our own visit to Zambia would it be possible to arrange our return journey via Germany with a weeks stay there.

We plan the visit in July/August accordingly so that we have about a months' time to prepare for the pastors' Refreshers Course.

With kind regards,

Yours in the Lord ,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

cc: Dr. G. Linn
GDR.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 176 /86/KSS - 78 Date 3rd. March, 1986

Extract of the Minutes of an emergent Working Committee meeting held on 1-3-1986.

Item No. 1,2,3 and 4 Agenda -

The Pramukh Adhyaksh explained thh urgency of the matter of a vist to the United Church of Zambia by two members from GEL Church in partnership programme with UCZ some time in July/August 1986.

Resolved that in terms of the alternative suggestion of pastor D.Hecker Director Gossner Mission to initiate a visit from GEL Church.

Rev. S.Mohan M.G. Pramukh Adhyaksh and Shri. P. Topno Secretary be the GELC delegates for the visit to UCZ and that an invitation be sent to the UCZ delegates for a return fraternal visit to our church in Oct. next.

The question of nomination of an evangelist pastor to West Germany from GEL Church was discussed

Resolved that - Rev. Cyril Hembrom M.Th. Gossner Theological College Ranchi be selected as an Evangelist pastor in West Germany.

Exchange of visit programme with Evangelical Church of Berlin Brandenburg GDR.

The Committee being informed that on return in Dec. 1986 of Rev. C.S. R. Topno from GDR another is due for a visit to the EC of Berlin Brandenburg-

Resolved that Rev. S. Toppo Adhyaksh N.W. Anchal be selected as our next visitor to UCBB GDR for a years training as church administrator

Pastors' Refresher Course - fixation of date -

In view of the fact that pastor D.Hecker and his team of visitors would like to be in the GEL Church between Oct. 20 and Nov. 10, 1986.

Resolved that - the pastors Refresher Course be held from October 21, 1986 to Oct. 26, 1986 both days inclusive.

Arrival date will be Oct. 20, 1986

Resolved that - The KSS will bear T.A. expenses and for food expenses contribution from the participating pastors be charged as in earlier occasion

Meanwhile request be made to the LWF for fund for the purpose.

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 87/86/KSS - 77 *Date* 3rd. March, 1986

To
Rev. Joshua Chisinga
President, United Church of Zambia
Lusaka Zambia.

Dear Rev. Chisinga,

Greetings in His name.

We were greatly disappointed when we learnt that you could not get visa from our Govt. to visit our church last year. As we did not receive any letter in between we are quite in dark as to the reasons for your failure to get the Indian visa.

We have now agreeing with Pastor D. Hecker's, Director Gossner Mission Berlin alternate suggestion decided that the GEL Church take the initiation for an exchange of fraternal visit. Accordingly the working committee of the Kendriya Salah-kari Sabha (KSS) i.e the Central Advisory Council (GELC) has in its meeting on 1-3-86 nominated Rev. Surendra Mohan M.G. Pramukh Adhyaksh (President) and Mr. Paulus Topno, Secretary of the GEL Church to be the churches deligates to visit your great church some time in July/August 1986 for exact time and duration of vist we look forward to your kind advice and invitation to the above two delegates.

I am enclosing two separate invitation to you and your other colleague for a return visit to our church, may I suggest, in October 1986. We are arranging Pastors Refresher Course held every two years, attended by nearly 200 pastors from October 20 to 26, 1986.

Pastor D. Hecker and about 15 other visitors from Germany are expected to attend the course.

We shall feel very priviledged if your visit is synch-reonised with the visits of aforesaid German visitors.

If you agree to the proposal we suggest that you apply to the Govt. of India for visa supplying us with copies of your application so as to enable us to pursue the matter (visa) with our Govt.

Hopping to hear from you soon,

Fraternally yours in Christ,

(Rev.S.Mohan M.G.)

cc: Pastor D.Hecker, Director
Gossner Mission, Berlin.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No 53/86/KSS/78-MA(1) Date 24/2/86

Eingegangen
03. März 1986
Erledigt:.....

TO

Rev.D.Hecker
Director Gossner Mission,
Berlin West.

Dear Brother Hecker,

I am glad to receive your letter you wrote immediately after you return from Zambia.

As per the remittances from Gossner Mission it appears that the rupee equivalent of DM 28,237.68 has been received in our account xxxxx in the Indian Oversease Bank,Ranchi.But we are unable to find out your letter of 18/12/1985 . Will you kindly send us the copy of the same at an early date. We presume that the grant for repairs of Lal Banglow has been included therein .

We are sorry that the remittance of DM 76,200 has not been credited in to our account in the Indian Overseas Bank.We are looking into the matter and we shall let you know.Please do not remit further money for the time being untill you hear from us.

With all best wishes.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh; GELC

Gossner Mission

weiss

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Herrn
Pfarrer Johannes Stockmeyer
Haslocher Weg 14

698o Wertheim

Berlin, den 14.2.1986

Lieber Herr Stockmeyer,

ich habe gerade an den Kirchenpräsidenten von Ranchi geschrieben und lege Ihnen eine Kopie bei. Ich könnte mir denken, daß Herr Satish Canton bis Ende Juni hier bleibt, weil dann die Vorlesungen am Theologischen College wieder anfangen. - Ich werde mich am Wochenende in Westfalen erkundigen, ob in Bochum beim Ökumenischen Studienwerk auch Kurzkurse in Deutsch angeboten werden können.

Falls Herr Canton für zwei/drei Wochen Anfang März bei Ihnen sein könnte, bis wir Vorbereitungen für ein eventuelles Programm getroffen haben, wären wir Ihnen dankbar. Ich werde mich nächste oder übernächste Woche wieder bei Ihnen melden, sobald ich Genaueres weiß!

Ich freue mich, daß wir auf diese Weise wieder in Verbindung mit einander gekommen sind und grüße Sie sehr herzlich als

Ihr

gezeichnet

Dieter Hecker

(nach Diktat verreist)

P.S. Geben Sie bitte meine Grüße auch an den Ökumene-Ausschuß der Landessynode weiter, falls Sie noch mit dabei sind.

i.A. Sikorski, Sekr.

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	**Rev. M. Tete**	**Mr. P. Topno**	**Mr. B. Minz**	**G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358**

Ref. No. 39 /86/KSS - 78 *Date* 20, Jan. 1986

Eingegangen
30. [illegible] 1986
Erledigt:.....

To
Pastor Dieter Hecker
Director Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany.

Dear Rev. Dieter Hecker,

Wishing you all the best for the 1986 and God's blessing for the work of the Gossner Mission and her concern.

Thank you for your letter of dated 8th January 1986, and the enclose copy of letter to Dr. M. Bage. I am glad to know from your letter that Miss. Barbara and Mr. Bremen are coming from West Germany to participate in the work camp at Govindpur. I shall arrange for all sort of help and other programmes for them.

I am looking forward to receive them at Ranchi.

With best regards and Yishusahay.

Yours Sincerely,

(Rev.S.Mohan M.G.)
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

Mir scheint, „travelarya" ist die Telegrammkürzel, nicht für Telex (die nur wenige Buchstaben zuläßt). Auf die Nummer meldete sich „aito" (India); ich hoffe das ist richtig?!!

Empf. ist Indian Airlines

081625253+
occ

625253081e
625253081+
np

081625253+
nc

081625253+
625 253 aito in
4197176 ekhn d
07.02.1986

arya - travels
ranchi (indien)

attention mr. d.c.sah:

please inform president g.e.l.church visitors program from u.c.z. zambia cancelled because visa could not be obtained. visit postponed indefinitely.
greetings rev. dieter hecker gossner mission berlin through rev. horst krockert darmstadt.

TELEX SNOW WHITE TELEX SNEEUWWIT TEL

Gossner Mission

weiss

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

To the
Pramukh Adhyaksh
GEL Church
Ranchi - 834 oo1
Bihar / India

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

Berlin, den
February 14, 1986

Dear Rev. Mohan, M.G.,

Through a German pastor of my own church in Baden, I was contacted concerning Mr. Sujit Canton, who seems to be lecturer at Gossner Theological College at Ranchi for Hindi and Bengali and is at present at the Ecumenical Institute in Bossey near Geneva up to the end of February. He had planned to come to Flensburg or to Berlin at Christmas time, but somehow our communication did not work due to so many other things, which had to be done in our office.

Now Mr. Canton has asked Rev. Stockmeyer, my friend in Southern Germany, with whom he spent the Christmas holidays, if he could stay in Germany till October as long as his return ticket is valid and learn some German. Rev. Stockmeyer in turn asked me, if Gossner Mission could make such a programme.

We ourselves do not know, what to do in this matter, since we have no information from your side about Mr. Canton. It would be helpful, if you could give us your opinion, when Mr. Canton is expected back and how GEL Church is interested in an extension of his stay in Germany. We might be able to make a programme for him till June, but would assume, that he should be back till the beginning of the new Academic year.

We shall contact Mr. Canton directly, would however be very much obliged if you could give us some advice, how GEL Church sees this.

Wishing you all the best, I remain with a cordial Yishu Sahay!

Yours sincerely,

Dieter Hecker

Dieter Hecker
Director Gossner Mission

CC: Rev. Dr. Grothaus
Rev. Stockmeyer, Wertheim

Gossner Mission

Weiss

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

To the Pramukhsh Adhyash
GEL Church
Rev. Mohan M.G.
Ranchi - 834 oo1
Bihar / India

Berlin, den
February 1o, 1986

Dear Rev. Mohan, M.G.!

I just came back last Thursday from a visit of Zambia together with Rev. Mische and found your letters of January 1o, 1986 and 2o, 1986. Our letters have crossed, as I assume. Since Mr. Kandulna from Wolfsburg leaves on the 12th for India, I am quickly writing down a few things for you.

1. From Rev. Chisanga, UCZ, Lusaka, we heard that he and his collegue did not get a visa for India, which seems to be quite complicated. My suggestion would now be, that a) either they should try again with the support of their application from your side also with the Indian government. That means, that Rev. Chisanga would send you also a copy of his application for needful action.
   b) The other possibility would be, that a two person delegation from India would start with a visit to UCZ in Zambia. Maybe it is easier for you to get a visa to Zambia than the other way round. Please, give your comments on this proposal.

2. Referring to Lal Bungalow: We have sent DM 25.ooo,-- for the repair at the end of last year, which should reach you soon. This should cover the costs. We are happy to hear, that you got your new car now and can visit congregations again.

3. Please send us name, place and date of birth of the proposed visitor from the youth work of GEL Church to GDR and West Germany as soon as possible, so that we can send you an invitation and give their details to Rev. Linn for his application for a visa for GDR in East Berlin. Please, do inform us, which Travel agency in Ranchi should be involved for them and Dr. Bage in April. I have written, that it would be very suitable for us to visit GEL Church with a group between the 2oth of October and 1oth of November. This could be shifted by a few days, but it would be difficult to go so far ahead to the second week of October.

   Naturally some of the group including myself would be interested in being also at the refresher Course. Do you think this could be shifted to the end of October? Please let us know as far as possible, if this could be possible.

Gossner Mission

To The
Pramukh Adyaksh
Rev. Surendra Mohan M.G.
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

14.1.1986

Dear Rev. Mohan M.G.!

Yesterday I was in Berlin GDR and had some talks with Rev. G. Linn and I also want to add some of our plannings and requests for the comingg months.

As Rev. Linn has already written to you, we would combine the invitation for two member of The G.E.L. this year again to East and West Germany. So we have the joint proposal, that the two representatives of youth work in your church would be invited to arrive in the week before the 25th of April (date of our Kuratorium at East Frisia), i. e. around the 21st to 23rd of April and stay at the Federal Republic until about the 15th of May. After that they would proceed to East Germany till the 9th of June or so. Naturally, this could be shifted also a few days earlier or later, but we would be very much interested in having the two guests for the Kuratorium and also, if possible a few days before that for visiting some congregations in East Frisia. We would be grateful, if we could get your general information, that this is possible, in order to inform the people in Aurich/East Frisia. If you could also send the names and birth dates of the two persons both to Rev. Linn and us, so that we can send aou a letter of invitation for their visa application as fast as possible.

We would also have the dates of Dr. Bage's visit as soon as possible, since he will comealso for the Kuratorium meeting in April. From our side, the same dates as for the visitors would be allright, but he is free to shift earlier and later as well. We shall write to him separately also about this matter. For Dr. Bage we will arrange for the ticket from here, since he has a passeport already and here we get more favourable conditions. For the two other visitors, pülease let us know, throgh which travel agency this should be done, so that we donot confuse things again from here unwillingly. For them, the same thing is true, only, that we can well understand, that an Indian travel agent will be more keen helping them with passeport and visa, if they can also issue the tickets. We shall agree to your advice.

We shall also invite Rev. Topno again for the Kuratorium meeting in April from East Germany, so that we would have a four person group for the jubilee celebrations in East Frisia, which are planned in connection with the Kuratorium.

As for our pucca Jubilee celebrations on the 12th to 14th December, it might be not so easy to get guests from India, since the time for making a program here in Germany is a little bit difficult due to the cold weather and all the congregations beeng busy with Christmas preparation, so that visits of oversea''s guest are not so easy to arrange. We were thinking therefore,

Gossner Mission

that Rev. Topno could extend his stay at Germany for about three months till the middle of December in Western Germany to be for some time with Gossner Mission. We have not yet asked him about that, but would only be interested in getting your opinion, if G.E.L. Church would be prepared to extend his leave from India for this time. We would then have to negotiate with Rev. Topno himself. Please let us know a priliminary answer.

Since years we have not organised any group of visitors of freinds of Gossner Mission for a tour program to India. We were thinking of doing this again towards the end of the year. We are planning to invite for such a tour program with 10 to 12 persons together with Miss Ilse Martin from about the 17th October till the 9th of November. This date would suit here very well with autumn holidays and the people could take part in the mission day on 2nd November in the G.E.L. Church. We thought, that they would be in G.E.L. Church for about two weeks and the rest some sightseeing at other palces on the way. We would be grateful to get your opinion on this matter also, if such a group would be welcome in Chotanagpur. I would most probably also come with this group and our new Nepal secretray Mr. H.U.Schwedler, husband of Mrs. Barteczko Schwedler.

We shall remit the first instalments of the grants to different institutions within the next days. This will also include the travel expenses for the Jakobs to Madras.

After a long period of uncertainty we just heared, that Prof. Grothaus will go to Serampore as guest lecturer from the end of January to March this year. He can come to Ranchi and talk to you about th general finance situation for Gossner Mission in Germany. As I informed you already we shall not have any difficulty as far as we can see in keeping our level of contributions to the G.E.L. Church as it had been so far, but any increase in the near future will be very difficult, because all the churches have to cope with some difficulties within the next few years. With him you might also discuss more extensively the question of the coming of a pastor from your church to Germany.

I have to finish here, since we have Kuratorium meeting at Friday and after that Rev. Mische and I shall start for a three week's visit to Zambia. We wish you and all the members of Kss and your family all the best.

With kind regard and Yishu Sahay I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker.

(Dieter Hecker)

PS: For convenience sake, I send a copy to Dr. Bage to inform him about our proposals for travels to Germany, and also to Rev. C.S.R. Topno.

Pelikan adretta
Gossner Mission

Herrn
C.S.R. Topno
c/o Herrn Pfarrer Kunick
DDR 1821 Schlalach
Evangelisches Pfarramt

14.1.1986

Dear Rev. Topno!

Yesrterday I met Rev. Gerhard Linn and Rev. Schülzgen and we were fixing our plans for invitin visitors from India. You must have got also the photos from your stay in West Germany from Rev. Linn. I also requested him, if he could talk to you informally about the possibility, that you could stay for another few months inWest Germany after finishing your time in GDR. I include the copy of a letter to the Pramukh Adhyaksh from where you can see our considerations.

Since I am very much busy now before our departure to Zambia next week, I just would like to ask you, if it would be possible, that you would come for one or two weeks at the time of our Kuratorium at Aurich/Ostfriesland aroudnd the 24.-27th April this year. It would be good, if you could inform our office about that, so that we can plan for your program in time.

I hope, that you are still hapüpy and making good progress in learning German. Please give our regards to Rev. Kunich as well.

Wishing you all the best, I remain with a cordial Yishu Sahay,

Yours sincerely,

(Dieter Hecker)

Pelikan adretta Pelikan adretta Pelikan adretta
Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 23 /86/KSS - 78

Date 10th. Jan. 1986

To
Pastor Dietor Hecker
Director Gossner Mission
Berlin 41
Handjerytrasse 19/20
West Germany

Eingegangen
27. JAN 1986
Erledigt

Dear Sir,

Greetings to all the office staffs of the Gossner Mission and your family in the precious Name of our Lord Jesus Christ.

We all are quite well and hope that you are also same by the grace of our Lord Jesus Christ.

We have purchased one new Ambassador Car in the month of last week of December 1986. Now we are going to sell our old car as soon as possible. Our next full KSS meeting will be held in the second week of February 1986, and the pastors refreshers class be held at Ranchi in the second week of October 1986. We would like to repair our Lal Bunglow before rainy season this year, so I hope to get financial help from our Gossner Mission as soon as possible. Till now we have not received any information from L.W.F. about our Gossner College building. Dr. W. Jacob and his wife are quite well. Dr. W Jacob and his wife have received extension upto March 1986. We are trying for another one year extension for them but till now we did not received any information from our Government, If they would not get extension then they will return to their country in the month of April 1986. Dr. M. Bage is arranging a seminar in the last week of February 1986 at Govindpur. I have not received any letter from Rev. W.C.M. Fula and Rev. Joel Chisinga of United Church of Zambia. They have chance to come to our G.E.L.Church this year in the month of February 1986.

Still I am hopping to receive them.

Now I am closing writing this letter with every good wishes to you.

Yours sincerely,

Rev.S.Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To the Pramukh Adhyakh
G E L Church
Rev. Mohan M.G.
Ranchi - 834 001
Bihar / India

January 8, 1986

Dear Rev. Mohan M.G.:

May we all wish you a blessed New Year and send you greetings from all of us.

This letter is to inform you, that a lady candidate for the ministry, who has been working in the parish of Rev. Kriebel and is now trying to get some experiences in the area of missions with us will join a work camp with Japanese people at Govindpur. We would be grateful, if you could help her a little for the two or three days of her stay at Ranchi from 3rd February to 5th February with finding accomodation and advising her about transport facilities.

Thanking you in advance,
with best regards and Vishu Sahay!
I remain
Yours sincerely,

Rev. Dieter Hecker
(Director Gossner Mission)

encl.: copy of letter to Dr. Bage

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

N CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 871/85/KSS-78

Date 21st. December'85.

Eingegangen
- 2. Jan 1986
Erledigt:.....

To,

Rev. D. Hecker,
Director,
Gossner Mission
4 Berlin - 41.
Handjerystrabe - 19-20.

Dear Rev. D.Hecker,

Greetings and Goodwishes for a bright"MERRY CHRISTMAS" and "NEW YEARS 1986.

I have received your both letters of dated 2/12/85 and 5/12/85 and come to know the all matters. Dr. M.Bage also informed us in our last K.S.S.S. Meeting in details about the discussion and decisions of the Curotorium meeting.

Our K.S.S. Meeting will be held next Year in the month of February, 1986, then every problems related with Finance be discussed. Dr. M. Bage also brounght a long list of qualifications fpr a Pastor whom we want to send Germaney for 3-5 years. We had taken decison to send Rev. W.Kandulna but when we saw the indication of qualification of such pastor. Rev. W. Kandulna is not fit to send there.

I hope we will not get such qualified pastor. This matter also be placed before the next KSS Meeting in the month of February, 1986, to find out any pastor for the same. All the Anchal Adhyakshes have been informed to findout funds to fulfill the defecits of Mission Fields by their own Anchal recourses.

We shall tru to run our FTTC, Amaon and Takarma Hspital as per as possible. We Pray Our Lord Hevenly Almightly Father be with ws and helpus and quide us so that we may continue His activities Through the all kinds of Institutions for His Name sake.

I Pray for every Goodwishes for all the Office Staff of the GOSSNER MISSION and their familes.

Yours Sincerely,

(Rev. S.MOHAN, M.G.)
PRAMUKH ADHYAKSH,

Gossner Mission

Gossner Mission

Handjerystraße 19–20
1000 Berlin 41 (Friedenau)
Fernsprecher: (0 30) 85 10 21

Gossner Mission · Handjerystraße 19–20 · 1000 Berlin 41 (Friedenau)

☐ Indien
☐ Nepal
☐ Zambia
☐ Öffentlichkeit
☐ Gemeindedienst
☐ Verwaltung

To
B E L
TTC-Fudi
G E L C Hospital Amgaon
G E L C Dispensary Takarma

Berlin, den
5.12.1985

Dear friends,

We have got applications for the increase of our grant to the different institutions of the GEL Church and the FTTC, which were discussed in the meeting of our Kuratorium in November 1985. We want to commicate the decision with you, so that you can also consider the same for the future planning.

Concerning the different applications for increase of the grants for next year, the Kuratorium was very reluctant to agree to this for two reasons:

1986 and later will be also very difficult years for the churches in Germany since there has been a change in our tax system, which will also affect Gossner Mission finances. We have very serious difficulties in meeting our commitments and cannot increase very much over the amounts we granted so far.

We do see the necessity of increasing the salaries of the employees of the institutions, but do not want to make the GELC more dependant on us. Therefore the Kuratorium has with great reluctence agreed to increase our grant for 1986 for Amgaon and Fudi. We try to do the same for BEL, but would find it better, if this increase in salaries could be managed within the contributions which GEL Church is giving as own share to BEL since Mission work is one of the most important tasks of all the congregations.

Amgaon the Kuratorium felt very much embarassed, that GEL Church does not contribute anything to the regular budget of this important institution of hers. We also feel, that local resources like government grants for special programmes should be found, since it is dangerous, if the whole finances rest on Gossner Mission only.

For Fudi, we must say, that an increase of salaries by 1oo% within two years and of the grant applied for of also more than 1oo% between 1984 and 1986 cannot be met by us at any means. We thought it possible to offer an increase of 2o%, but not of this amount. Also in this case we feel, that certain things might be applied for from other donor agencies, i.e. for maintenance or one time costs. We also feel, that finances from government sources in India must be looked for in the long sight like for the schools of the churches.

/-2..

Gossner Mission

We are concerned about the low wages in the church institutions. We are also willing as long as necessary to keep up our commitment, which we have been going in so far. But the Kuratorium strongly felt, that as a long term perspective a reduction of our contributions for the running costs of institutions must be found, so that we can also see more, how new ventures could be supported. Therefore, the Kuratorium has agreed to the increase of the grant for 1986 only and asked for negotiations during this time, how more self support and independence can be found, maybe also with our help and guidance. This is no attempt to withdraw from our responsibility for the programmes of GELC, but to fulfil it in a better and more suitable way. - I do hope, you will understand and appreciate the decision of the Kuratorium in this way.

Please, do not hesitate to give your comments about our decision, esp. the longterm perspectives.

With all good wishes for a blessed Christmas time and a good New Year 1986,

I remain,

Yours sincerely

Dieter Hecker.

Rev. Dieter Hecker,
Director Gossner Mission

cc: KSS of GEL Church
Dr. Bage

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh G.E.L. Church
G.E.L. Church Compound
Main Road
Ranchi 834 001 - India

2.12.1985

Dear Rev. Mohan M.G.!

I am just typing some of the most important notices myself, that Dr. Bage can take them with him to Ranchi. We had a good time with Dr. Bage and Miss Horo visiting different congregations and also having conversations about our mutual problems. Just now I heared, that Rev. Willibald Jacob has extended his visa for another 3 months, possibly even for upto one year. He can plan then much better for his work.

Dr. Bage will inform you about the different funds and their current value, which is mostly in government bonds. We shall send you the latest bank information after the 31st December, because we get an annual statement. You then should give us exact directions, which ones to send to Ranchi and which ones should be kept here. Dr. Bage can guide the KSS with the necessary informations for your decision.

We shall remit by telgraphic remittence on the 3rd December the following amounts:

DM 50.000.- Rest of the grant of our budget 1985 for B.E.L.
DM 10.000.- for hospital work earmarked in our budget for Takarma, but it it may also be used for medical purposes, if Amgaon needs more funds in 1985 for salaries.
DM 2.000.- rest of the grant of DM 42.000.- for Fudi of our budget 1985.
DM 20.000.- Pastors help pastors from Westfalia (cf. my prevoius letter; Dr Dr. Bage also knowas about this danation for pastors and pracharaks families in need).
DM 20.000.- for Theological education (being the value of bonds, which matured in 1985 and might be also put into a capital funds for Theological Education in India.
DM 36.000.- for Theological Education being interest from bonds in 1984 - normally used for running expenses of theological Education in the three institutions.
DM 2.220.- being the value of Rs 9624.- for the flight Dr. Bage.
DM 2.675.- being the value of the ticket of Miss Santoshi Horo from Berlin to Berlin and back.

We shall remit with the same date:

DM 20.000.- directly to the Amgaon account, being the rest of the grant for this year.

As for the tour of Rev. Jacob to Madras we do not know so far, if he managed to get there with all the visa and luggage difficulties. We are awaiting a letter of him, Dr. Bage or the KSS with the cost for his travel. He had given us an estimate of Rs.4800/-, which seemed to us very much for one flight to Madras and back for one person.

./.

Gossner Mission

Concerning the different apllications for increase of the grants for next year, the Kuratorium was very reluctant to agree to this for two reasons:

1986 and later will be also very difficult years for the churches in Germany, since there has been a change inour tax system, which will also affect Gossner Mission finances. We have very serious difficulties in meeting our commitments and cannot increase very much over the amounts we granted so far.

We do see the necessity of iuncreasing the salaries of the employees of the institutions, but donot want to make the G.E.L. Church more dependent on us. Therefore the Kuratorium has with great reluctence agreed to increase our grant for 1986 for Amgaon and Fudi. We try do do the same for B.E.L., but would find it better, if this increase in salaries could be managed within the contributions which G.E.L. Church is giving as own share to B.E.L. since Mission work is one of the most important tasks of all the congregations.

Amgaon the Kuratorium felt very much embarassed, that G.E.L. Church does not contribute anything to the regular budget of this important insti-tution of hers. We also feel, that local resources like government grants for special programs should be found, since it is dangerous, if the whole finances rest on Gossner Mission only.

For Fudi, we must say, that an increase of salaries by 100% within two years and of the grant applied for of also more than 100% between 1984 and 1986 cannot be met by us at any means. We thought it possible to offer an increase of 20%, but not of this amount. Also in this case we feel, that certain things might be applied for from other donor agencies, i.e. for maintenence or one time costs. We also feel, that finances from government sources in India must be looked for in the long sight like for the schools of the churches.

We are concerned about the low wages in the church institutions. We are also willing as long as necessary to keep up our commitment, which we have been going in so far. But the Kuratorium strongly felt, that as a long term perspective a reduction of our contributions for the running costs of institutions must be found, so that we can also see more, how new ventures could be supported. Therefore, the Kuratorium has agreed to the increase of thegrant grant for 1986 only and asked for negotiations during this time, how more self support and independence can be found, maybe also with our held and guidance. This is no attempt to withdraw from our responsibility for the programs of G.E.L. Church, but to fulfil it in a better and more suitable way. - I do hope, you will understand and appreciate the decision of the Kuratorium in this way. We shall also communicate this decision to the institutions concerned.

I have to finish here. We had extensive talks with Dr. Bage on most of the points of common interest. I shall write later about other matters of the Kuratoium, esp. about the invitation of a frternal minister. We thought it necessary to prepare this in a thorough way, so that this can be started only from 1987. The basic condition would also be, that the pastor to be selected should have the normal qualification of a pastor in G.E.L. Church today, i.e. minimum B.Th. degree, better might be B.D., but this is not the condition. Otherwise we could not put him up with one of the German congregations, which seems to be the model so far with the best results, so that a colleague from India has a place where he and his family belong to during their time here, besides visiting friends of Gossner Mission.

Wishing you all teh best for the advent and Christmas time, I remain with all good wishes and Yishu Sahay from the Gossner Mission people,

Yours sincerely,

(Rev. Dieter Hecker)

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church
Main Road
Ranchi 834 001 - India

25.11.1985

Ref.: Donation for the pastors and pracharaks of G.E.L. Church 1985
form the pastors of Westfalia

Dear Rev. Mohan M.G.!

I am glad, that I can inform you, that this year again we have received a donation of the pastors of Westfalia through their chamber for mission of DM 20.000.- as support for pastors and pracharaks of the G.E.L. Church in special needs like illnes, old age and costs for the education of children. It is from the same source as the last remittence for this purpose of DM 40.000.- in the year 1983. I do write you immediately, so that you can make arrangements possibly before Christmas for the distribution. We shall remit the amount immediately, so that it should reach you before the end of the year.

It would be very good, if you could send a letter of acknowledgement and thanks to: Missionskammer der Evang. Kirche von Westfalen
c/o Dr. Klaus von Stieglitz
Jägerstr. 5
4600 Dortmund 1

Dr. Bage will inform you after his return about details, if necessary. This letter will reach you earlier, I hope, since Dr.Bage can leave Germany only on the 3rd of December, because there is no seat available before that date.

Dr. Bage shallinform you about all the other points, which were discussed concerning G.E.L. Church at our Kuratorium meeting. Both Dr. Bage and Miss Horo are allright and sending Yishu Sahay to you; also Rev. C.S.R. Topno who also ettende our Kuratorium meeting and visited some congregations with us for one week.

Wishing you all the best, I greet you and the people in G.E.L. Church from Gossner Mission. Yours sincerely,

Yours sincerely,

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

mitgebracht d. Dr. Bage 14.11.

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Eingegangen 22. Nov. 1985 Erledigt

Ref. No. 755 /85/KSS - 78 Date 7th. Nov. 1985

To
Pastor Director Hecker
Director, Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrase 19/20

Sir,

My personal greetings to you in the name of the Christ and at the same time I convey to you the "Yssusahay" on behalf of the whole of the Gossner Church.

Further I am sending two Panjikas for 1986 one for you and the other one for Rev. Baruta. As I send the Panjika for the new year 1986, I do also convey my New year greetings along with well in advance.

Rev.S.Mohan MG.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No. 273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr. P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 754. /85/KSS - 78 Date 8th. Nov. 1985

To
Rev. Ekhard Sulsgen
President Gossner Mission in DDR
Baderseestrabe 8
1180 Berlin
Ruf 6814558

Dear brother Sulsgen,

I am very glad to receive your letter dated 24-10-1985. Now I am well and attending KSS Office. I thank god that your Bishop and you both are returned to your country safly. We are trying to extend the pasport of Dr. Bilibald Jacob. Dr.M.Bage is arriving Frankfurth on 11-11-85 for Kurotorium meeting. I am trying to sad the Kalisa Sangh report to Director Rev. D. Hecker through Dr. M. Bage, Director D. Hecker Gossner Mission knows Hindi and will translate in germany for all of you. I hope and pray to god that you are quite well.

Please convey my greeting and good wishes to Bishop Gotfreed, brother Linn and others brothers and sisters.

With every good wishes and Yesu Sahay.

Yours Sincerely,

Rev. S.Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

cc: Rev. D.Hecker
Director Gossner Mission
1, Berlin 41
Handjerystrasse 19/20
West Germany.

Gossner Mission

To the
G.E.L. Church in Chotanagpur and Assam

To the
G.E.L. Church in Chotanagpur and Assam
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001 - India

31.10.85

Dear brother Topno,

I just learnt from the visitors of GDR to India, that Rev. Mohan M.G. has been admitted to the hospital and cannot work at present. Please assure him of our prayers and rememberence for a recovery.

Today, I want to write some urgent points, which Dr. Bage might still be able to take care of, when he comes to Germany for the meeting of the Kuratorium.

- We are not quite sure about the arrival of Dr. Bage, if he has changed anything with regard to Miss Santoshi Horo's plan to join him. Please confirm his arrival date and also, if and when Miss Horo will arrive at Frankfurt. We are awaiting him according to our last informations at Monday 11th November. I Miss Horo will also be able to join him, we would suggest, that she will stay for a week longer than Dr. Bage, since he seems to have some urgent things to attend to in India again.

Concerning your plans for building of the Gossner College: I have been to a meeting of Asia Secretaries at Geneva and had several talks with Ms Nallathambi of the Lutheran World Federation and also with people from EZE about your application. It seems obvious, that both of them see the need for some buildings for Gossner College and that it is deserving support for the same. But both were very definite, that even the revised plan of three million dollars would be too much for any donor agency to cope with. - I got from EZE, that at the most, they would go upto 1 to 1,5 million DM, which is between 4 and 6 million Rupees for building programmes, and that there is much reluctance to support any building at all nowadays. Therefore ist is my very urgent advice, that you should give an indication, which part of the building program is absolutely essential and can be accomodated within the above said frame of finances. Otherwise, I fear, that there will be no chance for any grant whatsoever. The meeting of LWF for this application is at the beginning of December. They were also very interested in getting any proposal for a cash contribution of G.E.L. Church or Gossner College. There must be some building funds of the College, which could be quoted. If there is nothing alse, we might give <u>once</u> a contribution for this purpose of DM 10.000.- or upto Rs 50 - 60.000/- at least as a nominal contribution, which the G.E.L. Church could offer as a sign of good will. - You see, we are very much interested, that this may be somehow successful.

As for the requirements for Fudi we try to remit the additional DM 16.000.- soon. We shall however not be able to meet the full amount for 1986 and thereafter, because this would mean an increase of more than double the amount within two years. Our India comity has recommended an amount of DM 70.000.- (Rs. 280.000/) for 1986, which must still be sanctioned by our Kuratorium. This would alsready mean an increase of 75% in comparison to the orginal budget of 1985. I am sorry,that we cannot do more.

Gossner Mission

I think, that Dr. Bage will bring with him the nomination of the representative of G.E.L. Church in our Kuratorium.

We would like to inform Dr. Bage, that we have arranged a program for him from Tuesday to Thursday (12 to 14th Nov.) at Worms before the Kuratorium. If Miss Horo will come, she would better directly come to Berlin and stay with Miss Ilse Martin for the beginning.

We would be very much interested, if there anre any minutes or reports of the Kalisia Sangh to get the same for our information.

As I was mentioning earlier, please give a list of the miscellanious expenses you had recently (TA Miss Horo, Dr. W. Jakob, if he goes to the UELCI-meeting etc.). We shall immediately settle the same after his arrival here.

If you have any plans already about next year, when you will have a sort of a meeting, convocation, pastor's refresher course or anything next year we would appreciate very much to have the dates as early as possible, so that we can adjust our planning of a visit to India to the same.

Looking forward to meeting Dr. Bage soon, wiching you all the best and with good wishes for Rev. Mohan M.G. once again, I remain,

Yours sincerly,

(Rev. Dieter Hecker)
Director Gossner Mission

Pelikan adretta
Gossner Mission

dwdr Dr. Bage 14.11.

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Received 22 Nov. 1985

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 761 /85/KSS-78 Date 9th. Nov. 1985

To
Pastor D. Hecker
Director, Gossner Mission
1, Berlin 41
Handerystrasse 19/20

Dear Rev. Hecker,

I sned my Yisusahay and personal greetings to you. After a short illness, by grace of God, I am back again in office and I find I have to send you a number of informations. This I am sending through Dr. M. Bage.

As we informed you earlier we have decided to have the latest Deluxe Ambassador Car. It will cost us Rs 89,883=80 paise. We have booked for the car with the local Automobile dealers who have informed us just yesterday that our quota has arrived. We hope to get the delivery early next week. We are glad you have already remitted DM 17,500 (Rs78,195=00); we will meet the balance amount out of our budget. We also inted to dispose the old car. This will help us a good deal.

We have undertaken internal petty repairs of the Lall Bunglow. Now the rains are over, and we will go far the major repairs. Firstly we will attend to most urgent needs like providing a cooking gas oven, renovating the bath rooms, changing of cots etc. You may split the total grant of DM 25,000=00 and send us only the half this year.

Our newly appointed Dr.Asis Lakra of Takarma was here last month and told us that they have some Rs 20,000/- balance in the bank. From your letter of 14-10-85 we find you would be remitting the last instalments of funds for Takarma, Amgaon, TTC Fudi and GEL. Kindly send the fund of TTC Fudi and Takarma to our accounts in the Indian Overseas Bank.

Dr. Bage and Miss.Horo, it seems are arriving Germany together. You will get from them the exact informations of the passage money they had to incur. Miss.Helen Bhengra and Mr.Bincas Ekka, have very

contd.....P/2.

Gossner Mission

kindly secured the air ticket for Miss.S.Horo, out of their own funds. We are re-imbursing a portion of the money paid by them. They will submit the bills for the amounts spent, and then we will re-imburse the balance. Miss.Bhengra tells me that Miss.S. Horo paid for the Air Ticket for Calcutta-Ranchi-Patna-Delhi flight on 6-11-85 out of her personal money. This may kindly be re-imbursed to her.

Dr. W.Jacob has gone to Calcutta on 6-11-85 to get delivery of his luggage. We had booked for him Air Ticket for Ranchi-Calcutta-Madras. But he has not yet got his visa extended. He may not, therefore, be able to attend the Federation meeting of UELCI, as originally planed. Now he has to go to Delhi for extension of his visa. God helping, we hope he will have his visa extended.

We are grateful to you, for having agreed to send DM 20,000=00 out of Gossner Mission fund for Theological Education. When received we shall transfer the amount to our BEL accounts.

It was very good of you to have remitted a sum DM 12,000=00 for our GEL Church Pension Fund on the basis of Dr. Bage's letter No. 320/84/KSS/85 dated 28-7-84. This will help us to meet our pension obiligations during the year 1986. We enclose herewith our requirements for the year 1986. You need not send any more money this year. We shall submit our requirments for the year 1987, some times in July 1986.

As for the Pension Fund of Pracharaks of GELC, Pension Fund of Pastors in GELC and Theological Education fund, which the Gossner Mission have very kindly kept in Germany under long term investment, we think it would be better if the same are transferred to India at the earliest convenience. We shall keep them in long term fixed deposit. The interest accruing there on will help us a great deal. You may discuss these matters with Dr. Bage.

Rest OK. with warmest greetings and all best wishes.

Yours Sincerely,

Rev.S.Mohan M.G.
Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. /85/KSS-85. Date 3rd Oct. 1985.

To,

The Pramukh Adhyaksh,
G.E.L.Church,
R A N C H I.

Subject: PENSION MONEY FROM GOSSNER MISSION FOR ½ 1986.

Dear Sir,

On the above noted subject, I would like to request you to write to the Director G.M. to send money to G.E.L.Church Pension Fund so that the money is credited to our G.E.L.Church Pension Fund at United Commercial Bank, Main Road, Ranchi Branch Ranchi in time. We need money available in our Bank Account by December 1985, so that no difficulty arises in January, 1986.

For the year 1986, we will require money on the basis of half yearly financial statement as given below:-

I. - Contributions received up to June, 1985. ... Rs. 19,963.42.
II. - It is expected that at least equal amount will be received in the 2nd half of the year. Rs. 19,963.42.

Total Rs. 39,926.84.

Payments:-

From January to June, 1985. ... Rs. 36,931.14.+
At least the same amount of money is to be paid from July - Dec.'85. Rs. 36,931.14.

Total Rs. 73,862.28.

I. - Probable expenditure. - Jan. - Dec. 1985. ... Rs. 73,862.28. -
II. - ,, income. -Jan. - Dec. 1985. ... Rs. 39,926.84.

Difference. ... Rs. 33,935.44.

I. - Money will be required in 1986, at least - Rs. 33,935.44. +
II. - Two more Pastors are likely to retire in 1986 for whom (@ Rs.350.00.) money is needed. Rs. 8,400.00.

Total Rs. 42,335.44.

Note:- For 1985, our request was for 12,000 DM. It is recommended that the same amount be requested from the Director GM for 1986.

Yours faithfully,

Head Accountant

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	*Up Pramukh Adhyaksh*	*Secretary*	*Treasurer*	*HEAD OFFICE*
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. 704 /85/KSS - 116 *Date* 24th Oct. 1985

To
Pastor Dieter Hecker
Director Gossner Mission
Handjerystrasse 19-20
1000 Berlin 41 (Friendenan)
West Germany

Eingegangen
Erledigt

Dear Pastor Hecker,

Thank you for your letter of 14-10-1985. In reply to your letter following are our submissions.

Dr. Bage is arriving on 11-11-85 the cost of his passage is Rs 9628/- We are trying our atmost to get passport and visa for Miss. Horo. Her passage will also cost little more than Rs 9628/- We shall let you know the date of her arrival as soon as her passage is booked.

Dr. Willibald Jacob has contracted Mr. A.Larsen, Director Lutheran World Service. Mr. Larsen will be responsible for customs fees etc and you may directly refund the amount to Mr.Larsen

Dr. Jacob and his wife are attending LWF/UELCI meeting on 21 - 23 November the train fare and other expenses will cost about Rs 1200/-.

Regarding handling of funds like pensions etc Dr. Bage will himself explains in the Kuratorium meeting (4)

Reports of Kalisia Sangh are getting ~~sending~~ ready for distributions to all members. Dr. Bage will carry a copy of reports to you.

Mahila Sangh also met on October 21-23/85. All the old officers : - President Mrs. Marian Minz, Vice President Mrs.H.Tete, Secretary Miss H. Bhengra, Joint Secretary Mrs. Singh, Treasurer Mrs. J. Purty were re-elected unanimously.

Pramukh Adhyaksh Rev. S.Mohan M.G. is suffering from heart attack since 8-10-1985. He was hospitalised for about eight days. He has been advised for complete rest. Therefore the undersigned is in charge of the office till his recovery.

K.S.S. minutes are with you. Please place our resolution "Item 5(iv) (i) The G.M. be requested to consider to increase the subsidy for the Mission fields." in the Kuratorium meeting for consideration.

With all good wishes.

Sincerely yours
Martin Tete
(Rev.M.Tete)
Acting Pramukh Adhyaksh

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
Rev. S. Mohan M. G.
and the Delegate Dr. M. Bage
KSS Office
Main Road
Ranchi - 834 001
Bihar/INDIA

14.10.1985

Dear Rev. Mohan, dear Dr. Bage!

I shall be out of Berlin for the next two weeks, therefore I must write to you some lines about things, Dr. Bage could keep in mind for his visit.

1. Please give us a list of the following costs, so that we can reimburse them:
   a) Passage Dr. Bage
   b) Passage of Miss S. Horo (to be refunded to Gossner Mission by private friends)
   c) Customs fees for Dr. Willibald Jakob, which we would refund to you on behalf of the Church in Berlin/Brandenburg GDR.
   d) If Dr. Willibald Jakob could manage to join the LWF/UELCI meeting on 21.-23. November at Gurukul/Madras, on our behalf, we would be glad to cover the costs (Usual TA according to your advice).

2. We shall remit the last instalments of the sums shown in our budget for Takarma, Amgaon, Fudi and BEL.

Please let us know, which additional requirements are still open, so that we can try to get them sanctioned by the Kuratorium. I am not quite sure, if we can comply with all the additional requests.

3. It would be helpful to have the exact expectations for the budget of 1986 for the above quoted institutions.

4. Please, do advise Dr. Bage, how the different funds should be handled, which are still lying with us on behalf of G.E.L.C. like pension funds, Funds for Theological Education, etc. (We include a list with the funds and actual amounts deposited at present there).

Please, let us know, how the chances are for Miss Horo to get her passeport and visa cleared. She will proceed directly to Berlin, while we have arranged a program for Dr. Bage near Frankfurt till the Kuratorium. Miss Horo will be accompanied by Sister Ilse Martin here at Berlin and also to see some friends like Miss Schmidt at Lubeck.

If there are already minutes or a report of the Kalisia Sangh, we would appreciate very much getting the same. I have read KSS-minutes carefully and shall come back to some points later.
Wishing you all the best and hoping to see Dr. Bage soon, I remain
Yours sincerely and Jishu Sahay
Dieter Hecker

Dieter Hecker

Gossner Mission

To the
Pramukh Adhyaksh
G.E.L. Church Compound
Ranchi 834 001
INDIA

12.9.1985

Dear Rev. Mohan M.G.!

Last night Rev. C.S. R. Topno arrived safely at Berlin and Mrs. Hecker picked him up from the Airport. Tomorrow, he will go to East Berlin and stay for some days with Rev. Richter. Everything has been fixed with Dr. Linn, who is quite happy, that Rev. Topno is here finally without too much delay.

There are some few points, which I would like to write about:

- I heard, that Rev. Willibald Jacob hass arrived finally at Ranchi. We do hope, thateverything will be allright with him at Govindpur.andhis luggage shall arrive. I am afraid, he might have serious difficulties in clearing it, since there cannot be personal effects now, as he has no permanent visa. He will have to see, how he can manage things at Calcutta.

I had some talks with Rev. C.S.R. Topno about the travel arrangements for Dr. Bage and Miss S. Horo. Hel told me, that there are certain difficulties with Arya Travels, who insisted in doing both the bookings. I cannot say anything from here to that, only, if Eastern Travels will be willing to do both, we shall naurally also be prepared to settle the bill with them. I only did not know about this connection of Dr. Bage. So, if there is an advantage indoing it like that, please feel free to do so.

As for the request of Mr. Barla, the accountant, we are sending DM 20.000.- within one month out of our funds for Theological Education. There is no difficulty for us to give the pupose for B.E.L., so that you can enter the Rs. 79.000 for for Theological Education instead.
For Lal Bungalow, we shall remit DM 10.000 also in the next few weeks and we shall wait with the cost of Dr. Bages ticket till we get exact information about the ticket of Miss Horo and remit the two together.

Wishing you all the best and greeting you, I remain,

Yours sincerely,

Dieter Hecker

(Dieter Hecker)

Gossner Mission

GOSSNER EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

IN CHOTANAGPUR & ASSAM

(Regd. under Societies Registration Act XXI of 1860)

Vide No.273 - J of 30-7-1921

Pramukh Adhyaksh	Up Pramukh Adhyaksh	Secretary	Treasurer	HEAD OFFICE
Rev. S. Mohan MG	Rev. M. Tete	Mr P. Topno	Mr. B. Minz	G. E. L. Church Ranchi Bihar/India Phone 23358

Ref. No. .....

Date September 10, 1985

Eingegangen

TO WHOM IT MAY CONCERN

The Kendriya Salahkari Sabha of the Gossner Evengelical Church in Chotanagpur & Assam is pleased to invite Dr. Thomas Dell George, Kessrlutweg - 8, D-6100 Darmatadt of West Germany to come for three months as a guest lecturer in our Gossner Theological College, Ranchi from October to December 1986.

(Rev. S. Mohan MG)
Pramukh Adhyaksh

Pramukh Adhyaksh
(President)
G.E.L. Church in Chotanagpur
and Assam, Ranchi.

Copy to ;

1. Rev. D. Hecker
   Director Gossner Mission
   Hanjerystrasse 19-20
   1000, Berlin 41 (Friedenaue)
   Fernsprecher (030) 851021

2. Dr. R. Dang
   Principal Gossner, Ranchi

Address :- Dr. Thomas ~~George~~ Dell Thomas George
Kesselhutweg - 8
D-6100 Darmstadt
West Germany

Gossner Mission